



Informationen

für Patientinnen und Patienten
sowie Besucherinnen und Besucher

Zentren
Kliniken
Institute
Partner



Die erste Adresse
für Ihre
Gesundheit

Klinikum Saarbrücken
DER WINTERBERG





Saarland



Wohin? Was nun? Wer hilft?

Die AWO-Pflegenotaufnahme

Plötzlicher Pflegeengpass?

Die AWO-Pflegenotaufnahme hilft sofort und unbürokratisch.

Rufen Sie uns an unter unserer kostenfreien Servicenummer.

24 Stunden, 7 Tage die Woche:

0800 / 255 255 8

www.awo-saarland.de/pflegenotaufnahme



Das Direktorium des Klinikums Saarbrücken (von links): PD. Dr. Konrad Schwarzkopf (stv. Ärztlicher Direktor), Myriam Weis (stv. Pflegedirektorin), Thomas Hesse (stv. Verwaltungsdirektor, Prokurist und Personaldirektor), Dr. Christian Braun M.A. (Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor), Hagen Kern (Pflegedirektor), Matthias Mudra (Verwaltungsdirektor und Prokurist).

Grußwort

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Überblick über das medizinische Leistungsangebot unseres Hauses geben.

Das Klinikum Saarbrücken ist das Krankenhaus der Maximalversorgung im Ballungsraum des Saarlandes. Zugleich ist es Corona-Schwerpunktzentrum. Unsere Ärzte und Pflegekräfte aus allen Fachabteilungen behandeln Sie nach den neuesten Erkenntnissen der Medizin und der Pflege.

Sie finden bei uns Menschen, die Sie ernst nehmen und für die Sie nicht einfach ein „Fall“ sind.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Klinikums Saarbrücken sind für Sie da – für Ihre Genesung, für Ihre Sorgen und für Ihre Fragen.

Bitte informieren Sie uns über alles, was Ihnen wichtig ist. Gegenseitiges Vertrauen und Verständnis fördern Ihre Genesung.

Zugleich bitten wir Sie um Rücksichtnahme gegenüber Ihren Mitpatientinnen und Mitpatienten.

Wir wünschen, dass Sie sich sicher und wohl bei uns fühlen und dass Sie bald wieder gesund zu Hause sind.

Mit freundlichen Grüßen

Direktorium des Klinikums
Saarbrücken

Inhalt

Informationen für unsere Patienten

Grußwort	3
Historie – Vom Hospital für arme Leute zum Klinikum Saarbrücken	5
Patientenaufnahme – Was Sie vorab wissen sollten	6
Anmeldung	
Eigenbeteiligung	
Wahlleistungsstationen	
Allgemeine Vertragsbedingungen	
Behandlungsunterlagen	
Einverständniserklärung	
Einsicht in Krankenunterlagen	
Geburten	
Ihre Entlassung	
Das Team Winterberg ist für Sie da	8
Akademisches Lehrkrankenhaus	
Konsil	
Aufklärung	
Krankenhaus-Seelsorge	11
Nützliche Informationen von A–Z	12
Zentren – Institute – Kliniken – Partner	22
Checkliste: Gut vorbereitet ins Krankenhaus	74
Medizinische Fachbegriffe	75

Impressum

Herausgeber:

Klinikum Saarbrücken gGmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität des Saarlandes
Winterberg 1
66119 Saarbrücken
Tel.: 0681 963 1999 (Pressestelle)
E-Mail:
info@klinikum-saarbruecken.de

Verantwortlich:

Dr. med. Christian Braun M.A.
Geschäftsführer und
Ärztlicher Direktor

Texte:

Unternehmenskommunikation
des Klinikums Saarbrücken
Tel.: 0681 963 1999
E-Mail:
presse@klinikum-saarbruecken.de

Fotos:

Unternehmenskommunikation
des Klinikums Saarbrücken

Satz, Layout & Produktion:

Jungen & Thönes
66111 Saarbrücken
www.jungen-thoenes.de

Druck:

repa druck gmbh
66131 Saarbrücken

Anzeigenakquise:

HeidelbergerMedienAgentur
69117 Heidelberg



Historie

Vom „Hospital für arme Leute“ zum Klinikum Saarbrücken

Seit 1968 prägt das Klinikum Saarbrücken das Stadtbild der Saarmetropole. In landschaftlich schöner Lage steht das Krankenhaus auf dem Winterberg weit sichtbar in fast 300 Metern Höhe. Den Patienten garantiert die Lage im Grünen und auf dem Berg Abgeschlossenheit vom pulsierenden Leben der Landeshauptstadt.

Das Klinikum Saarbrücken mit 19 Fachabteilungen und 20 Zentren ist ein Akutkrankenhaus der Maximalversorgung und Akademisches Lehrkrankenhaus. Jährlich werden rund 28.000 Patienten stationär und rund 60.000 ambulant behandelt. Das Klinikum Saarbrücken hat seinen Ursprung im Jahre 1424, als der Saarbrücker Bürger Hans Eschberg bestimmte, „dass sein mit Betten und Hausrat ausgestattetes Haus hinfort als Hospital für Bürger und arme Leute dienen soll, die des notdürftig wären.“ In den Jahren 1763 bis 1769 ließ Fürst Wilhelm Heinrich zu Nassau-Saarbrücken ein Hospital in der heutigen Keplerstraße neu erbauen. Ab 1826 war das Hospital im so genannten Wahlsterschen Haus (heute

Deutschherrnschule) untergebracht, und zwar mit zwei Heilstationen für innere und äußere Krankheiten. Es verfügte gegen Ende des 19. Jahrhunderts über 150 Betten. Allerdings genügte das Haus schon zu dieser Zeit nicht mehr den Anforderungen, die zur damaligen Zeit an ein Krankenhaus gestellt wurden. So wurde am Reppersberg ein neues Krankenhaus mit 224 Betten gebaut, das sogenannte Bürgerhospital, das am 30. September 1905 eingeweiht wurde. In der Folgezeit erhöhte sich die Bettenzahl wegen des gestiegenen Bedarfs immer weiter. Mitte der 60er Jahre verfügte das Krankenhaus über 600 Betten. Schon Ende der 50er Jahre hatte der Saarbrücker Stadtrat den Neubau eines Krankenhauses auf dem Winterberg beschlossen, weil eine Erweiterung des alten Krankenhauses nie den Anforderungen eines modernen Krankenhauses entsprochen hätte. Geplant wurde ein Krankenhaus mit 951 Betten. Im Frühjahr 1961 wurde mit dem Bau begonnen. Am 27. Mai 1968 konnte das Klinikum Saarbrücken auf dem Winterberg bezogen werden.

Patientenaufnahme – Was Sie vorab wissen sollten



Anmeldung

Sie melden sich auf Ihrer Station an. Für die Anmeldung benötigen Sie:

- Ihre Versichertenkarte
- Ihren Ausweis
- Den Einweisungsschein
- Evtl. Röntgenbilder und weitere ärztliche Unterlagen
- Eine Liste der Medikamente, die Sie nehmen

Eigenbeteiligung

Die gesetzlichen Krankenkassen schreiben eine Zuzahlung für einen Krankenhausaufenthalt vor. Derzeit beträgt die Eigenbeteiligung pro Tag 10 Euro; allerdings innerhalb eines Kalenderjahres für längstens 28 Tage. Müssen Sie länger im Krankenhaus bleiben, so übernimmt danach die Krankenkasse die weiteren Kosten. Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres sind von der Eigenbeteiligung befreit. Die Bezahlung erfolgt am Tag Ihrer Entlassung am Empfang in der Eingangshalle.

Wahlleistungsstationen

Auf unseren Wahlleistungsstationen sorgen wir dafür, dass Ihr Aufenthalt besonders angenehm verläuft. Patienten können dort zwischen einem Einzel- und einem Zwei-Bett-Zimmer wählen. Natürlich können Sie auch die besondere Arztwahl in Anspruch nehmen. Hochwertige Ausstattung und stilvolles Ambiente geben diesen Stationen einen hotelähnlichen Charakter. Kostenfreier Wäscheservice und die tägliche Ausgabe der Saarbrücker Zeitung ergänzen das Angebot.

Bei der Aufnahme in unsere Klinik informieren Sie die Mitarbeitenden gerne ausführlich über Leistungen und Preise. Die Zimmer sind mit einem Safe, Kühlschrank und einem Balkon mit Gartenmöbeln ausgestattet. Eine moderne 15-Zoll-Multimediastation ermöglicht Fernsehen mit dem Sky-Programmangebot, Surfen im Internet, Radio hören und telefonieren. Allerdings werden die Kosten für diese Unterbringungskategorie und für die zusätzlichen Serviceleistungen nicht von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen. Das Angebot richtet sich daher an Selbstzahler und an Privatversicherte.

Allgemeine Vertragsbedingungen

sind unverzichtbar angesichts der vielen Tausend Patienten, die in jedem Jahr in unser Haus kommen. Sie können auf jeder Station Einsicht nehmen. Auch unsere Hausordnung können Sie dort jederzeit einsehen.

Behandlungsunterlagen

Bringen Sie bitte Ihre möglichst vollständigen Behandlungsunterlagen mit. Vorhandene Befunde, Untersuchungsergebnisse, eine Auflistung der Arzneimittel, die Sie aktuell nehmen, erleichtern unseren Mitarbeitenden, sich einen Überblick zu verschaffen. Außerdem können dadurch eventuell überflüssige Untersuchungen vermieden werden.

Wenn vorhanden, bringen Sie bitte auch Allergie- und Impfpass, Blutgruppen- und Diabetikerausweis, Patientenverfügung und Organspendeausweis mit.



Einverständniserklärung

Zu Operationen und diagnostischen Eingriffen müssen Sie Ihr Einverständnis erklären. In einem Aufklärungsgespräch erläutern Ihnen die behandelnden Ärzte die Wirkungen, Risiken und Komplikationsmöglichkeiten der Vorgehensweise.

Diese Gespräche wie auch alle anderen Einzelheiten über Ihren Gesundheitszustand unterliegen der Schweigepflicht. Ihnen nahestehende Personen können jedoch Auskünfte erhalten, wenn Sie dazu Ihr Einverständnis geben.

Einsicht in Krankenunterlagen

Die medizinische Dokumentation umfasst alle patientenbezogenen Daten. Diese enthalten unter anderem Untersuchungsbefunde, laufende Aufzeichnungen der Ärzte und Pflegekräfte über Krankheitsverlauf und Behandlungsmaßnahmen.

Gerne dürfen Sie oder Ihre rechtliche Vertretung während des Krankenhausaufenthaltes oder danach die Krankenhausunterlagen einsehen. Hierzu wenden Sie sich bitte an die behandelnden Ärzte.



Gegen Kostenerstattungen erhalten Sie auf Wunsch Kopien von Ihren Krankenunterlagen. Originalunterlagen dürfen nicht herausgegeben werden, da das Krankenhaus eine Aufbewahrungspflicht hat.

Geburten

Neugeborene müssen nach dem Gesetz innerhalb einer Woche nach der Geburt standesamtlich gemeldet werden. Wenn Sie eine Heiratsurkunde oder ein Familienstammbuch mitbringen, werden die Mitarbeitenden der Geburtsstation die notwendigen Schritte einleiten.

Übrigens: Die Elternschule des Klinikums Saarbrücken unterstützt Sie in allem, was Sie zur Vorbereitung der



Geburt und Elternschaft brauchen – von Akupunktur über kostenlose Still-Informationsabende, Kurse für Großeltern sowie Reanimationskurse bis hin zur Wochenbettsprechstunde und Tragetuch-Workshops.

Ihre Entlassung

Wir freuen uns mit Ihnen, wenn Sie nach Hause entlassen werden können. Vor der Entlassung werden Sie ärztlicherseits über die weitere Behandlung informiert. Sie erhalten einen Entlassungsbrief für die weitere medizinische Behandlung und, wenn nötig, einen schriftlichen Medikamentenplan.

Das Team Winterberg ist für Sie da



Im Krankenhaus sehen Sie täglich Ihre Stationsärztin oder Ihren Stationsarzt. Ein Expertenteam aus dem ärztlichen Dienst plant und überwacht Ihre Behandlung. Nachts steht jederzeit eine medizinische Expertise auf fachärztlichem Niveau zur Verfügung.

Zu Beginn Ihrer Behandlung wird in einem persönlichen Gespräch auf ärztlicher Ebene die sogenannte „Anamnese“, also die Vorgeschichte, erhoben. Ziel des Gesprächs ist es, die Ursache Ihrer Erkrankung und die aktuellen Beschwerden einzuordnen. Berichten Sie daher so offen wie möglich über Ihre Krankheit, darüber, wie und wann Ihre Beschwerden angefangen haben, ob Sie Schmerzen haben, ob bei Ihnen in der Familie bereits ähnliche Erkrankungen aufgetreten sind.

Falls vor Ihrer Einweisung bereits Untersuchungen vorgenommen wurden, informieren Sie bitte das ärztliche Team darüber und händigen Sie ggf. vorliegende Unterlagen aus. Dies gilt auch für mitgebrachte Medikamente. In Ihrem eigenen Interesse sollten Arzneimittel nie ohne Rücksprache mit den Stationsärzten eingenommen werden. Es könnten sich Unverträglichkeiten mit den aktuell verordneten Medikamenten ergeben.

Akademisches Lehrkrankenhaus

Das Klinikum Saarbrücken ist ein Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität des Saarlandes. Daher werden Ihnen Studierende der Medizin begegnen. Sicherlich haben Sie Verständnis, dass sie an den Visiten, Untersuchungen und Behandlungen teilnehmen und Sie gelegentlich unter ärztlicher Anleitung selbst untersuchen.

Konsil

Immer dann, wenn ein Krankheitsbild auch durch andere Spezialisten mitbeurteilt werden sollte, wird ein so genanntes Konsil veranlasst. Dies bedeutet für Sie, dass Sie erneut medizinisch untersucht werden. Ihr ärztliches Team wird die Ergebnisse der Untersuchung mit den Spezialisten besprechen und in den Behandlungsplan einbeziehen. Dies kann allerdings auch bedeuten, dass Sie von einer Fachabteilung in eine andere Abteilung verlegt werden, damit Sie gezielt therapiert werden können.

Aufklärung

Unsere Ärzte sind bemüht, Sie über Bedeutung, Tragweite und Risiken der Behandlung umfassend aufzuklären. Wenn in der Routine des Krankenhausalltags medizinische Fachausdrücke verwendet werden, die Sie nicht verstehen, dann scheuen Sie sich nicht, Fragen zu stellen. Die wichtigsten Fachausdrücke finden Sie auch im hinteren Teil dieses Heftes.

Unser Pflegepersonal ist während Ihres Aufenthaltes im Klinikum Saarbrücken Ihr ständiger Ansprechpartner. Es versorgt Sie während Ihres gesamten Klinikaufenthaltes kompetent und fachgerecht. Auszubildende unserer Schule für Gesundheitsfachberufe und Praktikanten sind in die Betreuung mit einbezogen. Unsere Pflege soll Ihnen möglichst rasch wieder zur gewohnten Selbstständigkeit verhelfen.

Dies wird am besten gelingen, wenn Sie uns aktiv unterstützen. Wenn Sie Wünsche und Anregungen haben, so sprechen Sie das Pflege team oder die Stationsleitung an. Jede Anregung ist uns wichtig.

Die Pflegedienstleitung steht Ihnen ebenfalls gerne bei Fragen, Wünschen oder Beschwerden zur Verfügung:

Tel.: 0681 963 2112

E-Mail: sekretariat-pdl@klinikum-saarbruecken.de

Wir hoffen, dass wir durch unsere Bemühungen zu Ihrer baldigen Genesung beitragen und möchten Ihnen den Klinikaufenthalt so angenehm wie möglich gestalten.

Das Team unserer Pflegedienstleitung:



Hagen Kern
Pflegedirektor



Myriam Weis
Stellvertretende
Pflegedirektorin



Christiane Weiler
Pflegedienstleitung



Elternschule im Klinikum Saarbrücken

Im 1. Untergeschoss des
Haupthauses



Wir unterstützen Sie in allem, was Sie zur Vorbereitung auf Geburt und Elternschaft brauchen:

- ✓ **Kostenlose Informationsabende und Stillinfoabende**
- ✓ **Umfangreiches Kursangebot vor und nach der Geburt, z. B. Rückbildungsgymnastik und Geburtsvorbereitungskurse**
- ✓ **Kursangebote für Familienangehörige**

Alle aktuellen Termine und die Anmeldedaten finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.klinikum-saarbruecken.de/patienten-besucher/elternschule



www.klinikum-saarbruecken.de



Klinikum Saarbrücken
DER WINTERBERG



L&R – Ihr Lösungsanbieter für

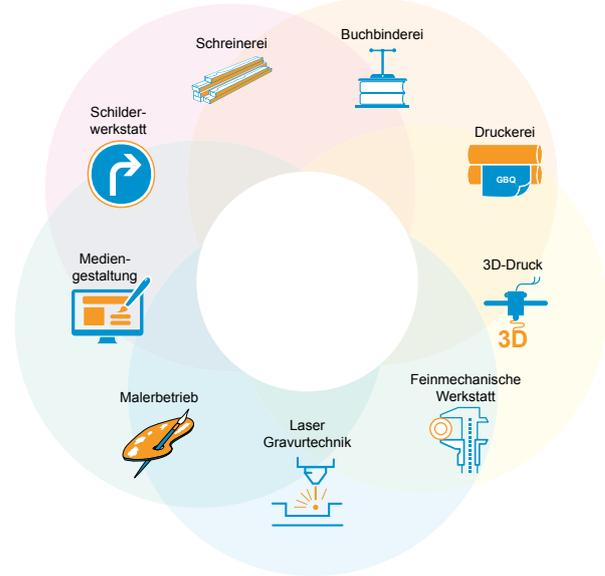
- Wundbettvorbereitung
- Wundversorgung
- Unterdrucktherapie
- Kompression
- Gips und Cast
- OP-Set-Systeme und OP-Bekleidung



www.Lohmann-Rauscher.com

GBQ Saar

Inklusionsbetrieb
Ein Unternehmen der Stahlstiftung Saar



**Druckerei/
Buchbinderei**
Tel.: 06898 / 10-4963
Fax: 06898 / 10-4036

**Schilderwerkstatt /
Digitaldruck**
Tel.: 06898 / 10-4967
Fax: 06898 / 10-4840

**3D-Druck /
Lasertechnik**
Tel.: 06898 / 10-4958
Fax: 06898 / 10-4840

Schreinerei
Tel.: 06898 / 10-8228
Fax: 06898 / 10-8388

**Feinmechanische
Werkstatt**
Tel.: 06898 / 10-4968
Fax: 06898 / 10-4136

Malerwerkstatt
Tel.: 06898 / 10-4958
Fax: 06898 / 10-4840

MEIN HERZ SCHLÄGT FÜR SAARBRÜCKEN

**KOMM AUF DEN WINTERBERG!
SPENDE BLUT, RETTE HERZEN**



Standort Saarbrücken | am Klinikum Saarbrücken | Theodor-Heuss-Str. 128 | 66119 Saarbrücken

Tel. 0681 963 2560 | www.blutspendezentrale-saarpfalz.de | www.facebook.com/BlutspendezentraleSaarPfalz



**Blutspendezentrale
SAAR-PFALZ gGmbH**

Rettungsdienst
Feuerwehr

Notruf

112



Krankenhaus-Seelsorge

... ist in unserem Klinikum ein Angebot der evangelischen und katholischen Kirche im Sinne einer ganzheitlichen Betreuung.

Wir haben Zeit für Sie!

Die katholische Seelsorgerin Jennifer Jost, die Pfarrerin Andrea Lermen und Pfarrer Markus Wirth bieten Ihnen – unabhängig von Ihrer Konfession oder kirchlichen Bindung – Begleitung und Unterstützung an.

Wir besuchen sie gerne am Krankenbett, haben ein offenes Ohr für Ihre Sorgen und Nöte, und suchen gemeinsam mit Ihnen nach Antworten auf Ihre persönlichen Fragen. Selbstverständlich sind wir offen für Ihre spirituellen Bedürfnisse, beten für Sie und mit Ihnen, segnen, bringen Ihnen die Kommunion oder feiern das Abendmahl mit Ihnen und Ihren Angehörigen.

Das Stationsteam oder die Grünen Damen stellen auf Ihren Wunsch hin einen Kontakt zu uns her. Bei Bedarf stellen wir gerne den Kontakt zu Vertretern anderer Glaubensgemeinschaften her.

Gottesdienste

Mehrmals wöchentlich werden im Andachtsraum im Untergeschoss des Haupthauses Gottesdienste gefeiert. Die Gottesdienste werden in die Krankenzimmer übertragen. Der Andachtsraum steht tagsüber auch außerhalb der Gottesdienste zur stillen Einkehr offen.

Katholische Gottesdienste:

Sonn- und feiertags, 9.30 Uhr: Heilige Messe

Dienstag, 17.30 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 18.00 Uhr: Heilige Messe

Mittwoch, 12.00 Uhr: Heilige Messe

Donnerstag, 17.30 Uhr: Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 18.00 Uhr: Heilige Messe

Freitag, 12.00 Uhr: Heilige Messe

Beisetzung von Früh- und Fehlgeburten (Fötenbestattung)

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Pathologie und der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe mit Perinatalzentrum Level 1 werden viermal jährlich Früh- und Fehlgeburten – auch aus anderen Kliniken im Saarland – gemeinsam in einer Urne beigesetzt.

Die Trauerfeiern finden – unabhängig von Religion und Konfession der Eltern – auf dem Hauptfriedhof Saarbrücken (Goldene Bremm) in der neuen Einsegnungshalle statt und werden ökumenisch von den beiden Klinikseelsorgerinnen gestaltet.

Die Termine finden Sie auf unserer Internetseite oder erkundigen Sie sich bitte bei den Seelsorgerinnen

Andrea Lermen, Tel.: 0681 963 34148 oder

Jennifer Jost, Tel.: 0681 963 32259.

Ökumenische Krankenhaushilfe

(Grüne Damen)

Benötigen Sie jemanden, der Zeit für ein Gespräch hat, für Sie kleine Besorgungen innerhalb des Hauses machen kann oder brauchen Sie etwas aus der Kleiderkammer?

Dann wenden Sie sich bitte an die Grünen Damen von der ökumenischen Krankenhaushilfe.

Sie erreichen sie in der Regel montags bis freitags zwischen 9.00 und 12.00 Uhr über die Mitarbeitenden Ihrer Station oder über **Tel.: 0681 963 34156**



Jennifer Jost,
kath. Pastoralreferentin
Tel.: 0681 963 32259



Andrea Lermen,
evangelische Pfarrerin
Tel.: 0681 963 2258



Markus Wirth,
katholischer Pfarrer
Tel.: 0681 963 34124



Nützliche Informationen von A–Z

Alkohol / Ambulantes Operieren	12
Barrierefrei für Menschen mit eingeschränkter Mobilität / Besuchszeiten / Bistro-Café „A votre Santé“ mit Kiosk / Blutspendezentrale Saar-Pfalz / Briefkasten / Busverbindungen / Desinfektionsspender / EC-Geldautomat / Elternschule / Ernährungsberatung	13
Essen und Küchenteam / Ethikberatung / Fotografieren/Filmen / Friseur / Handy (Smartphone)	14
Hausordnung / Hygiene / Internetanschluss / Laien-Information / Wir wollen's wissen: Ihre Meinung zählt	16
Notärztlicher Einsatz am Boden und in der Luft	
Öffentliche Fernsprecher / Organspendeausweis / Parkplätze und E-Mobilität / Patientenfürsprecher	17
Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht / Post / Rauchen / Rundfunk und Fernsehen	18
Schule für Gesundheitsfachberufe / Selbsthilfe / Sozialdienst	19
Soziale Medien / Spielzimmer / Telefon / Umweltschutz und Ökologie / Wertsachen zu Hause lassen	20
Zertifizierung/Qualitätsmanagement	

Alkohol

kann die Heilung verzögern oder gar verhindern. Wir bitten Sie deshalb, während Ihres Aufenthalts im Krankenhaus darauf zu verzichten. Sollten Sie während Ihrer Zeit im Krankenhaus den Entschluss fassen, mit dem Trinken aufzuhören, dann erhalten Sie in unserem Hause Unterstützung. Auch bei Entzugserscheinungen können Sie das Pflegepersonal oder die Ärzte vertrauensvoll ansprechen – wir werden versuchen, Ihnen zu helfen.

Ambulantes Operieren

Im Klinikum Saarbrücken wird seit vielen Jahren auch ambulant operiert. Ambulant bedeutet, dass die Patienten am Operationstag ins Haus kommen, operiert werden, nachbetreut werden und am selben Tag wieder nach Hause gehen können. Sofern möglich, wird auch der bei Ihnen notwendige Eingriff ambulant durchgeführt werden. Alle operativ tätigen Abteilungen des Klinikums Saarbrücken bieten ambulante Operationen an. Die Organisation und die Betreuung rund um die Operation erfolgt durch die Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin. Direkt neben den OP-Räumen in der 4. Etage steht ein eigener

Betreuungsbereich für ambulant Operierte zur Verfügung. Neben den Behandlungsräumen stehen ebenfalls Aufenthaltsräume für Patientinnen und Patienten zur Verfügung.

Die Vorteile von ambulanten Operationen liegen auf der Hand:

- Die Operation wird von vertrauten Fachärzten durchgeführt.
- Bei Komplikationen oder unerwarteten Verläufen hat die behandelte Person die Sicherheit der gesamten medizinischen Kompetenz des Klinikums Saarbrücken im Hintergrund und kann problemlos in den stationären Bereich des Klinikums Saarbrücken wechseln.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und beraten Sie gerne – die Sekretariate der jeweiligen Kliniken helfen Ihnen gerne weiter. Die Rufnummern finden Sie in dieser Broschüre ab Seite 24.

Das Team des Ambulanten Operierens erreichen Sie unter dieser Rufnummer: 0681 963 2642

Barrierefrei für Menschen mit eingeschränkter Mobilität

Natürlich ist unser Krankenhaus barrierefrei ausgestattet. Alle Stationen und Untersuchungsbereiche sind stufenlos per Fahrstuhl erreichbar. Die Türen sind auf Rollstuhlbreite genormt. In jedem Stockwerk gibt es behindertengerechte Bäder und Toiletten. Sollten Sie an einer Krankheit leiden, die zu einer Einschränkung führt, so helfen wir Ihnen schon im Krankenhaus weiter und vermitteln Ihnen Kontakte zu Sanitätshäusern. Wenn Sie spezielle Hilfsmittel benötigen, sprechen Sie unser Pflegepersonal an! Das Casino des Klinikums Saarbrücken ist barrierefrei über die Fahrstühle im Haupthaus zu erreichen.

Besuchszeiten

Ihr Besuch ist grundsätzlich willkommen. Denken Sie bitte daran, dass Sie und Ihre Mitpatienten Ruhe brauchen, denn Ruhe fördert die Genesung, und nehmen Sie Rücksicht. Aufgrund der Corona-Pandemie werden die Besuchszeiten je nach Situation angepasst, dafür bitten wir um Verständnis. Die aktuelle Regelung erfahren Sie beim Empfang unter **Tel.: 0681 963 0**.

Striktere Regelungen gibt es auf den Intensivstationen. Auch hier müssen wir je nach Situation entscheiden. Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Ärzte oder Pflegefachkräfte.

Bistro-Café „A votre Santé“ mit Kiosk

In unserem Bistro-Café „A votre Santé“ im 1. Untergeschoss des Haupthauses können Sie mit Ihrem Besuch in gemütlicher Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee, bei Kuchen, Eis oder einem kleinen Imbiss verweilen.

Kleine Besorgungen von der Tafel Schokolade über die Tube Zahnpasta, die Tageszeitung, das Taschenbuch bis hin zu kleinen Geschenken können Sie hier ebenfalls erledigen. Eine freundliche Umgebung und ein Platz zum Wohlfühlen sollen der Genesung unserer Patienten zu Gute kommen.

Das Bistro hat für Sie geöffnet:



Mo–Sa 5.45–16.00 Uhr
So 10.00–15.00 Uhr
Tel.: 0681 963 1555

Blutspendezentrale Saar-Pfalz

Die Blutspendezentrale Saar-Pfalz gGmbH hat sich im Lauf der Jahre einen festen Platz bei der Versorgung der Bevölkerung mit Blut und Blutprodukten erobert. Sie versorgt vor allem das Klinikum Saarbrücken, die SHG-Kliniken, das Westpfalz-Klinikum Kaiserslautern

sowie andere Kliniken und Arztpraxen aus der Region mit Blutprodukten. Seit 2016 können Interessierte auch Plasma spenden. Auch Eigenblutspenden – vor allem vor großen Operationen – sind möglich. Wer erstmals zur Blutspende kommt, sollte gesund sowie zwischen 18 und 60 Jahre alt sein und mindestens 50 Kilogramm wiegen.



Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, können Sie vor der Erstspende einen Termin vereinbaren unter Tel.: 0681 963 2560.

Briefkasten

finden Sie vor dem Parkhaus oder in der Eingangshalle am Empfang.

Busverbindungen

Linie 108:

Luisenthal Bahnhof > Hauptbahnhof > Klinikum Saarbrücken

Linie 128:

Russhütte/Rastpfuhl > Hauptbahnhof > Klinikum Saarbücken

Linie 136:

Dudweiler Dudoplat > Universität Campus > Römerkastell > Klinikum Saarbrücken

Desinfektionsspender

Wenn Sie sich vor und nach einem Krankenbesuch die Hände desinfizieren wollen, finden Sie die Desinfektionsspender bei allen Ein- und Ausgängen, auf jeder Station und – selbstverständlich – auf allen Toiletten.

EC-Geldautomat

Im Erdgeschoss gleich gegenüber vom Empfang unterhält die Sparkasse Saarbrücken einen EC-Geldautomaten.

Elternschule

Die Elternschule des Klinikums Saarbrücken unterstützt Sie in allem, was Sie zur Vorbereitung der Geburt und Elternschaft brauchen – von Akupunktur bis Wochenbettsprechstunde. Besuchen Sie unsere Internetseite unter **www.klinikum-saarbruecken.de**.

Ernährungsberatung

Die Innere Medizin I des Klinikums Saarbrücken bietet für die stationären Patientinnen und Patienten professionelle Ernährungs- und Diabetesberatung an. Mehr dazu erfahren Sie auf den Seiten der Inneren Medizin I in der Informationsbroschüre Zentren, Kliniken, Institute und Partner.

Essen und Küchenteam

Täglich verlassen knapp 800 Menüs unsere Küche. Patientinnen und Patienten können täglich aus einer Speisekarte mit 16 Gerichten ihr Mittagsmenü zusammenstellen. Verpflegungsassistenten nehmen Ihre Wünsche entgegen und leiten diese an die Küche weiter. Spezielle Sonderkost wird vom Ärzteteam verordnet und ist auf der Speisekarte nicht aufgeführt. Auf der Speisekarte sind für alle Mittagsgerichte die



Kalorienzahl und BE (Brot-Einheit) angegeben, für die Abendmahlzeit Kalorien und Fettanteil. Frühstück und Abendessen können Sie aus verschiedenen Komponenten selbst zusammenstellen. Auf Wunsch können Sie gerne auch Zwischenmahlzeiten bestellen.

Ethikberatung

Immer wieder stoßen wir im Krankenhaus auf Themen, die uns verunsichern, die unser innerstes Wertgefühl berühren. Die Möglichkeiten der modernen Medizin können uns in ethische Konflikte bringen. Da geht es um Fragen der Menschenwürde, der Lebensqualität, des Umgangs miteinander oder um Fragen des ethisch Vertretbaren im Zusammenhang mit dem Patientenwillen. Was ist die angemessene medizinische und pflegerische Behandlung und wie weit sollte eine Behandlung gehen? Patienten, Angehörige und Mitarbeitende des Klinikums Saarbrücken sitzen hier in einem Boot. Im Einzelfall können sehr unterschiedliche Grundüberzeugungen aufeinandertreffen. Mitglieder des Ethikkomitees bieten Orientierungshilfe an, damit gemeinsam – abgestimmt auf die Wünsche und Bedürfnisse jedes Einzelnen – eine individuelle Lösung gefunden wird. Wenn Sie eine Ethikberatung wünschen, wenden Sie sich an das Sekretariat des Ethikkomitees.

KONTAKT:

Martina Mewes, Tel.: 0681 963 2101

E-Mail: mmewes@klinikum-saarbruecken.de

Fotografieren/Filmen

Das Klinikum Saarbrücken ist kein öffentlicher Raum. Es ist daher nicht gestattet, dort zu fotografieren oder zu filmen. Foto-, Ton- oder Videoaufnahmen, die für gewerbliche oder kommerzielle Zwecke oder zur Veröffentlichung bestimmt sind, sind nur nach vorheriger Genehmigung durch die Geschäftsführung oder die Pressestelle gestattet. Fotografieren und Filmen (mit Fotoapparaten, Kameras, Handys oder Smartphones) ist ausschließlich zu privaten und persönlichen Zwecken erlaubt. Es dürfen dabei nur Personen fotografiert und gefilmt werden, die der Aufnahme ausdrücklich zugestimmt haben. Beachten Sie bitte das Recht am eigenen Bild. Journalisten müssen sich vor einer Recherche im Klinikum Saarbrücken oder auf dem Klinikgelände an die Pressestelle des Klinikums Saarbrücken wenden.

KONTAKT:

presse@klinikum-saarbruecken.de

oder telefonisch: 0681 963 1999

Friseur

Gerne können Sie den Mobilen Haarpflegedienst in Anspruch nehmen, der Sie im Zimmer aufsuchen wird. Wenden Sie sich dazu bitte an das Pflegepersonal, das alles Weitere veranlasst.

Handy (Smartphone)

Sie können gerne mit Ihrem Handy in unserem Haus telefonieren. Allerdings sollten Sie einen Mindestabstand von einem Meter zu den medizintechnischen Geräten einhalten. Mit Rücksicht auf Mitpatienten und Besucher sollte die Handynutzung aufs Nötigste beschränkt werden. Auf den Intensivstationen und in den Funktionsbereichen gibt es Sonderregelungen – je nach Geräteausstattung und Zustand des Patienten. Fragen Sie einfach. Generell sollten die Ruhezeiten eingehalten werden. Außerdem haben Sie auch die Möglichkeit, mit einer Karte das Telefon an Ihrem Bett zu nutzen. In einigen Bereichen des Hauses können Sie auf freies WLAN zugreifen. Verbinden Sie sich einfach mit dem WLAN „Patienten-Besucher“. Sie werden automatisch auf die Anmeldeseite weitergeleitet und klicken dort auf „12 Stunden freies Surfen“. Nach der Bestätigung der AGB kann es direkt losgehen.

HOCHWALD-KLINIKEN WEISKIRCHEN

- ☎ 06876 17-0
- ☎ 06876 17-1110
- f fb.com/hochwald.kliniken.weiskirchen
- 🖱 www.hochwaldkliniken.de

www.ctt-reha-fachkliniken.de



*Orthopädie, Sportmedizin
und verhaltensmedizinisch
orientierte Rehabilitation (VOR)*

Geriatric

Wieder gut
im Leben.

*Innere Medizin – Kardiologie,
Stoffwechselerkrankungen
und Onkologie*

Neurologie

Hausordnung

In unserem Hause müssen viele Menschen miteinander auskommen. Damit dieses Miteinander reibungslos klappt, gibt es auch ein paar Regeln, die von allen – ob Patienten, Besucher oder Mitarbeitende des Klinikums Saarbrücken – beachtet werden sollten. Sie sind in der Hausordnung zusammengefasst, die Sie im Stationszimmer Ihrer Station jederzeit einsehen können.

Hygiene

Ihre Gesundheit ist uns wichtig. Neben einer hochqualifizierten Diagnostik und Therapie ist die Krankenhaushygiene ein entscheidender Faktor für Ihre baldige Genesung. Eine konsequent durchgeführte Krankenhaushygiene ist deshalb fester Bestandteil der medizinischen und pflegerischen Versorgung unserer Patienten.

Sicherheit für Patienten und Mitarbeitende ist unser oberstes Gebot. Deshalb werden alle stationären Patienten vor Aufnahme und Notfallpatienten auf Covid-19 getestet – solange die Pandemie noch andauert. Auf den Intensivstationen werden die Patienten generell auf MRSA und MRGN getestet. Unser Hygieneteam besteht aus vier Fachpflegekräften für Hygiene und Infektionsprävention, die in enger Zusammenarbeit mit dem am Klinikum präsenten Krankenhaushygieniker des Bioscientia MVZ Saarbrücken, Dr. Udo Geipel, den gesamten Bereich der Krankenhaushygiene betreuen. Durch diese Konstellation ist auch eine effiziente Zusammenarbeit auf dem Sektor „Technische Krankenhaushygiene“ mit dem Zentrum für Hygiene und Infektionsprävention unter Leitung von Dr. Christian Zinn (Labor Bioscientia Ingelheim) gewährleistet. Als weitere Maßnahme verfügen alle unsere Fachabteilungen über Ärzte mit einer Zusatzqualifikation im Bereich der Krankenhaushygiene. Eine Hygienekommission befasst sich in regelmäßig stattfindenden Sitzungen mit aktuellen hygiene-relevanten Themen. Wir arbeiten eng mit den öffentlichen Gesundheitsbehörden zusammen. Schwerpunkte der Krankenhaushygiene sind u.a. mikrobiologische Überprüfungen, Infektionssurveillance, Personalschulungen, Patienten- sowie Angehörigen-Beratung und vieles mehr.

KONTAKT:

Hygienefachkräfte des Klinikums:

Tel.: 0681 963 2283, -2384 oder -2385

Dr. Udo Geipel, leitender Krankenhaushygieniker, Facharzt für Medizinische Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, Facharzt für Laboratoriumsmedizin (Bioscientia MVZ Saarbrücken), Tel.: 0681 883 79120

Internetanschluss

Patienten, die auch im Krankenhaus im Netz surfen wollen, können ihren Laptop mitbringen. An der Rezeption können Sie sich einen Anschluss im Krankenzimmer für das Internet frei schalten lassen. Gegen Zahlung von 20 Euro erhalten Sie hier das benötigte Modem und Ihre Zugangsdaten. Bei Ihrer Entlassung geben Sie das Modem am Empfang wieder ab, und Sie erhalten 10 Euro Pfand zurück. In einigen Bereichen des Hauses können Sie auf freies WLAN zugreifen; siehe unter Handy.

Laien-Information

Unter dem Motto „Abendvisite: Das Klinikum im Zentrum“ können Interessierte einen gezielten Blick in einzelne Bereiche des Klinikums Saarbrücken werfen: Mal geht es in den OP, mal in die einzelnen Abteilungen, ins Trauma- oder ins Perinatalzentrum. Die Themen sind vielfältig und abwechslungsreich. Unter www.klinikum-saarbruecken.de finden Sie Informationen zu geplanten Veranstaltungen.

Wir wollen's wissen: Ihre Meinung zählt

Wir freuen uns, wenn es Ihnen in unserem Hause gut geht. Sie sollen medizinisch, pflegerisch und menschlich gut versorgt sein. Wenn Sie uns eine Rückmeldung geben möchten – sei es positiv oder negativ – dann bitten wir Sie, das vorgesehene Formular dafür zu verwenden. Ihre Meinung ist uns wichtig, denn wir wollen jeden Tag ein bisschen besser werden. Und Sie können uns dabei helfen, indem Sie uns Ihre Anregungen, Lob oder Beschwerden schriftlich geben. Das Formular liegt jeder Patientenmappe bei. Gerne



können Sie hierfür entweder unsere Postkarte, die im Haus ausliegt, oder unser Online-Formular unter www.klinikum-saarbruecken.de/wir-wollen-es-wissen nutzen.

Notärztlicher Einsatz am Boden und in der Luft

Ärzte des Klinikums Saarbrücken sind rund um die Uhr notärztlich am Standort Saarbrücken im Einsatz – zu Boden und in der Luft. Sowohl das Notarzteinsatzfahrzeug 112 als auch der Rettungshubschrauber Christoph 16 und der Intensivtransportwagen Saarland werden von Notärzten des Zentrums für Intensiv- und Notfallmedizin (ZIN) besetzt. Auch die jeweiligen ärztlichen Verantwortlichen für die Rettungsmittel werden vom ZIN gestellt. Für die Leitende Notarztgruppe Saarbrücken werden Fachärzte der Klinik für Anästhesie und Notfallmedizin abgestellt. Darüber hinaus wirken viele Mitarbeiter in der Aus- und Weiterbildung von Notärzten und Rettungsdienstpersonal mit.

Öffentliche Fernsprecher

finden Sie:

- im Erdgeschoss
- in der Eingangshalle der Kinderklinik

Organspendeausweis

Im Durchschnitt erfolgten in den vergangenen zehn Jahren fünf postmortale Organspenden pro Jahr im Klinikum Saarbrücken. Jede einzelne Spende half drei bis vier schwerstkranken Organempfängern (Stand: Januar 2019). Jedes Jahr werden im Klinikum Saarbrücken zusätzlich etwa 70 Hornhäute gespendet, sodass einer entsprechend großen Zahl von Patienten das Augenlicht gerettet oder wieder geschenkt werden kann.

Das Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin fühlt sich auch der Aufklärung und Information zum Thema Organ- und Gewebespende verpflichtet. Für entsprechende Anfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Der Leitende Arzt des Zentrums für Intensiv- und Notfallmedizin ist auch im Fachbeirat der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) Region Mitte tätig. An verschiedenen zentralen Stellen im Klinikum Saarbrücken liegen Informationsbroschüren und Organspendeausweise aus. Unser Anliegen ist, dass möglichst viele Menschen sich aktiv für oder gegen eine Organspende entscheiden und diesen Willen schriftlich im Organspendeausweis festhalten. Dies sollte immer auf Basis bestmöglicher Informationen geschehen und freiwillig sein.

Ein ausgefüllter Organspendeausweis schafft für die Ärztinnen, Ärzte und Pflegefachkräfte auf den Intensivstationen Klarheit. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben.

Parkplätze und E-Mobilität

Für Ihren Besuch auf dem Klinikgelände stehen im Parkhaus rechts vor dem Klinik-Gelände Parkplätze zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass das Parkhaus nicht mit einem Aufzug ausgestattet ist. Der Kassenautomat befindet sich gegenüber der Ausfahrt. Dennoch ist der Parkraum begrenzt. Deshalb empfehlen wir die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Eine andere umweltfreundliche Alternative sind E-Mopeds und E-Roller, die für Besucher in Kooperation mit dem E-Fahrzeuganbieter TIER zur Verfügung stehen.

Patientenfürsprecher

Martin Horzella ist der Patientenfürsprecher im Klinikum Saarbrücken. Damit ist der Diplom-Sozialarbeiter aus Heusweiler für Anregungen, Bitten und Sorgen der Patientinnen und Patienten zuständig. Er vertritt die Interessen der Patienten als unabhängige Person gegenüber dem Krankenhaus. Martin Horzella unterliegt der Schweigepflicht und wird nur auf ausdrücklichen Wunsch der Patienten tätig.



KONTAKT:

patientenfuersprecher@klinikum-saarbruecken.de

Tel.: 0170 382 0998

Sicherheit auf Knopfdruck. Der Johanniter-Hausnotruf

/ 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
/ Einfache Handhabung – Notruf mit nur
einem Knopfdruck

Fragen Sie Ihre Johanniter vor Ort.

0800 72 37 377 (kostenfrei)



JOHANNITER

**Jetzt 4 Wochen
kostenlos testen**



Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht

Jeder kann in die Situation kommen: Durch einen Unfall oder eine Krankheit ist man plötzlich nicht mehr in der Lage, selbstständig Wünsche zu äußern und Entscheidungen zu treffen. Wer auf diese Situation vorbereitet sein will, kann mit einer Patientenverfügung, einer Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung sein Selbstbestimmungsrecht wahrnehmen. Eine Patientenverfügung ist eine schriftliche (oder mündliche) Erklärung eines einsichtsfähigen Menschen über Art, Umfang und Unterlassung medizinischer Behandlung für den Fall einer späteren Äußerungsunfähigkeit. Durch eine Patientenverfügung haben Mediziner die Möglichkeit, den Willen der zu behandelnden Person zu ermitteln, selbst wenn diese zum aktuellen Zeitpunkt nicht mehr zu einer Willensäußerung fähig ist und sich nicht mehr äußern kann. Je genauer und situationsbezogener sie formuliert ist, umso besser für die Angehörigen und das behandelnde Personal. Die Verantwortlichkeit für die Bekanntmachung einer Patientenverfügung liegt bei der betroffenen Person bzw. deren Vorsorge- oder Betreuungsbevollmächtigten. Sie wird der Patientenakte beigelegt und ist somit für alle beteiligten Ärzte und Pflegekräfte jederzeit einsehbar. Falls Sie Unterstützung benötigen, können Sie auch den Palliativmedizinischen Konsiliardienst konsultieren. Fragen Sie auf der Station.

Post

Ihre Post wird Ihnen ans Bett gebracht.

Die Postadresse lautet:

**Klinikum Saarbrücken, Winterberg 1,
66119 Saarbrücken.**

Rauchen

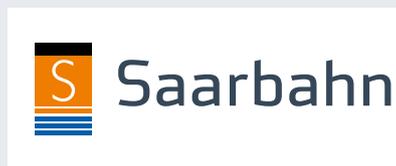
... schadet Ihrer Gesundheit und hemmt den Heilungsprozess. Deswegen raten wir Ihnen nicht nur, während Ihrer Zeit im Krankenhaus nicht zu rauchen, wir würden Sie auch gerne darin unterstützen, die Zeit im Krankenhaus zu nutzen und mit dem Rauchen aufzuhören. Unser Haus bietet Ihnen Raucherentwöhnungskurse an. Auskünfte hierzu erhalten Sie beim Sekretariat der Psychosomatik unter

Tel.: 0681 963 2021.

Im gesamten Krankenhaus gilt Rauchverbot. In der Nähe des Haupteingangs und an der Kapelle gibt es Raucherpavillons.

Rundfunk und Fernsehen

Allen Patienten steht ein eigenes kombiniertes Fernseh- und Radiogerät zur Verfügung. Die Benutzung ist kostenlos. Zur Rücksichtnahme auf Ihre Mitpatienten ist der Empfang nur mittels Kopfhörer möglich. Diesen erhalten Sie gegen eine geringe Gebühr am Empfang. Insgesamt können Sie 34 Fernseh- und elf Radiosender empfangen. Auf Programmplatz 11 empfangen Sie unseren Patientenfernsehkana mit Informationen zu Gesundheit, zum Klinikum Saarbrücken und mit guten Spielfilmen. Gottesdienste aus der Kapelle können Sie „live“ im Krankbett über den Radiosender, Programmplatz 11, empfangen. Bedienungsanleitungen liegen auf dem Nachttisch.



WIR BRINGEN SIE SICHER HIN UND ZURÜCK!

Unsere Linien 108, 128 und 136 bringen Sie zum Klinikum Saarbrücken.

Weitere Infos unter:

www.saarbahn.de/fahrplan



**erfolgsichtbar
gestalten**

www.mahren-grafikdesign.de

Schule für Gesundheitsfachberufe

An der klinikeigenen Schule für Gesundheitsfachberufe stehen 325 Plätze zur Aus- und Weiterbildung zur Verfügung.

Das bestehende Ausbildungsangebot ist breit aufgestellt: Neben der generalistischen Pflegeausbildung in Voll- und Teilzeit und der Ausbildung in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege wird, deutschlandweit einzigartig, die kombinierte Ausbildung zur Pflegefachkraft mit integrierter Fachweiterbildung Intensivpflege und Anästhesie angeboten. Darüber hinaus ist eine Ausbildung zur Operationstechnischen Assistenz und, neu 2022, die Ausbildung zur Anästhesietechnischen Assistenz möglich.

Für die Ausbildungsgänge in der Operationstechnischen und der Anästhesietechnischen Assistenz steht das Klinikum Saarbrücken mit mehreren Kooperationspartnern bis nach Rheinland-Pfalz in Verbindung. Der theoretische Teil der Ausbildung findet in der Schule für Gesundheitsfachberufe in Saarbrücken im Klinikum statt, während die praktischen Ausbildungsphasen in den einzelnen Kooperationshäusern erfolgen.

Für Schulen bieten wir gerne Krankenhausführungen an und informieren über Berufe im Gesundheitswesen.

Weitere Informationen gibt es im Sekretariat der Schulleitung unter Tel.: 0681 963 2186 oder der Personalabteilung unter Tel.: 0681 963 1100

Selbsthilfe

Menschen mit Suchtproblemen, Depressionen oder einer unheilbaren Krankheit sind neben einer medizinischen und therapeutischen Behandlung auf Selbsthilfe angewiesen. Hierzu gibt es eine Reihe von Gruppen im Saarland, die sich in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland (KISS) zusammengeschlossen haben. Auch die Ärzte des Klinikums Saarbrücken arbeiten eng mit ihnen zusammen. Selbsthilfe wird als sinnvolle Ergänzung einer medizinischen Behandlung angesehen. Sie kann chronisch kranken Menschen und ihren Angehörigen helfen, ihren Alltag besser zu bewältigen.

Nähere Informationen hierzu erteilt der Krankenhaus-Sozialdienst, Tel.: 0681 963 2114 oder -2116 oder -2117

Sozialdienst

Der Sozialdienst des Klinikums ergänzt die medizinische und pflegerische Versorgung der Patienten durch Beratung, Informationen und Organisation konkreter Hilfe, die bei der Entlassung notwendig werden kann.

Beratung in sozialen und/oder sozialrechtlichen Fragen:

- Regelung finanzieller Ansprüche (z.B. Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz)
- Beratung nach dem Schwerbehindertengesetz und Antragstellung
- Einleitung von gesetzlicher Betreuung, Versorgung nach der Entlassung
- Vermittlung von ambulanter häuslicher Pflege und Pflegehilfsmittel (z.B. Sozialstation, fahrbarer Mittagstisch, Haushaltshilfe, Hausnotruf)
- Vermittlung in stationäre und teilstationäre Einrichtungen der Pflege (z.B. Aufnahme im Seniorenheim, Kurzzeitpflege, Hospiz)
- Beantragung von Rehamaßnahmen
- Vermittlung in ambulante und stationäre Therapieeinrichtungen bei Suchtmittelabhängigkeit

Informationen und Weitervermittlung

- Behörden
- Selbsthilfegruppen
- Beratungs- und Koordinationsstellen



Andra Imerovski
Tel.: 0681 963 2120



Bodo Jungblut
Tel.: 0681 963 2116



Kerstin Müller-Jäckel
Tel.: 0681 963 2117,
-2116



Erika Obrecht
Tel.: 0681 963 2117



Josephine Ternes
Tel.: 0681 963 2113



Nadine Zimmer
Tel.: 0681 963 2114

Soziale Medien

Natürlich ist das Klinikum Saarbrücken auch in Sozialen Netzwerken vertreten:

-  facebook.com/klinikumsaarbruecken,
-  instagram.com/klinikum_saarbruecken
-  linkedin.com/company/klinikum-saarbruecken/
-  xing.com/companies/klinikumsaarbrueckenggmbh
-  twitter.com/team_winterberg
-  youtube.com/user/ksmai1968
-  tiktok.com/@klinikumsaarbruecken



Hier erhalten Interessierte regelmäßig aktuelle Informationen über alles, was auf dem Winterberg passiert: medizinische Neuigkeiten, Berichte über die Leuchttürme des Klinikums, Blicke hinter die Kulissen ... und vieles mehr. Einfach mal reinschauen!

Spielzimmer

Im ersten Untergeschoss des Haupthauses finden Sie ein Spielzimmer. Dort können sich Klein- und Schulkinder austoben.

Telefon

Mit dem Telefon können Sie direkt vom Bett aus nach „draußen“ telefonieren oder per Durchwahl angerufen werden, allerdings wegen der nötigen Nachtruhe nicht zwischen 21 und 6 Uhr. Die dafür benötigte Telefonkarte erhalten Sie gegen eine Kautions von 10 Euro beim Empfang im Erdgeschoss. Bitte bewahren Sie die Telefonkarte sorgsam auf, auch beim Verlassen Ihres Zimmers. Es wird ein Telefonkonto für Sie eingerichtet, auf das Sie je nach Bedarf am Telefonkartenautomaten in der Eingangshalle einzahlen können. Die Bereitstellungsgebühr beträgt zurzeit pro Tag 1,50 Euro, die Einheit wird mit 0,10 Euro berechnet. Bevor Sie entlassen werden, sollten Sie sich am Telefonkartenautomat im Eingangsbereich Ihre Kautions und Ihr Guthaben auszahlen lassen.

Umweltschutz und Ökologie

Im Klinikum Saarbrücken hat der Umweltschutz bereits seit Langem einen hohen Stellenwert. Als Krankenhaus sind wir uns der gesellschaftlichen Verantwortung für die Umwelt und die Menschen bewusst. Die Handlungsfelder sind vielfältig. Gezieltes Energiemanagement, Umstieg bei den Leuchtmitteln, Dämmen der Fassaden und der Austausch von Fenstern: So hat der

Winterberg seinen CO₂-Ausstoß innerhalb der vergangenen 17 Jahre mit viel Engagement und langfristigen Konzepten halbiert: von 9.717 Tonnen auf 4.698 Tonnen. Seit 2021 nutzt das Klinikum Ökostrom. Damit wird der CO₂-Ausstoß 2021 nur noch bei etwa 16 Prozent des Ausstoßes von 2002 liegen. Weniger Müll und konsequentere Mülltrennung runden das „grüne Konzept“ des Klinikums Saarbrücken ab.

Wertsachen zu Hause lassen

Wertsachen und größere Geldbeträge, EC- und Kreditkarten sollten Sie unbedingt zu Hause lassen. Für Verluste haftet das Krankenhaus nicht. Sollten Sie zum Beispiel Schmuck, den sie vor einer Operation ablegen müssen, sicher verwahren wollen, dann nutzen Sie bitte unsere Schließfächer. Wenden Sie sich an die Mitarbeitenden auf der Station.

Zertifizierung / Qualitätsmanagement

Aufgrund der Veränderungen im Gesundheitswesen ist der Nachweis eines internen Qualitätsmanagements für Krankenhäuser gesetzliche Pflicht. Auch ein nach vorgeschriebenen Kriterien verfasster Qualitätsbericht ist gesetzlich vorgeschrieben.

Er macht die Leistungen des Krankenhauses transparent und ist auf der Homepage des Klinikums Saarbrücken, www.klinikum-saarbruecken.de, nachzulesen.



bfd med[®]: Zukunft aktiv gestalten.

Medizinisches Fachwissen aus erster Hand, ist die Basis für das optimierte Wohl des Patienten in jeder Therapie-Stufe. **bfd med**[®] sorgt dafür, dass Wissen bestens ankommt. Auf allen klinischen Ebenen, jederzeit mobil, vollständig, aktuell – und dabei erstaunlich komfortabel. Einfach ideal für die effiziente Umsetzung individueller Digitalisierungskonzepte. Vermutlich die beste Fachinformationslösung am Markt. Für heute, für morgen und für höchste Ansprüche – mit Sicherheit wie geschaffen für alle, die richtig hart arbeiten.

bfd buchholz-fachinformationsdienst gmbh, Rodweg 1,
66450 Bexbach, Tel.: 06826 / 9343-0, Fax: 06826 / 9343-430
E-Mail: info@bfd.de, www.bfd.de

Durchblick für Profis.

Das Klinikum Saarbrücken hat sich als erstes saarländisches Maximalversorgungs-Krankenhaus als komplettes Unternehmen zertifizieren lassen. Das war bereits 2009. Seither arbeiten wir kontinuierlich an unserer Qualität. Die qualitativ hochwertige Versorgung unserer Patienten in Diagnostik, Therapie und Pflege ist unser vorrangiges Ziel. Deshalb orientiert sich das Qualitätsmanagementsystem des Klinikums an nationalen und internationalen Leitlinien, an Anforderungen der medizinischen Fachgesellschaften sowie Vorgaben des Deutschen Netzwerks für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP).

Zusätzlich wurden einzelne Abteilungen von ihren jeweiligen Fachgesellschaften zertifiziert:

- Das Gefäßzentrum ist dreifach zertifiziert – durch die Dt. Gesellschaft für Gefäßchirurgie (DGG), die Dt. Gesellschaft für Angiologie (DGA) und die Dt. Röntgen-gesellschaft (DRG).
- Die Brustschmerzeinheit (Chest Pain Unit) wurde von der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DKG) zertifiziert.
- Die Überregionale Schlaganfallstation (Stroke Unit) der Neurologischen Klinik wurde durch InterCert zertifiziert und als überregionale Stroke Unit anerkannt. Sie ist zusätzlich als einzige Klinik im Saarland und in Rheinland-Pfalz als „Comprehensive Stroke Unit“ anerkannt.
- Das Institut für Radiologie des Klinikums Saarbrücken hat sich als erste Einrichtung bundesweit erfolgreich als DeGIR-Zentrum für Interventionelle Gefäßmedizin und minimalinvasive Therapie zertifizieren lassen.
- Das Traumazentrum ist durch die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie als überregionales Trauma-zentrum zertifiziert.
- Das Cardiac Arrest Center trägt als erste Einrichtung dieser Art im Saarland das Zertifikat der Fachgesellschaften German Resuscitation Council (GRC) und Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK).
- Das Adipositaszentrum ist durch die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) als Kompetenzzentrum für Adipositaschirurgie zertifiziert.
- Das Chirurgische Leberzentrum im Klinikum Saarbrücken ist von der DGAV anerkanntes Kompetenzzentrum für chirurgische Erkrankungen der Leber.
- Die Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG) hat als erstes und bislang einziges Wirbelsäulenspezialzentrum im Saarland das Interdisziplinäre Wirbelsäulenzentrum des Klinikums Saarbrücken zertifiziert.
- Das Klinikum Saarbrücken hat als erste und einzige Geburts- und Kinderklinik im Saarland die hochrangige WHO/UNICEF-Auszeichnung „Babyfreundliche Perinataalklinik“ erhalten.
- Das Klinikum Saarbrücken trägt das Siegel „Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie“ der Deutschen Hernien-gesellschaft (DHG).
- Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin hat wiederholt das Gütesiegel „Ausgezeichnet für Kinder“ für die kinderfreundliche stationäre Versorgung erhalten.
- Das Darmkrebszentrum ist durch die Deutsche Krebs-gesellschaft zertifiziert.
- Das Endoprothetikzentrum ist durch endoCert zerti-fiziert.

HEIZUNG

Wir verstehen Gebäude

Intelligente Gebäudetechnik

Ob Heizung, Klima, Lüftung, Kälte und Sanitär – wir beherrschen alle Themen und beraten objektiv, kompetent und völlig unabhängig, da wir keine Produktinteressen vertreten.

EIN UNTERNEHMEN DER

Käuffer & Co. Saar GmbH
 Otto-Hahn-Straße 6
 66793 Saarwellingen

Tel. 06838 | 98070-10
www.kaeuffer.de

Käuffer



Zentren

Die optimale Patientenversorgung erfordert bei vielen Erkrankungen eine enge Zusammenarbeit mehrerer medizinischer Fachrichtungen (interdisziplinärer Behandlungs-

ansatz). Das Klinikum Saarbrücken hat folgende Zentren gegründet, die eine vernetzte Zusammenarbeit der unterschiedlichsten Fachdisziplinen optimal sicherstellen:

• Zentrale Notaufnahme	24
• Untersuchungs- und Behandlungszentrum	25
• Zertifiziertes Adipositaszentrum	26
• Zertifiziertes Gefäßzentrum	26
• Babyfreundliches Perinatalzentrum Level 1	27
• Zertifiziertes überregionales Traumazentrum	28
• Kindertraumatologisches Referenzzentrum	28
• Zentrum für Handchirurgie	29
• Neurovaskuläres Zentrum	29
• Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin	30
• Zentrum für operative und konservative Kinder- und Jugendmedizin	31
• Prostatazentrum	31
• Orbitazentrum	32
• Ophthalmovaskuläres Zentrum	32
• Zertifizierte Brustschmerzeinheit und zertifiziertes Cardiac Arrest Center	33
• Onkovaskuläres Zentrum	34
• Zertifiziertes Leberzentrum	34
• Zertifiziertes Darmkrebszentrum	35
• Zertifiziertes Wirbelsäulenspezialzentrum	35
• Zentrum für Thoraxmedizin	36
• Endoprothetikzentrum	36

Kliniken

• Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Chirurgische Onkologie	38
• Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin	42
• Augenklinik	43
• Gynäkologie und Geburtshilfe mit Perinatalzentrum Level 1	45
• Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie mit zertifiziertem Gefäßzentrum	46
• Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie/Hepatology, Stoffwechselerkrankungen, Infektiologie und Psychosomatik (Klinik für Innere Medizin I)	48
• Klinik für Herz-, Lungen- und Gefäßkrankheiten, Intensivmedizin und Angiologie mit Funktionsbereich Nephrologie (Innere Medizin II)	52
• Nephrologie im Klinikum	53
• Kinderklinik, Perinatalzentrum Level 1 (Zentrum für operative Kinder- und Jugendmedizin)	54
• Klinik für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie und Plastische Operationen	56
• Klinik für Neurochirurgie	57
• Neurologische Klinik mit zertifizierter überregionaler comprehensive Stroke Unit	58
• Onkologie	59
• Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie	60
• Klinik für Urologie, Kinderurologie und urologische Onkologie mit Prostatazentrum	62
• Thoraxchirurgie und Pneumologie	64

Institute / Funktionsbereich

• Institut für Radiologie	65
• Institut für Pathologie	68
• Palliativmedizinischer Konsiliardienst	69

Partner des Klinikums

• Praxis für Strahlentherapie	67
• REMAKS – Rechtsmedizin am Klinikum Saarbrücken GmbH	69
• Bioscientia MVZ Saarbrücken GmbH	70
• salvea Saarbrücken Winterberg	71
• Bereitschaftsdienst-Praxis für Erwachsene am Klinikum Saarbrücken	72
• Bereitschaftsdienst-Praxis für Kinder und Jugendliche am Klinikum Saarbrücken	72



Zentrale Notaufnahme

Sie ist das Portal und gleichzeitig eine Drehscheibe des Klinikums Saarbrücken: die Zentrale Notaufnahme (ZNA); als Schnittstelle im Kontakt zu Patienten, niedergelassenen Ärzten, Notärzten und Rettungsdiensten ist sie rund um die Uhr geöffnet.

Mehr als 37 000 Patienten werden jährlich hier akut versorgt. Schwerstverletzte, Schlaganfall- oder Herzinfarktpatienten, Opfer von Arbeits- oder Schulunfällen, aber auch Menschen mit leichteren Verletzungen und mit unklaren Beschwerden kommen hierher. Sie werden zugewiesen von Rettungsdiensten, niedergelassenen Ärzten oder von Angehörigen gebracht.

Ein zentraler Punkt des Konzepts: Es gibt einen festen Ansprechpartner für die Patienten, eine Anlaufstelle direkt im Herzen der Zentralen Notaufnahme. Hier werden die Patienten in Empfang genommen, administrative Aufgaben erledigt, und die Patientenden einzelnen Untersuchungs- und Behandlungsbereichen entsprechend den Beschwerden zugeführt. Und wenn es wirklich einmal sehr schnell gehen muss, liegen infolge des baulichen „Konzeptes der kurzen Wege“ sämtliche Untersuchungseinheiten, aber auch die Intensivstationen und der Zentral-OP nur wenige Meter entfernt. Die Zentrale Notaufnahme des Klinikums Saarbrücken arbeitet interdisziplinär, d.h. je nach Sachlage werden die Fachärzte aller Kliniken hinzugezogen, die eng mit dem diensthabenden Personal in der Zentralen Notaufnahme zusammenarbeiten. Lediglich geburtshilfliche Notfälle werden direkt im Kreißsaal versorgt, und Kinder

ohne Trauma in der Notaufnahme der Kinderklinik. So ist gewährleistet, dass jeder Notfall bzw. Unfall sofort adäquat und nach einem individuellen Behandlungskonzept versorgt werden kann. Für hausärztliche Notfälle finden Sie eine Bereitschaftsdienst-Praxis für Erwachsene direkt gegenüber von der Zentralen Notaufnahme. Die Bereitschaftsdienst-Praxis für Kinder finden Sie in der Kinderklinik. Weitere Infos zu beiden Praxen auf Seite 72.



Ärztliche Leitung: Dr. med. Christian Braun M. A.
Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor

Oberärztinnen: Dr. Sabine Ziehl, Susanne Biehl

Pflegerische Leitung: Carolin Haegele
Tel.: 0681 963 1919
Fax: 0681 963 2055
E-Mail: zna@klinikum-saarbruecken.de

Planungsgesellschaft
Denzer
Kiefer

Pastor-Krayer-Straße 2a Hauptstraße 15
66663 Merzig 66557 Illingen
Tel. 06861 / 912 000 Tel. 06825 / 923 3444
Mail: mail@pdk-ta.de www.pdk-ta.de

TECHNISCHE AUSRÜSTUNG

- Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen
- Wärmeversorgungsanlagen
- Lufttechnische Anlagen
- Starkstromanlagen
- Fernmelde- und informationstechnische Anlagen
- Förderanlagen
- Nutzungsspezifische Anlagen
- Gebäudeautomation

Beratung

Planung

Überwachung

Untersuchungs- u. Behandlungszentrum (UBZ)

Das Klinikum Saarbrücken behandelt im Jahr rund 28.000 Patienten stationär und rund 60.000 Patienten ambulant.

Im Untersuchungs- und Behandlungszentrum (UBZ) bieten wir Patienten mit Termin eine Bündelung der Kompetenzen folgender Fachabteilungen und Bereiche an:

- Adipositaschirurgie
(Sprechstunde im 1. Untergeschoss)
- Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Kinderchirurgie
- Anästhesiologie (Prämedikationssprechstunde)
- Augenheilkunde
- Gefäßchirurgie
- Kinderchirurgie
- Neurochirurgie
- Orthopädie
- Unfallchirurgie – BG
- Schmerztherapie

Die Vorteile für Sie:

- deutlich kürzere Wartezeiten,
- eine schnellere Behandlung durch kurze Wege sowohl zu allen Untersuchungs-, Diagnose- und Therapieeinheiten als auch zum stationären Bereich unseres Hauses sowie eine
- individuelle Versorgung und Betreuung.

Die im Untersuchungs- und Behandlungszentrum vertretenen Fachabteilungen bieten neben ausgewählten Ambulanzsprechstunden vor- und nachstationäre Versorgungsleistungen sowie OP-Planung an. Die Anmeldung ist erster Anlaufpunkt und administratives Herzstück des Untersuchungs- und Behandlungszentrums.

Gerne sind wir für Sie da!

Zur Terminvereinbarung stehen wir Ihnen werktags zwischen 7.45 und 16.00 Uhr unter der Durchwahl Tel.: 0681 963 2525 zur Verfügung.

Ärztliche Leitung: Dr. Christian Braun M. A.,
Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor

Pflegerische Leitung: Simone Schmitt
Tel.: 0681 963 2200 oder -2525
Fax: 0681 963 2718
E-Mail: ubz@klinikum-saarbruecken.de



Zertifiziertes Adipositaszentrum

Adipositas (krankhaftes Übergewicht) betrifft immer mehr Menschen in allen Alters- und Gesellschaftsgruppen.

In Deutschland sind mittlerweile mehr als 50 Prozent der Bevölkerung übergewichtig.

Viele gesundheitliche Risiken sind bekanntermaßen eng mit dem krankhaften Übergewicht verbunden, z.B. der Bluthochdruck, die Zuckerkrankheit (Typ 2-Diabetes), Depressionen, Fettstoffwechselstörungen, Gelenkschmerzen und die Unfruchtbarkeit bei Frauen, um nur einige zu nennen. Viele dieser Erkrankungen können die Lebenserwartung um mehrere Jahre verkürzen. Die Vorbeugung und Therapie des krankhaften Übergewichts ist mittlerweile zu einer zentralen medizinischen Aufgabe geworden. Im sowie um das Klinikum Saarbrücken herum steht Ihnen hierfür ein interdisziplinäres Spezialistenteam zur Verfügung. Unser therapeutisches Stufenkonzept basiert

auf aktuellen Leitlinien und neuesten Studien. Gemeinsam werden wir jeden einzelnen Schritt mit Ihnen planen und individuell auf Sie abstimmen.

Nach gründlicher Beratung durchlaufen Sie ein Therapieprogramm mit einer professionellen Ernährungsberatung sowie einer psychosomatischen Betreuung. Führen konservative Maßnahmen nicht zum gewünschten Erfolg, kann ein operativer Eingriff angezeigt sein. Dabei gibt es unterschiedliche Operationsverfahren.

Die Versorgung von Patienten mit Übergewicht/Adipositas ist ein Schwerpunkt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Kinderchirurgie. Im Adipositaszentrum wird ein ganzheitlicher Ansatz von der Selbsthilfegruppe bis zur OP eingebunden in ein zertifiziertes Konzept verfolgt. Auch eine Überweisung durch Hausärzte und Internisten in das Adipositaszentrum ist möglich.

Adipositaszentrum:

Dr. Barbara Jacobi

Tel.: 0681 963 2441

E-Mail: adipositaszentrum@klinikum-saarbruecken.de

Adipositasprechstunde nach telefonischer Vereinbarung:

Maria Käfer, Tel.: 0681 963 2447 oder -34171



Zertifiziertes Gefäßzentrum

Im dreifach zertifizierten Zentrum für Gefäßmedizin des Klinikums Saarbrücken werden gefäßkranke Patientinnen und Patienten auf hohem Niveau individuell und fachübergreifend betreut. In diesem Rahmen werden folgende Erkrankungen durch unsere Spezialisten behandelt:

- Operative und interventionelle Behandlung von Schlagadererweiterungen (Aneurysmen)
- Lungenembolien (Verstopfung der Lungengefäße durch Blutgerinnsel)
- Erkrankungen kleinster Gefäße (Kapillarerkrankungen wie z.B. M. Raynaud)
- rheumatisch bedingte Gefäßentzündungen
- Lymphgefäßkrankungen

Im Gefäßzentrum arbeiten die Abteilungen Angiologie, Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie, vaskuläre Radiologie und Kardiologie eng vernetzt zusammen, um einen optimalen Ablauf und Informationsaustausch in der Diagnostik und Therapie zu gewährleisten. Es bestehen enge sektorenübergreifende Kooperationen mit niedergelassenen Nephrologen, Angiologen und Diabetologen. Das Gefäßzentrum verfügt über ein umfassendes diagnostisches und therapeutisches Angebot für Patienten mit Gefäßkrankungen auf modernstem Standard. Jährlich werden mehr als 3.000 Patienten ambulant und stationär versorgt. Orientierend an aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen ist es unser Ziel, in einem interdisziplinären Team die für den Patienten optimale diagnostische und therapeutische Strategie festzulegen.

Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie

Chefarzt Michael Steffen,

Tel.: 0681 963 2921

E-Mail: misteffen@klinikum-saarbruecken.de



Babyfreundliches Perinatalzentrum Level 1

Das Perinatalzentrum Level I im Klinikum Saarbrücken betreut auch Schwangere und Neugeborene mit hohen Gesundheitsrisiken wie zum Beispiel kleinste Frühgeborene ab der Grenze der Lebensfähigkeit mit manchmal weniger als 400 g und Mehrlinge. Im Saarland gibt es nur zwei Zentren mit der Versorgungsqualität auf diesem hohen Leistungsstandard. Weil die verschiedenen Einheiten des Perinatalzentrums Level 1 Wand an Wand vorzufinden sind und dazu auch noch Hand in Hand arbeiten, ist eine große Bandbreite an Möglichkeiten vorhanden, die kein anderes Haus in der Großregion so abbilden kann:

Von der natürlichen Geburt nach individuellen Vorstellungen bis zum besten „Airbag“ an medizinischer und pflegerischer Kompetenz, falls es die Situation im Notfall erfordert. Die Bindungsklinik auf dem Winterberg bietet maximale Sicherheit im Hintergrund bei maximalem Engagement für Familien in jeder Situation, ausgerichtet an medizinisch und empathisch hohen Maßstäben – auch für die kleinsten und kränksten Kinder.



Die in direkter Nachbarschaft zum Kreißsaal und der Geburtenstation gelegene Neugeborenen-Intensivstation gewährleistet die sofortige und umfassende medizinische Versorgung des Neugeborenen einschließlich kleinster Frühgeborener und kranker Neugeborener. Hier sind selbstverständlich die Eltern unserer Kinder jederzeit willkommen.

Wir sind babyfreundlich!

Verschiedenste Anforderungskriterien, festgelegt von der WHO und UNICEF, definieren die zehn Schritte zur babyfreundlichen Einrichtung. Das Klinikum Saarbrücken hat sich für die Umsetzung entschieden und wurde als erste Geburts- und Kinderklinik des Saarlandes mit dem Siegel „Babyfreundlich“ ausgezeichnet. Die Umsetzung der B.E.St. Kriterien® – Bindung, Entwicklung und Stillen – stehen hier im Fokus. Sie ermöglichen in ihrer Gesamtheit eine effektive Bindungs-, Entwicklungs- und Stillförderung. Unter www.babyfreundlich.org finden Sie weitere Informationen zum Babyfreundlichen Krankenhaus.

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Kommissarische Leitung:

Dr. Marie-Claire Detemple, Dr. Donald Wurm
Tel.: 0681 963 2161

Klinik für Geburtsmedizin:

Chefarzt PD Dr. Ralph Sascha Baum
Tel.: 0681 963 2231
E-Mail: perinatalzentrum@klinikum-saarbruecken.de



Zertifiziertes überregionales Traumazentrum



Das Klinikum Saarbrücken gehört dem Traumanetzwerk „Saar-Lor-Lux-Westpfalz“ der Traumanetzwerkinitiative der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) an. Es ist eine von zwei zentralen Aufnahmestellen für Schwerstverletzte im Saarland. Die Patienten kommen mit dem Rettungswagen oder bodengebundenem Intensivtransport sowie mit dem Rettungshubschrauber



aus der gesamten Region nach Saarbrücken.

Das Klinikum Saarbrücken erfüllt als zertifiziertes Überregionales Traumazentrum alle Anforderungen zur Behandlung von polytraumatisierten

Patienten (das sind Unfallopfer mit lebensbedrohlichen Mehrfachverletzungen, Hirn- oder Wirbelsäulenverletzungen) nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie. Hier können schwere und lebensgefährliche Verletzungen effizient und erfolgreich behandelt werden. Dies wurde in einem aufwändigen Zertifizierungsverfahren unter Beweis gestellt.

Im Klinikum Saarbrücken erfolgt die Behandlung von Unfallopfern mit Verletzungen jeder Art an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr in einer interdisziplinären Zusammenarbeit. Dazu zählen die Versorgung von isolierten Verletzungen ebenso wie die Therapie der sog. Mehrfachverletzungen (Polytrauma), mit z.B. Schädel-Hirn- und Wirbelsäulenverletzungen. Bereits beim Eintreffen im Schockraum stehen immer Ärzte aus mindestens vier Fachabteilungen bereit, um den Verletzten nach den Kriterien und Empfehlungen der DGU und in genau festgelegten Abläufen innerhalb kürzester Zeit mithilfe modernster Diagnostikverfahren zu betreuen und schnellstmöglich die lebenswichtigen Entscheidungen zur Therapieplanung zu treffen.

Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie:

Chefarzt Prof. Dr. Christof Meyer

Tel.: 0681 963 2481

E-Mail: chmeyer@klinikum-saarbruecken.de



zertifiziertes überregionales
TRAUMAZENTRUM

TraumaNetzwerk DGU® Z11596

TraumaNetzwerk
Saar-Lor-Lux-Westpfalz

Kindertraumatologisches Referenzzentrum

Die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie hat in ihrem Weißbuch zu Schwerverletztenversorgungen Empfehlungen zur Struktur, Organisation und Ausstattung für Krankenhäuser herausgegeben, die an der Schwerver-



letztenversorgung teilnehmen. Ein wichtiger Bestandteil ist hierbei die Versorgung schwerverletzter Kinder. Das Klinikum Saarbrücken erfüllt hierbei alle Anforderungen, die an ein Kindertraumatologisches Referen-

renzzentrum gestellt werden. Hierbei ist neben der ausgewiesenen Kompetenz und Erfahrung auch die interdisziplinäre Versorgung schwerverletzter Kinder durch die weiteren Fachbereiche Kinderchirurgie, Kinder- und Jugendmedizin, Kinderintensivmedizin, Neurochirurgie und Radiologie notwendige Voraussetzung. Alle diese Kriterien sind im Klinikum Saarbrücken erfüllt, sodass auch verletzte Kinder hier bestens aufgehoben sind.



Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie:

Chefarzt Prof. Dr. Christof Meyer

Tel.: 0681 963 2481

E-Mail: chmeyer@klinikum-saarbruecken.de

Zentrum für Handchirurgie

Im Zentrum für Handchirurgie werden alle Verletzungen der Hand, angeborene Fehlbildungen und erworbene Erkrankungen behandelt. Im Rahmen mikrochirurgischer Eingriffe werden auch mitbeteiligte Nerven, Sehnen und Gefäße bis hin zur Replantation abgetrennter Finger und Gliedmaßen versorgt. Es ist Teil des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie.

Neben der operativen Behandlung umfasst die Betreuung der Patienten mit Verletzungen und Erkrankungen der Hand auch die intensive Physio- und Ergotherapie einschließlich einer individuell angepassten Schmerztherapie. Stationäre und ambulante Behandlung sind eng vernetzt, sodass eine optimale Behandlung gewährleistet wird. Das handchirurgische Zentrum des Klini-

kums Saarbrücken unter der Leitung von Chefarzt Prof. Dr. Christof Meyer erfüllt die strengen Kriterien für das berufsgenossenschaftliche Heilverfahren nach Arbeitsunfällen. Durch die Teilnahme am Projekt „Handchirurgie“ der Berufsgenossenschaft (BG) besteht die Anerkennung als Handchirurgisches Zentrum zur Behandlung von Handverletzungen aller Schweregrade.

Prof. Dr. Christof Meyer besitzt die volle Weiterbildungs-befugnis der Ärztekammer des Saarlandes, um junge Chirurgen zum „Handchirurgen“ auszubilden.



Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie:

Chefarzt Prof. Dr. Christof Meyer

Tel.: 0681 963 2481

E-Mail: chmeyer@klinikum-saarbruecken.de

Neurovaskuläres Zentrum

Rund 80 Prozent aller Schlaganfälle werden durch ein Blutgerinnsel verursacht, das ein hirnversorgendes Blutgefäß verschließt. War früher die einzige Behandlungsmöglichkeit, die Gerinnsel medikamentös aufzulösen, können diese bei ausgewählten Patienten heute mit einem Katheter mechanisch entfernt werden. Die Erfolgsrate liegt gerade bei Patienten mit schweren Schlaganfällen, deren Ursache in einem Verschluss großer hirnversorgender Gefäße beruht, dabei deutlich höher. Diese sogenannte endovaskuläre Methode nimmt eine zunehmende Rolle in der Akutversorgung von Schlaganfallpatienten ein. So auch im Klinikum Saarbrücken, das als neurovaskuläres Zentrum überregional die Versorgung von Patienten mit schweren Schlaganfällen, Hirnblutungen sowie komplexen Hirngefäßerkrankungen sicherstellt.

Da das Klinikum über ein umfangreiches Spektrum an Diagnostik und therapeutischen Möglichkeiten verfügt, ist es im aktuellen Krankenhausplan als eines von zwei Neurovaskulären Zentren im Saarland ausgewiesen worden. An 365 Tagen rund um die Uhr stehen Neurologen, Neuro- und Gefäßchirurgen sowie Neuroradiologen zur Verfügung, um Patienten mit Schlaganfall, Hirnblutung oder anderweitigen Erkrankungen der hirnversorgenden

Klinik für Neurologie:

Chefarzt Prof. Dr. Andreas Binder

Tel.: 0681 963 2451

E-Mail: abinder@klinikum-saarbruecken.de

Klinik für Neurochirurgie:

Chefarzt Prof. Dr. Jan Walter

Tel.: 0681 963 2941

E-Mail: neurochirurgie@klinikum-saarbruecken.de

Institut für Radiologie:

Chefarzt Prof. Dr. Elmar Spüntrup

Tel.: 0681 963 2351

E-Mail: radiologie@klinikum-saarbruecken.de

Gefäße zu behandeln. Insgesamt versorgt das Klinikum im Jahr über 1.000 Schlaganfallpatienten aller Schweregrade aus einem überregionalen Einzugsgebiet. Es bestehen Kooperationen mit saarlandweit fünf regionalen Stroke-Units.





Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin

Das Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin (ZIN) verfügt über 41 Behandlungsplätze auf zwei Intensivstationen. Das Behandlungsspektrum des ZIN umfasst mit Ausnahme der Transplantationsmedizin die gesamte Erwachsenenintensivmedizin eines Hauses der Maximalversorgung inklusive der Betreuung herzchirurgischer Patienten nach früher postoperativer Rückübernahme aus herzchirurgischen Zentren. Es stehen alle modernen Organersatzverfahren inklusive ECMO (extrakorporale Membranoxygenierung – Erklärung: Das Blut wird extern mit Sauerstoff angereichert) und Leberdialyse zur Verfügung. Das ZIN betreut daneben die verschiedenen Schockräume des Klinikums und stellt den nach ERC-Leitlinien organisierten Hausreanimationsdienst.

Dem Zentrum angegliedert sind die notarztbesetzten Rettungsmittel des Klinikums. Neben dem Rettungshubschrauber Christoph 16 und einem Intensivtransportwagen besetzen die Mitarbeiter des ZIN das Notarzteinsatzfahrzeug 11-21.

Das ZIN steht unter der Leitung von Priv.-Doz. Dr. Konrad Schwarzkopf (Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Zentrumsleiter) und Priv.-Doz. Dr. Florian Custodis (Chefarzt der Klinik für Innere Medizin II, Herz- und Lungenkrankheiten, Intensivmedizin und Angiologie mit Funktionsbereich Nephrologie, stellv. Zentrumsleiter).

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Ärztlicher Leiter:

Chefarzt, Priv.-Doz. Dr. Konrad Schwarzkopf

Tel.: 0681 963 2648

E-Mail: kschwarzkopf@klinikum-saarbruecken.de



Zentrum für operative und konservative Kinder- und Jugendmedizin



Das breit gefächerte medizinische Angebot des Klinikums Saarbrücken nützt auch den jüngsten Patienten des Klinikums Saarbrücken. So ist die fachübergreifende Betreuung von Kindern, zum Beispiel im Bereich der Kinderchirurgie, Kinderurologie, Neurochirurgie, Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie, aber auch in allen anderen Krankheitsfällen, gewährleistet. In Zusammenarbeit mit den operierenden Fachabteilungen des Klinikums werden angeborene Fehlbildungen von Organen sowie Tumorerkrankungen bei Kindern operiert. Außerdem werden Erkrankungen der Bauchwand, der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane sowie Erkrankungen von Haut- und Unterhautfehlbildungen behandelt. Zu dem Leistungsspektrum gehört auch die Kryo- und Lasertherapie.

Die operierten Kinder werden in der Kinderklinik von speziell ausgebildetem Fachpersonal nachbetreut.

Zentrum für operative und konservative Kinder- und Jugendmedizin, Perinatalzentrum Level 1

Kommissarische Leitung:

Dr. Marie-Claire Detemple und Dr. Donald Wurm

Tel.: 0681 963 2161

E-Mail: sruffing@klinikum-saarbruecken.de



Prostatazentrum

Das Prostatazentrum des Klinikums Saarbrücken deckt das gesamte Spektrum der Diagnostik, Therapie und Nachsorge von Prostataerkrankungen ab. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Therapie des Prostatakarzinoms; bei entsprechender Indikation wird – besonders schonend und minimalinvasiv – die Prostata entfernt. Hierbei kann im Unterschied zur üblichen (auch roboterassistierten) radikalen Prostatektomie auf die Eröffnung des Bauchfells (Peritoneum) verzichtet werden, indem

ein präperitonealer Zugang zur Entfernung der Prostata und der Lymphknoten der Beckenregion gewählt wird. Im Rahmen onkologischer Fallkonferenzen („Tumorboard“) bietet das Prostatazentrum Saarbrücken eine Plattform für die enge Zusammenarbeit von Klinik und niedergelassenen Fachärzten. Auf die ergänzende Kompetenz anderer Fachdisziplinen (Radiologie, Strahlentherapie, Onkologie) wird jederzeit zurückgegriffen.

Klinik für Urologie

Chefarzt Dr. Stephan Meessen

Tel.: 0681 963 2568

E-Mail: smeessen@klinikum-saarbruecken.de



Orbitazentrum

Das Orbitazentrum des Klinikums Saarbrücken bietet hochspezialisierte Diagnostik und Therapie für die seltenen und komplexen Erkrankungen der Augenhöhle. Neben angeborenen Fehlbildungen treten endokrinologische Veränderungen sowie Verletzungen der Weichteile und Knochen bei Unfällen auf. Gefäßserkrankungen, Entzündungen und Tumore können sehr ernsthafte bis

lebensbedrohliche Ausmaße annehmen. Insbesondere dort, wo die anatomischen Grenzen der jeweiligen Fachgebiete durch die Erkrankung überschritten werden, kommt das eingespielte Team des Orbitazentrums des Klinikums Saarbrücken zum Einsatz. Denn die Augenhöhle ist keiner medizinischen Fachdisziplin allein zugeordnet, und der fächerübergreifende Dialog mit interdisziplinären Behandlungspfaden und Behandlungskonferenzen bis zur gemeinsam durchgeführten Operation macht die fundierte Kompetenz unseres Orbitazentrums aus.

Augenklinik

Dr. Markus S. Ladewig, FEBO, MA

Tel.: 0681 963 2744

E-Mail: mladewig@klinikum-saarbruecken.de



Ophthalmovaskuläres Zentrum

Das Ophthalmovaskuläre Zentrum versorgt Patienten mit vaskulären Augenerkrankungen wie Augeninfarkten und Thrombosen der Augenvenen interdisziplinär. Dies betrifft sowohl die Therapie als auch die Diagnostik. Therapeutisch kann im Akutfall, zum Beispiel bei einem Zentralarterienverschluss, in Zusammenarbeit mit den Neurologen eine systemische Thrombolysen indiziert sein. Dabei wird das Blutgerinnsel medikamentös aufgelöst, die Überwachung findet während dieser Zeit auf der Stroke-Unit

statt. In ausgewählten Fällen kann ein Gefäßverschluss auch mittels Katheters mechanisch erweitert und entfernt werden. Hier kommt die interventionelle Radiologie zum Einsatz. Mittels Ballondilatation und Stentimplantation lassen sich sowohl arterielle wie venöse Gefäßverengungen schonend beseitigen. Kommt diese Form der Therapie nicht in Frage, stehen uns mit der Gefäßchirurgie ausgewählte Spezialisten für die Ausschälplastiken und Bypassverfahren zur Verfügung. Insgesamt arbeiten im

Augenklinik

Chefarzt Dr. Markus S. Ladewig, FEBO, MA

Tel.: 0681 963 2744

E-Mail: mladewig@klinikum-saarbruecken.de



Ophthalmovaskulären Zentrum des Klinikums Saarbrücken Spezialisten aus Angiologie, Neurologie, Radiologie und weiteren Abteilungen eng zusammen.

Kinderhospiz und Palliativteam Saar

Es gibt noch viel zu leben. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Mit viel Herz und einem erfahrenen Team. Kostenlos.

Kinderhospizdienst
Ganzheitliche Unterstützung bei der Auseinandersetzung mit der schweren Krankheit: von der Organisation, Alltags-hilfe, Beratung und pflegerischer Versorgung über die Vernetzung Beteiligter bis hin zur Trauerbegleitung.

SAPV Kinderpalliativteam
Bestmögliche medizinische Versorgung in vertrauter Umgebung: von 24h Krisenintervention, Rufbereitschaft, Notfallplan bis zum Erkennen, Behandeln und Lindern von Symptomen sowie individuellen Behandlungskonzepten.

Kinderhospiz- und Palliativteam Saar
Hauptstraße 155
66589 Merxweiler
Telefon: 06825 95409 - 0
Telefax: 06825 95409 - 29

www.kinderhospizdienst-saar.de
info@kinderhospizdienst-saar.de
info-sapv@kinderhospizdienst-saar.de

Spendenkonto: IBAN DE77 5905 0101 0000 7170 17 • BIC SAKSDE55

SANKT JAKOBUS HOSPIZ
Ambulante Palliativ Versorgung

SAPV IM ÜBERBLICK

Das Ziel
Die Lebensqualität und die Selbstbestimmung unheilbar kranker Menschen zu erhalten und zu verbessern. Für ein erträgliches Leben bis zum Tod in vertrauter Umgebung.

Die Aufgabe
Die palliativmedizinische, schmerztherapeutische Beratung und Versorgung. In Ergänzung zur medizinischen, pflegerischen und hospizlichen Versorgung.

Die Leistung
Erkennen, behandeln und lindern der Schmerzen und Symptome nach individuellem Behandlungskonzept. Krisenintervention, psychosoziale Unterstützung, 24h Rufbereitschaft.

Die Beratung
Für Patient*innen und Angehörige. In allen vorsorgenden, sozialrechtlichen und psychosozialen Fragen.

SAPV IM REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN
Eisenbahnstraße 18 • 66117 Saarbrücken
Tel.: 0681 92700 - 0 • Mail: info@stjakobushospiz.de

St.JakobusHospiz **stjakobushospiz**

Spendenkonto: IBAN DE92 5919 0000 0001 6730 09 • BIC SABADE55

Zertifizierte Brustschmerzeinheit und zertifiziertes Cardiac Arrest Center



Die Brustschmerzeinheit (auch: Chest Pain Unit) ist die Anlaufstelle für alle Patienten mit unklaren akuten Brustschmerzen – rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Alle Patienten werden dabei nach Vorgaben der europäischen und deutschen Fachgesellschaften diagnostiziert und behandelt. Im Zweifelsfall hilft das Herz-CT weiter, das neben dem Herzen auch die Lunge, die Lungengefäße und die Körperschlagader mit abbildet. Die Brustschmerzeinheit des Klinikums Saarbrücken ist von der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie zertifiziert. Das zertifizierte Cardiac Arrest Center des Klinikums ist Anlaufstelle für Menschen, die nach einem Herz-Kreislaufstillstand erfolgreich reanimiert werden konnten. Zentrale Notaufnahme, Innere Medizin II (Herzkatheterlabor), das Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin, die Klinik für Neurologie, die Klinik für Neurochirurgie und das Institut für Radiologie arbeiten in diesem Zentrum interdisziplinär zusammen, um diesen Patienten professionell, schnell und erfolgreich zu helfen.

Sektion Pneumologie (Leiter: Felix Stöckle)

Die Pneumologie verfügt über ein umfangreiches diagnostisches und therapeutisches Spektrum, welches alle gängigen Verfahren der Lungenheilkunde wie Lungenfunktionsmethoden, Belastungsuntersuchungen, bronchoskopische Diagnostik und Intervention sowie den Rechtsherzkatheter umfasst. Es bestehen enge Kooperationen mit weiteren Abteilungen des Klinikums (Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin, Thoraxchirurgie, Adipositaszentrum, Klinik für Radiologie), um die Versorgung von Patienten mit Lungenkrankungen auf einem hohen medizinischen Niveau zu gewährleisten.

Leistungsspektrum

- Komplette Lungenfunktionsdiagnostik
- Diagnostik schlafbezogener Atemstörungen
- Flexible und starre (interventionelle) Bronchoskopie
- Diagnostik von Lungentumoren

Sektion Angiologie (Leiter: Dr. Andreas Zimmermann)

In der Angiologie bieten wir eine hochqualifizierte Diagnostik und konservative Therapie aller Gefäßleiden an. Als Teil des dreifach zertifizierten Gefäßzentrums legen wir besonderen Wert auf eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit. Somit können wir Ihnen alle Möglichkeiten der modernen Gefäßmedizin zur Verfügung stellen.

Leistungsspektrum

- Farbkodierte Duplexsonographie der Arterien und Venen aller Gefäßregionen
- Dopplerverschlußdruckmessung (einschließlich der Zehen- und Fingerarterien)
- Transcutane Sauerstoffbestimmung
- Diagnostik der chronisch venösen Insuffizienz (Farbkodierte Duplexsonographie, Venenverschlußdruckmessung, Lichtreflexionsrheographie)
- Diagnostik und konservative Therapie von Lymph- und Lipödemem
- Screeninguntersuchung auf Bauchortenaneurysma

Klinik für Herz- und Lungenkrankheiten,
Intensivmedizin und Angiologie

Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Florian Custodis

Tel.: 0681 963 2434

Fax: 0681 963 2378

E-Mail: fcustodis@klinikum-saarbruecken.de



Notfälle wenden sich an die
Rettungsleitstelle **112**
Festnetz + Handy:

Onkovaskuläres Zentrum

Das Onkovaskuläre Zentrum (OVZ) des Klinikums Saarbrücken stellt interventionelle Therapieverfahren bei onkologischen Erkrankungen in den Fokus. Chirurgen, Gastroenterologen, Gefäßchirurgen, Onkologen und Radiologen arbeiten mit neuen Verfahren und hochmoderner Technik gemeinsam gegen den Krebs. Bei der Therapie von Krebserkrankungen haben sich in den vergangenen Jahren sogenannte „interventionelle Verfahren“ als vierte Säule neben den operativen,

chemo- und strahlentherapeutischen Ansätzen etabliert. In diesem Zusammenhang spielt die Gefäßmedizin eine entscheidende Rolle, die das 2019 gegründete Zentrum gezielt aufgreift. Das OVZ steht beispielhaft für einen Paradigmenwechsel in der Onkologie, als Ergänzung und Stärkung der klassischen Säulen der Tumorthherapie. Therapien bei onkologischen Erkrankungen können so viel besser individualisiert und situationsabhängig gestaltet werden.

Onkovaskuläres Zentrum

Chefarzt Dr. Dr. habil Gregor A. Stavrou

Tel.: 0681 963 2441

E-Mail: gstavrou@klinikum-saarbruecken.de



Zertifiziertes Leberzentrum

Erkrankungen von Leber und Gallenwegen, die einer chirurgischen Behandlung bedürfen, sind komplexe Krankheitsbilder. In unserem Leberzentrum haben Sie Zugang zu einer spezialisierten Versorgung. Wir planen mit einem abteilungsübergreifenden Team eine auf Sie zugeschnittene persönliche Behandlung. Sie können sich jederzeit mit festem Termin in der Sprechstunde von Chefarzt Dr. Dr. Gregor Stavrou vorstellen. Hier liegt der Schwerpunkt auf Leber- und Gallenwegserkrankungen. Sie können sich in diesem Rahmen auch eine Zweitmeinung einholen. Bringen Sie dazu bitte alle Befunde und Röntgenaufnahmen mit.

Eine spezialisierte und abteilungsübergreifende Behandlung hat vor allem den Vorteil, dass für jeden einzelnen Patienten individuell geplant wird, in Abhängigkeit des vorliegenden Krankheitsbildes. Zumeist handelt es sich um (bösartige) Tumoren in der Leber oder ihre Metastasen. Viele Patienten erhalten – meist von nicht in der Leberchirurgie erfahrenen Me-

dizinern – die Information, dass ihre Erkrankung „nicht chirurgisch angebar“ sei. In einem Leberzentrum mit allen modernen diagnostischen, interventionellen, onkologischen und chirurgischen Möglichkeiten entspricht dies oft nicht den Tatsachen.

Das Zentrum wurde 2017 etabliert und ist für chirurgische Erkrankungen der Leber als Kompetenzzentrum zertifiziert. Gemeinsam mit allen Fachbereichen wird für den Patienten eine optimale Therapie umgesetzt. Bislang erfolgten knapp 140 Leberresektionen – viele davon in der höchsten Schwierigkeitsstufe. Durch die enge Verzahnung mit den niedergelassenen Kollegen, insbesondere den onkologischen Praxen im Saarland, kann die Behandlung auch über die Operation hinaus fortgeführt werden. Um die Qualität zu prüfen und uns stetig zu verbessern, werden die Operationsergebnisse anonym in der nationalen Datenbank „STUODOQ“ der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) erfasst.

Leberzentrum

Chefarzt Dr. Dr. habil Gregor A. Stavrou

Tel.: 0681 963 2510

E-Mail: gstavrou@klinikum-saarbruecken.de



Zertifiziertes Darmkrebszentrum

Kompetenzzentrum für die Therapie gutartiger und bösartiger Darmerkrankungen

Darmkrebs ist die zweithäufigste Krebserkrankung in der Bundesrepublik Deutschland. Grundsätzlich gilt: Jeder kann in jedem Alter an Darmkrebs erkranken. Mehr als 70.000 Menschen sind jährlich hiervon betroffen. Die Wahrscheinlichkeit an Darmkrebs zu erkranken, nimmt im dem Alter zu.

Zu Beginn der Erkrankung macht der Darmkrebs keine Beschwerden, daher wird er häufig erst dann erkannt, wenn sich dieser manifestiert hat. Die Heilungschancen

haben sich in den letzten Jahren dank multimodaler und interdisziplinärer Therapien deutlich verbessert, da diese individuell auf die Patienten abgestimmt sind. Neben den bösartigen Darmerkrankungen stellt insbesondere die Divertikelkrankheit des Dickdarms einen weiteren Behandlungsschwerpunkt dar.

Das Team des Darmkrebszentrums des Klinikum Saarbrücken setzt auf Interdisziplinarität und Vernetzung. Wir bieten eine Behandlung auf höchstem medizinischen Niveau, eingebettet in eine hochwertige diagnostische Infrastruktur und operativer Expertise.

Darmkrebszentrum

Dr. Dr. habil Gregor A. Stavrou

Tel.: 0681 963 2510

E-Mail: gstavrou@klinikum-saarbruecken.de



Zertifiziertes Wirbelsäulenspezialzentrum

Die Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG) hat als erstes und bislang einziges Wirbelsäulenspezialzentrum im Saarland das Interdisziplinäre Wirbelsäulenzentrum des Klinikums Saarbrücken zertifiziert. Federführend sind die Kliniken für Neurochirurgie sowie Orthopädie und Unfallchirurgie.

Grundlage für maximalen Behandlungserfolg

Mit Mitgliedern aus den Fachabteilungen Neurochirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie, Neurologie und Radiologie steht den Patientinnen und Patienten ein interdisziplinäres Team für die Diagnostik und Versorgung traumatischer und degenerativer Erkrankungen

der Wirbelsäule zur Verfügung. Durch die enge Zusammenarbeit der unterschiedlichen Fachabteilungen im Wirbelsäulenzentrum auf dem Winterberg können für jeden Patienten individuelle interdisziplinäre Behandlungskonzepte erstellt werden.

Kleine Schnitte, geringer Blutverlust und modernste Operationstechniken, gepaart mit einer innovativen apparativen Ausstattung, ermöglichen eine schnelle Rekonvaleszenz und Rehabilitation. Denn die patientenindividuelle Indikationsstellung, operative Versorgung sowie Nachsorge und Wiedereingliederung des Patienten in seinen Alltag sind unser wichtigstes Ziel.

Wirbelsäulenzentrum Saarbrücken

Chefarzt Prof. Dr. Christof Meyer

Tel.: 0681 963 2481

E-Mail: chmeyer@klinikum-saarbruecken.de

Chefarzt Prof. Dr. Jan Walter

Tel.: 0681 963 2941

E-Mail: jwalter@klinikum-saarbruecken.de



Zentrum für Thoraxmedizin

In unserem Thoraxzentrum erfolgt die Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Lunge, des Brustkorbs und der Atmungsorgane in enger Absprache. Wir behandeln sämtliche Erkrankungen der Lunge, wobei neben Infektionen der Lunge, obstruktiven Lungenerkrankungen wie Asthma und COPD, der Schwerpunkt auf der Diagnostik und Therapie bösartiger Erkrankungen der Lunge und des Rippenfells liegt. Einen großen Stellenwert hat hier die operative Behandlung von gutartigen und bösartigen Erkrankungen der Lunge und der weiteren Thoraxorgane. Dazu arbeitet das Thoraxzentrum eng zusammen mit weiteren an der Diagnostik und Therapie beteiligten Abteilungen wie der Klinik für Radiologie,

der Onkologie, der Infektiologie, der Strahlentherapie, der Palliativmedizin und dem Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin. Diese enge Vernetzung gibt uns die Möglichkeit, schnellstmöglich die optimale Diagnostik und Therapie bereitzustellen.

Sektionsleiter Thoraxchirurgie: Alexander Gamrekeli

Tel.: 0681 963 2441

E-Mail: agamrekeli@klinikum-saarbruecken.de

Sektionsleiter Pneumologie: Felix Stöckle

Tel.: 0681 963 2434

E-Mail: fstoeckle@klinikum-saarbruecken.de



Endoprothetikzentrum

Im Zentrum für Endoprothetik werden neben der Erstimplantation von künstlichen Hüft- und Kniegelenken (Primär-Endoprothetik) vor allem komplexe Prothesenwechsel-Operationen (Revisions-Endoprothetik) durchgeführt. Nicht umsonst ist der Bereich der Orthopädie als Referenzzentrum für Hüftwechsel-Endoprothetik von der Firma Stryker ausgezeichnet worden – einem der größten Unternehmen im Bereich Orthopädie und Unfallchirurgie und einem der globalen Marktführer im Bereich Endoprothetik.

In unserer Klinik steht ein breites Implantat-Portfolio zur Verfügung, das zu jeder Zeit den „einfachen Gelenkersatz“ bis hin zur komplexen Wechsel- oder Tumoroperation mit vollständigem Ersatz des gesamten Oberschenkelknochens mit Hüft- und Kniegelenk (sog. Totaler Femur-Ersatz) ermöglicht. Dies können deutschlandweit nur wenige Kliniken leisten, saarlandweit ist es ein Alleinstellungsmerkmal. Zudem ist in unserer Abteilung eine kompetente und leitliniengerechte fachübergrei-

fende Versorgung von Patientinnen und Patienten mit schweren Nebenerkrankungen jederzeit gewährleistet.

Aufgrund unserer großen Expertise, Erfahrung und interdisziplinären Struktur konnten wir uns im August 2022 erfolgreich als Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung (EPZmax) zertifizieren lassen. Zur weiteren Rehabilitation und Mobilisation nach erfolgter operativer Versorgung steht die physikalische Abteilung des Team Winterberg zur Verfügung.

Wirbelsäulenzentrum Saarbrücken

Chefarzt Prof. Dr. Christof Meyer

Tel.: 0681 963 2481

E-Mail: chmeyer@klinikum-saarbruecken.de

Chefarzt Prof. Dr. Jan Walter

Tel.: 0681 963 2941

E-Mail: jwalter@klinikum-saarbruecken.de

60 JAHRE **ELEKTRO R. MEYER**
seit 60 Jahren

expert
FACHGESCHÄFT

Wir wollen, dass Sie zufrieden sind!

Unsere aktuellen Angebote abrufbereit im Internet:
www.elektromeyer.de



ELEKTRO R. MEYER - VORTEILE

15.000 m² Gesamtbetriebsfläche • 7.000 m² bebaute Fläche

Über 230 Mitarbeiter bieten Ihnen in 3 Häusern:

- **Markenqualität zu Superpreisen**
- **Kundendienst**
- **Super-Leasing**
- **Top-Ratenzahlung**

**BERATUNG, SERVICE
großgeschrieben ...**

**... und trotzdem
günstige Preise!**

66265 Heusweiler
Telefon: 0 68 06/6 00 60

66113 Saarbrücken
Telefon: 06 81/99 19 20

66126 Altenkessel-Rockershausen
Telefon: 0 68 98/9 86 20



Norbert Zewe GmbH

Zeppelinstraße 31
66557 Illingen

Tel.: 06825/800 88 - 0
Fax: 06825/800 88 - 44

info@zewe-gmbh.de
www.zewe-gmbh.de

Wasserschadenservice

Bautrocknung

Leckageortung

Thermografie

Video-, Endoskopie

Blower Door

Feuchtemessung

Gebäudediagnostik

Seit 1923 ein Begriff im
Gesundheitswesen!

Treppenlifte

ab 3.490,-

Ihr Spezialist für Lifte.

Kostenlose Beratung vor Ort.
Partner der Krankenkassen.

Hilfsmittel

aller Art

- Pflegebetten
- Rollatoren
- Rollstühle
- Einlagen

Elektromobile

Testen Sie

Wir halten Sie mobil!

kompetent – seriös – preisgünstig

Agesa Rehatechnik GmbH
Fennerstr. 56
66127 Saarbrücken-Klarenthal



(06898) 93398-0
www.agesa.de
info@agesa.de

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Chirurgische Onkologie

Klinikspektrum: Viszeralchirurgie

Der Schwerpunkt ist die Chirurgie des Bauchraumes bei komplexen Krankheitsbildern. Dabei ist die Tumorchirurgie die tragende Säule im Verbund mit unseren Partnern aus Onkologie und Gastroenterologie. Dazu werden alle Fälle sowohl präoperativ als auch postoperativ in der interdisziplinären Tumorkonferenz besprochen und eine gemeinsame Strategie festgelegt.

Insbesondere haben wir große Expertise in der Behandlung von:

- Darm- und Enddarmkrebs: Die Chirurgie hat hier enorme Entwicklungen gemacht, sowohl in der standardisierten Tumoroperation als auch in der Operationstechnik, die deutlich schonender geworden ist. In fast allen Fällen können wir ein minimalinvasives Operieren anbieten.
- Magenkrebs: Dieser seltene und aggressive Krebs wird heute in einem kombinierten Behandlungskonzept aus Chemotherapie und Chirurgie erfolgreich behandelt – auch hier ist mittlerweile das minimalinvasive und dennoch effiziente Vorgehen in unserer Klinik möglich.
- Bauchspeicheldrüsenkrebs: Dieser sehr aggressive Tumor kann nur durch eine große Operation in seiner Prognose beeinflusst werden – zum Teil können wir auch hier das minimalinvasive Vorgehen anbieten. Die Operation bedingt große Erfahrung v.a. im Falle von Gefäßinfiltrationen, über die Dr. Stavrou verfügt. Genauso wichtig für gute Ergebnisse in der Pank-

reaschirurgie ist ein Umfeld mit allen konservativen und interventionellen Disziplinen, die das Klinikum Saarbrücken als eines der wenigen Krankenhäuser der Region bereithält, um diese Chirurgie 24/7 sicher anbieten können.

- Lebermetastasen/Lebertumore: Dies ist ein besonderer Schwerpunkt der Klinik. Dr. Stavrou ist ausgewiesener Experte auf diesem Gebiet. Es können in unserer Klinik bereits viele Operationen minimalinvasiv durchgeführt werden – auch alle großen und schwierigsten Resektionen in Fällen, die bisher als nicht operabel galten, sind dank moderner Technik (3D- Operationsplanung und modernem Equipment) gemeinsam mit Radiologie und Gastroenterologie machbar.

Neben der Tumorchirurgie bestehen weitere Schwerpunkte in der Versorgung von:

- Schilddrüsenerkrankungen
- Schwerverletztenversorgung – im Klinikum werden die meisten Schwerverletzten im Saarland versorgt, wir sind als Thorax- und Viszeralchirurgen immer mit an Bord für Sie!

Pflege, die zu Ihnen passt.



Mobil bei Ihnen zu Hause oder rundum gut versorgt im Altenheim am Schlossberg.



Mobile Pflege

Tel. 0681 963 1888



Altenheim am Schlossberg

Tel. 0681 963 1800

www.saarbruecker-pflege.de





Adipositaschirurgie

Ein weiterer Schwerpunkt der Klinik ist die Adipositaschirurgie. Die Klinik ist organisatorischer und konzeptioneller Mittelpunkt des Saarbrücker Adipositaszentrums, welches als Kompetenzzentrum für Adipositaschirurgie das Siegel der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) trägt. Es werden alle gängigen therapeutischen Konzepte und operativen Methoden zur Behandlung des krankhaften Übergewichtes angeboten (siehe Seite 26).

Hernienchirurgie

Eingeweidebrüche (Hernien) können an allen sogenannten Schwachstellen der Bauchwand auftreten. Am häufigsten entwickeln sich Brüche in der Leistenregion, im Nabelbereich oder im Bereich von Narben der Bauchwand. Zur Vermeidung von Komplikationen wird in der Regel frühzeitig die Operation empfohlen. Hierbei kommen heutzutage überwiegend die minimalinvasiven Operationstechniken und spezielle Kunststoffnetze zur Anwendung. Im Klinikum Saarbrücken werden alle gängigen konventionellen und minimalinvasiven Verfahren angeboten. Wir nehmen an einer nationalen Maßnahme zur Qualitätssicherung in der Hernienchirurgie teil und tragen das Siegel „Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie“ der Deutschen Herniengesellschaft (DHG).

Zweitmeinung

Im Falle einer komplexen Erkrankung bieten wir unsere Meinung zu Ihrem Fall gerne an. Senden Sie Ihre Unterlagen und Bildmaterialien an unser Sekretariat. Wir garantieren Ihnen eine kurzfristige Rückmeldung. Zögern Sie nicht, uns anzusprechen.

Chefarzt: Dr. Dr. habil Gregor A. Stavrou
Facharzt für Chirurgie, Viszeralchirurgie,
spezielle Viszeralchirurgie, FEBS (HPB)

Leitender Oberarzt: Dr. Akram Gharbi

Oberärztinnen und -ärzte:

Dr. Barbara Jacobi | Dr. Jonas Sperber, MBA
Alexander Gamrekeli | Dr. Rizky Widyaningsih
Dr. Dimitrios Kardassis
Tel.: 0681 963 2441
Fax: 0681 963 2510
E-Mail: gstavrou@klinikum-saarbruecken.de



24 Stunden Pflege in Ihrem Zuhause

individuell – einfühlsam – kompetent – zuverlässig

Tel 0681/4109 9020

info@pflege24.expert

Jetzt unverbindlich
Pflegekosten berechnen

Hier sind wir für Sie da:



Liliana

Seit 10 Jahren fest
angestellte Pflegerin
bei Pflege24

- ✓ Pflegekräfte angestellt in Deutschland
- ✓ Dauerhafte Pflegeleistungen ohne Wechsel
- ✓ Transparente Preise ohne versteckte Kosten für Sie
- ✓ Äußerst flexible Laufzeiten mit 14-tägiger Kündigungsfrist



Gerne sind wir für Sie da:

Fragen zur ambulanten, vor- und nachstationären Behandlung richten Sie bitte an
Tel: 0681 963 2525 oder 963 2441
im Notfall Tel.: 0681 963 1919



Erste Adresse in Sachen Ausbildung!

Zukunftsoffensive im Klinikum Saarbrücken - 13 verschiedene Ausbildungsberufe warten 2023 auf dem Winterberg auf dich.

+++ Tarifgebundene Bezahlung inkl. vereinbarter Sonderzahlungen +++ Zusätzliche Altersvorsorge +++ Ausbildung in Teilzeit +++ Offene Kommunikation mit dem Direktorium +++ Work-Life-Balance dank Planungssicherheit +++ Betriebliches Gesundheitsmanagement +++ Einkaufsvergünstigungen +++ Fort- und Weiterbildung +++ Karrierechancen +++ Pilotschule der Online Schule Saar +++ Frei parken

Haben wir dich für die Rolle deines Lebens gefunden?

Du suchst einen Arbeitgeber mit Weitblick, fairen Arbeitsbedingungen und Karrierechancen?

Wer sind wir? Das TEAM WINTERBERG!

Kolleginnen und Kollegen auf Augenhöhe. Wir sprechen miteinander und finden Lösungen. Gemeinsam.

24/7 oder 365 Tage im Jahr sind wir auf dem Winterberg mit 600 Klinikbetten und 19 Fachabteilungen einer der modernsten Maximalversorger im Südwesten Deutschlands sowie für das angrenzende Frankreich und Luxemburg. Im Klinikum Saarbrücken kümmern sich 320 Ärztinnen und Ärzte um rund 28.000 stationäre Patienten und 60.000 ambulante Patienten jährlich. In die Zentrale Notaufnahme kommen durchschnittlich 37.000 Patienten pro Jahr. Zum Team Winterberg gehören 2200 Beschäftigte aus 37 Nationen in mehr als 100 Berufsgruppen.

Fragen?

Gerne per WhatsApp  0179 692 0873

Das Ausbildungsangebot im Klinikum ist vielfältig: Drei Duale Studiengänge in Kooperation mit Hochschulen und fünf dreijährige Ausbildungsgänge, deren praktischer Teil auf dem Winterberg abläuft. Hinzu kommen fünf Ausbildungsberufe, deren theoretische und praktische Ausbildung aus einer Hand im Klinikum Saarbrücken angeboten werden: Die theoretische Ausbildung erfolgt in der klinikeigenen Schule für Gesundheitsfachberufe, diese bietet mit

den 325 Ausbildungsplätzen auch Platz für externe Auszubildende von Kooperationspartnern. Digitales Lernen ist hier selbstverständlich: Die Schule für Gesundheitsfachberufe ist Pilotschule der Online-Schule Saar. Die Lernplattform bietet ein virtuelles Klassenzimmer mit vielfältigen didaktischen Möglichkeiten wie interaktive Übungseinheiten, Foren und Web-Blogs.

Hört sich gut an?

Sichere dir unter www.teamwinterberg.de deinen Ausbildungsplatz im Team Winterberg.

Du bist noch auf der Suche nach deinem Traumberuf? Pflege? Medizin? OP? Verwaltung? Technik? EDV? Hauswirtschaft? Pflegepädagogik?

Auf dem Winterberg kannst du in alle Bereiche reinschnuppern, auch im Rahmen eines Hochschulstudiums: Wir bieten Praktikumsplätze mit individueller Dauer oder die Möglichkeit, ein Freies Soziales Jahr auf dem Winterberg zu absolvieren. Blicke hinter die Kulissen und mache dir dein eigenes Bild von einer beruflichen Zukunft in einem Krankenhaus.

Du absolvierst gerade dein Medizinstudium und möchtest eine Famulatur oder dein Praktisches Jahr im Klinikum Saarbrücken machen?

Das Klinikum Saarbrücken bietet als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität des Saarlandes Studierenden im Praktischen Jahr optimale Ausbildungsstrukturen und faire Rahmenbedingungen - dies bescheinigt uns das „Faires PJ“-Zertifikat.



Klinikum Saarbrücken DER WINTERBERG



13

verschiedene
Ausbildungsberufe 2023



37

Nationen
arbeiten hier



325

Ausbildungsplätze gibt
es auf dem Winterberg



2200

Menschen stark ist das
Team Winterberg

Ausbildung auf dem Winterberg

Ausbildungen in der Pflege - Theorie und Praxis in einer Hand

- **Pflegefachfrau, Pflegefachmann (m/w/d) in Voll- und Teilzeit***
- **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (m/w/d)***
- **Pflegefachfrau, Pflegefachmann mit Fachweiterbildung* Intensivpflege und Anästhesie (m/w/d)***

Für einen Ausbildungsplatz in der Pflege ist der Winterberg die Erste Adresse in der Region. Die krankenhauseigene Schule für Gesundheitsfachberufe arbeitet eng verzahnt mit dem Praxisbetrieb, den die Pflegedirektion koordiniert. Die Schule bietet rund 325 Auszubildenden sowie Studierenden einen Ausbildungsplatz. 30 Lehrkräfte und 25 Praxisanleiter sorgen für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Wissensvermittlung und praktischer Anwendung.

Nach erfolgreicher Ausbildung bieten wir auf dem Winterberg noch weiterführende Karriereoptionen in der Pflege, beispielsweise durch Spezialisierungen oder auch im Bereich Praxisanleitung, Qualitätsmanagement, Fachweiterbildung „Fachpflege für Intensivpflege und Anästhesie“ oder Führungsverantwortung.

Weitere Ausbildungsberufe

- **Operationstechnische Assistentin, Operationstechnischer Assistent (OTA) (m/w/d)***
- **Anästhesietechnische Assistentin/Anästhesietechnischer Assistent (ATA) (m/w/d)***
- **MFA - Medizinische Fachangestellte, Medizinischer Fachangestellter in der Radiologie (m/w/d)**
- **MTRA - Medizinisch-technischer Radiologieassistent, Medizinisch-technische Radiologieassistentin (m/w/d)**
- **Zahnmedizinische Fachangestellte, Zahnmedizinischer Fachangestellter (m/w/d)**
- **Kauffrau, Kaufmann im Gesundheitswesen (m/w/d)**
- **Fachinformatiker, Fachinformatikerin Systemintegration (m/w/d)**

*Diese Ausbildungsberufe werden an der Schule für Gesundheitsfachberufe ausgebildet. Neben dem Gebiet der Ausbildung unterstützt die Schule für Gesundheitsfachberufe mit ebenfalls im Bereich der Weiterbildung.

Studium

- ♦ **Praktisches Jahr (PJ) im Rahmen des Medizinstudiums für angehende Ärzte (m/w/d)**
- ♦ **Duales Studium BWL- Gesundheitsmanagement (Bachelor of Arts) (m/w/d)**
- ♦ **Duales Studium Angewandte Hebammenwissenschaft (Bachelor of Science) (m/w/d)**
- ♦ **Duales Studium Physician Assistant (Bachelor of Science) (m/w/d)**

Du hast deinen Traumberuf gefunden?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung per E-Mail unter bewerbung@klinikum-saarbruecken.de



Arbeitgeber Krankenhaus?

Klar, das Klinikum Saarbrücken ist die Erste Adresse in Sachen Berufswahl.

Hinter den Kulissen sind im Klinikum Saarbrücken rund 110 Berufsgruppen für die Patientinnen und Patienten Tag und Nacht im Einsatz. Seit mehr als 50 Jahren ist das Klinikum Saarbrücken einer der größten Arbeitgeber im Stadtverband und setzt sich für faire Arbeitsbedingungen ein. Neben einer tarifgebundenen Bezahlung engagiert sich der Winterberg als familienfreundlicher Arbeitgeber und ist Mitglied im Netzwerk „Erfolgsfaktor Familie“. Darüber hinaus fördern wir die berufliche Weiterentwicklung sowie die betriebliche Mitbestimmung, Gleichstellung und Inklusion.

SCAN ME



Folgt uns in den Sozialen Netzwerken:

Hier erzählen wir täglich Geschichten aus dem Krankenhaus. Wir freuen uns, wenn du mitliest.



www.teamwinterberg.de

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Klinikspektrum: Bereich Anästhesie

Durchführung aller Narkosen im Klinikum Saarbrücken für die operativen Fächer und die verschiedenen Funktionsbereiche sowie die direkte postoperative Betreuung und Schmerztherapie im Aufwachraum. Planung, Vorbereitung und Nachsorge bei ambulanten Eingriffen in Zusammenarbeit mit den chirurgischen Fachabteilungen. In der Anästhesiesprechstunde werden die möglichen Anästhesieverfahren erläutert und Risiken besprochen, um gemeinsam mit dem Patienten die am besten geeignete Anästhesieform auszuwählen.

Bereich Intensivtherapie

Der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin zugeordnet ist das Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin. Dort stehen 41 Behandlungsplätze zur Verfügung. Es werden alle modernen Verfahren zur Beatmung, zum Ersatz von Organfunktionen (z.B. der Nieren, der Leber, des Herzens) und zur Kreislaufüberwachung genutzt. Ein speziell ausgebildetes Team von Ärzten und Pflegepersonal versorgt die Patienten rund um die Uhr.

Bereich Notfallmedizin

Das Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin stellt den leitenden Hubschrauberarzt für den Rettungshubschrauber Christoph 16 und die dort tätigen Notärzte. Ebenso besetzt das Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin das Notarztfahrzeug 11-21. Für den Transport schwerstkranker Patienten im Saarland steht ein spezieller Intensivtransportwagen bereit, der ebenfalls vom Personal der Anästhesiologie besetzt wird. Für die Leitende Notarztgruppe Saarbrücken werden Fachärzte der Klinik für Anästhesiologie abgestellt. Darüber hinaus wirken viele Mitarbeiter in der Aus- und Weiterbildung von Notärzten und Rettungsdienstpersonal mit.



Bereich Schmerztherapie

1994 wurde in der Klinik für Anästhesiologie mit der Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzerkrankungen begonnen. Seit 1996 besteht die Möglichkeit einer ambulanten und seit 1997 der stationären Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzerkrankungen. Die Ursachen der chronischen Schmerzen werden in enger Kooperation aller Fachabteilungen des Klinikums durch schmerztherapeutisch geschulte Kollegen abgeklärt und behandelt.

Bereich Ambulantes Operieren

Alle operativ tätigen Abteilungen des Klinikums Saarbrücken bieten ambulante Operationen an. Die Organisation und die Betreuung erfolgt durch die Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin.



Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. Konrad Schwarzkopf
Facharzt für Anästhesie, Spezielle Anästhesiologische Intensivmedizin, Notfallmedizin, Ärztlicher Leiter Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin, Stv. Ärztlicher Direktor

Leitender Oberarzt: Dr. Peter Rohr

Oberärztinnen und -ärzte:

Dr. Edgar Betz | Dr. Axel Böcking | Nikolaus Graf
Stefan Harter | Volker Löb | Christian Nacken
Dr. Rainer Reeb | Dr. David Schmitt | Dr. Erwin Schuster
Peter Clauer | Barbara Schuster-Nittler

Sekretariat:

Tel.: 0681 963 2648

Fax: 0681 963 2815

E-Mail: kschwarzkopf@klinikum-saarbruecken.de



Gerne sind wir für Sie da:

Fragen zur Patientenaufklärung in der Anästhesiologie richten Sie bitte an

Tel.: 0681 963 2023

Ambulantes Operieren: Tel.: 0681 963 2642

Augenklinik



Chefarzt: Dr. med. Markus S. Ladewig, FEBO, MA
Facharzt für Augenheilkunde

Leitender Oberarzt: Dr. Wolfgang Deppe

Oberärzte:
Fatma Altarmisi | Mishel Mama | Dr. Vitaliy Klishko

Sekretariat:
Tel.: 0681 963 2744 | Fax: 0681 963 2870
E-Mail: mladewig@klinikum-saarbruecken.de

Klinikspektrum

Die Augenklinik bietet alle modernen diagnostischen und operativen Verfahren an. Vor allem in der Behandlung des grauen (Katarakt) und grünen Stars (Glaukom), bei der Makuladegeneration und in der Netzhautchirurgie werden die Eingriffe schonend und minimalinvasiv vorgenommen. Für die Betäubung während des Eingriffs sind Augentropfen meist die erste Wahl; dieses Verfahren ist schmerzfrei und birgt kaum Risiken. Erfahrene Augenchirurgen nehmen die Eingriffe vor.

Für die Diagnostik stehen zahlreiche moderne Untersuchungsgeräte zur Verfügung. So stellt unter anderem eine optische Kohärenztomografie der neuesten Generation mittels Laser ein detailliertes Schnittbild der Netzhaut und der umgebenden Strukturen dar. Ebenfalls wird die Kunstlinsenstärke mithilfe eines Lasers vermessen und computergesteuert berechnet. Und nicht nur das: Weitere optische Geräte vermessen die Topographien der Hornhaut und des Sehnervs exakt.

Unsere Augenchirurgen beherrschen das komplette operative Spektrum inklusive der plastischen und rekonstruktiven Lidchirurgie sowie in der refraktiven Chirurgie (zur Verbesserung der individuellen Sehleistung). Außerdem versorgen wir Entzündungen der mittleren Augenhaut (Uveitis), Augentumoren und neurologisch bedingten Sehstörungen. Auch Botoxtherapien bieten wir an.



Im stationären Bereich ist eine optimale Versorgung durch die enge Verzahnung mit den benachbarten Spezialkliniken und Instituten garantiert. So werden beispielsweise komplexe Erkrankungen vom vollständigen Lidersatz bis zur Orbitachirurgie (Operationen der Augenhöhle) gemeinsam mit den Kieferchirurgen behandelt. Netzhauterkrankungen der Frühgeborenen, die angeborene kindliche Linsentrübung oder Fehlanlagen des Glaskörpers, werden in Kooperation mit der Kinderklinik und der Kinderintensivstation operiert und betreut. Eine Sehschule mit überregionalem Ruf begleitet diesen Prozess.

Bei Tumorerkrankungen des Auges ist eine interdisziplinäre Behandlung mit dem pathologischen Institut, dem onkologischen Zentrum und der Strahlentherapie im Klinikum Saarbrücken gewährleistet. Zur Augenklinik gehört auch ein Orbitazentrum (siehe auch Seite 32).

Operative Verfahren

- Operation des Grauen Stars (Katarakt) mit Einpflanzung moderner künstlicher Qualitätslinsen über minimale Zugänge in Tropfanästhesie.
- Refraktive Linsen Chirurgie: Refraktiver Linsenaustausch (RLE), Implantation torischer, trifokaler, multifokaler und torisch-multifokaler Linsen sowie Add-on Linsen, Phake Intraokularlinsen.
- Moderne Verfahren der nahtfreien minimalinvasiven Glaskörper- und Netzhautchirurgie unter Einsatz sämtlicher Füllmaterialien (Luft, Gase, schwere und leichte Flüssigkeiten bzw. Silikone) auch in Kombination mit Operationen des vorderen Augenabschnitts.
- Minimalinvasive und sichere Operationsverfahren unter Einsatz der neuesten Mikroimplantate bei Grünem Star (Glaukom) einschließlich Kanaloplastik, iStent und Xen.
- Hornhauttransplantationen (perforierend, lamellierend, DMEK).
- Plastische und kosmetische Lidoperationen.
- Tumor Chirurgie des Auges und seiner Adnexe inklusive Strahlentherapie.

- Chirurgie der vorderen Orbita (Eviscerationen, Enukektionen, Fettgewebsresektionen) sowie der mittleren Orbita (Gewebeexpander, mediale knöcherne Entlastung).
- Laserbehandlung am hinteren Augenabschnitt mittels Festkörperlaser oder Diodenlaser bei Diabetes mellitus, Durchblutungsstörungen des Auges sowie bei degenerativen Netzhautprozessen.
- Laserbehandlung am vorderen Augenabschnitt mittels Nd:YAG Laser
- Intravitreale operative Medikamenteneingabe IVOM (Avastin, Lucentis, Eylea, Ozurdex, Triamcinolon, Jetrea, Iluvien) bei altersabhängiger Makuladegeneration (AMD), diabetischer Makulopathie, nach Venenthrombosen, bei pathologischer Myopie, bei vitreomakulärer Traktion.
- Behandlung schwerer Verletzungen und Verätzungen der Augen.

Konservative Verfahren

- Konservative rheologische Therapie und interdisziplinäre Ursachenabklärung bei Durchblutungsstörungen der Augen.
- Hochdosierte medikamentöse Behandlungen und interdisziplinäre Ursachenabklärung bei endokriner Orbitopathie, Neuritis, Uveitis etc.
- Sämtliche notwendigen diagnostischen Verfahren des Fachgebietes und der anderen Fachabteilungen des Krankenhauses
- Sehschule/Orthoptik
- Low Vision Sprechstunde
- Orbitazentrum
- Im Orbitazentrum werden alle Krankheiten der Augenhöhle wie Verletzungen, Entzündungen, Tumoren oder Fehlbildungen behandelt. Hierzu bedarf es häufig einer interdisziplinären Zusammenarbeit.

Dazu gehören Fachärzte der:

- Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Neurochirurgie
- Strahlentherapie
- Kinder- und Jugendmedizin
- Innere Medizin I und II
- Radiologie
- Pathologie
- Neurologie

Erkrankungen der Augenhöhle fallen meist durch Sehstörungen oder sichtbare Veränderungen in der Lidregion auf. Die Ursachen sind vielfältig. Je nach Krankheitsbild ist die Expertise unterschiedlicher Fachärzte gefragt. Das Orbitazentrum bildet hierbei die Grundlage zu einer besseren Patientenversorgung.

AMBULANZEN der Augenklinik (im Untersuchungs- und Behandlungszentrum / UBZ):

Augenärztliche Sprechstunde

Montag bis Donnerstag von 8.00–16.00 Uhr
Tel.: 0681 963-27 47, Fax: 0681 963 2739

Privatambulanz:

Tel.: 0681 963 2744

Sehschule (Orthoptik)

Montag bis Freitag von 8.00–16.00 Uhr
Tel.: 0681 963 2748

Terminvereinbarungen

für ambulante Operationen über
Tel.: 0681 963 2613

Die operativen Eingriffe erfolgen im ‚Ambulanten Operieren‘. Dies befindet sich im vierten Stock des Haupthauses.

Tel.: 0681 963 2642

im Notfall: Tel.: 0681 963 1919

Sekretariat: 0681 963 2744

Fax: 0681 963 2870

E-Mail: mladewig@klinikum-saarbruecken.de

Gynäkologie und Geburtshilfe mit Perinatalzentrum Level 1



Die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe mit babyfreundlichem Perinatalzentrum Level 1 auf dem Winterberg zeichnet sich durch ein umfassendes Spektrum an Physiologie und Pathologie rund um die Schwangerschaft und Geburt sowie durch eine Expertise in der Gynäkologie und im Fachbereich Urogynäkologie aus.

Anmeldung
zur Geburt:
0681 963 2232

Klinikspektrum

Zusammen mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin bildet die Frauenklinik ein Perinatalzentrum der höchsten Stufe (Level I – siehe auch Seite 27).

Auch wenn die meisten Kinder gesund zur Welt kommen und keine kinderärztliche Hilfe brauchen, ist es für werdende Eltern ein beruhigendes Gefühl zu wissen, dass eine kinderärztliche Versorgung auf höchstem Niveau rund um die Uhr Wand an Wand garantiert ist. Die freundlich gestaltete Schwangeren- und Wöchnerinnenstation hat mit dem gemütlichen Frühstücksraum und dem Stillzimmer nur wenig mit einer herkömmlichen Krankenstation gemein. Die individualisierte stillmotivierende Betreuung ist uns ein besonderes Anliegen.

Wir sind babyfreundliche Perinataalklinik

Verschiedenste Anforderungskriterien, festgelegt von der WHO und UNICEF, definieren die zehn Schritte zur babyfreundlichen Einrichtung. Das Klinikum Saarbrücken hat sich für die Umsetzung entschieden und wurde als erste Geburts- und Kinderklinik des Saarlandes mit dem Siegel „Babyfreundlich“ ausgezeichnet. Die Umsetzung der B.E.St. Kriterien® – Bindung, Entwicklung und Stillen – stehen hier im Fokus. Sie ermöglichen in ihrer Gesamtheit eine effektive Bindungs-, Entwicklungs- und Stillförderung. Unter www.babyfreundlich.org finden Sie weitere Informationen zum Babyfreundlichen Krankenhaus.

Schwangerschaft und Geburt sind natürliche Vorgänge. Es gehört daher zu unseren Grundprinzipien, den Geburtsverlauf ohne unnötige Eingriffe zu begleiten und zu unterstützen; die moderne medizinische Infrastruktur bleibt im Hintergrund. Geborgenheit und Entspannung sind wichtige Eckpfeiler. Um den Geburtsschmerz zu lindern, bieten wir – individuell – von naturheilkundlichen Verfahren bis hin zur Periduralanästhesie viele Möglichkeiten an. Auf große Begeisterung stößt im Kreißaal unsere neuste Anschaffung: Lachgas. Viele Mütter finden es toll, dass das Klinikum Saarbrücken diese Variante während der Entbindung anbietet.

Im Rahmen der vorgeburtlichen Diagnostik stehen moderne Ultraschall-Geräte einschließlich 3D-Ultraschall zur Verfügung. Bei einer möglichen Erkrankung des ungeborenen Kindes, einer mütterlichen Problematik oder einer drohenden Frühgeburt werden Mutter und Baby bereits vor der Geburt gemeinsam mit den Kinderärzten betreut.



Eine enge Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten und Klinikärzten anderer Fachdisziplinen sichert einen kontinuierlichen Informationsaustausch.

Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. Ralph Baum

Leitende Hebamme: Sybille Hartung

Sektionsleitung: Dr. Katja Lehmann

Oberärztinnen- und ärzte:

Iskandar Kasimov | Dr. Oksana Litovchenko

George Loulo | Dr. Tahani Termos

Sekretariat:

E-Mail: geburtshilfe_sekretariat@klinikum-saarbruecken.de

Tel.: 0681 963 2231, Fax: 0681 963 2716



Eltern- Infoabende rund um die Geburt – wir fördern Bindung auf jedem Level.

Mehrmals monatlich finden Info-Abende für werdende Eltern statt. Aktuelle Termine finden Sie hier:



Eine Anmeldung ist erforderlich.

Bitte senden Sie zur Anmeldung eine E-Mail an leitung20@klinikum-saarbruecken.de wir freuen uns auf Sie.

ZERTIFIZIERTE
PERINATALKLINIK



Aktuell ist das Klinikum Saarbrücken deutschlandweit das zweite Perinatalzentrum der höchsten Versorgungsstufe Level 1 mit der Auszeichnung „Babyfreundliche Perinataalklinik“.

Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie mit zertifiziertem Gefäßzentrum

Die Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie versorgt Patienten mit akuten und chronischen Erkrankungen der Schlagadern und der Venen. Schwerpunkte sind die Behandlung von Verengungen der Halsschlagadern (Carotisstenosen), Erweiterungen der Hauptschlagader (Aortenaneurysma), Verschlussprozesse der Becken- und Beinarterien (arterielle Verschlusskrankheit), die Anlage von AV-Shunts für Dialyse-Patienten sowie die operative Therapie von Krampfadern (Varikosis).

Dank einer modernen Angiographieanlage können krankhafte Veränderungen kleinster Gefäße für den Patienten auf schonende Art und Weise sichtbar gemacht werden. Der Patient hat dadurch nur eine geringe Strahlenbelastung bei dennoch brillanten und aussagekräftigen Bildern.

Besonderen Wert legen wir auf eine intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit. Hierzu wurde ein Gefäßzentrum gegründet, siehe Seite 26.



Klinikspektrum

- Chirurgie der hirnversorgenden Gefäße
- Operative und interventionelle Behandlung von Schlagadererweiterungen (Aneurysmen)
- Behandlung von Durchblutungen im Becken-/Beinbereich durch plastische oder Bypassverfahren
- Anlage von Dialyseshunt
- Therapie venöser Leiden wie Venenthrombosen oder Krampfadern
- Behandlung chronischer Wunden



Chefarzt: Dr. Michael Steffen, Facharzt für Gefäßchirurgie

Leitender Oberarzt: Dietmar Seel

Oberärzte: Uta Partsvania | Dr. Mohamad Shadi Alzin

Sekretariat:

Tel.: 0681 963 2921

Fax: 0681 963 2925

E-Mail: misteffen@klinikum-saarbuecken.de



Gerne sind wir für Sie da:

Fragen zur ambulanten, vor- und nachstationären Behandlung richten Sie bitte an
Tel: 0681 963 2525 oder 963-2441

im Notfall: Tel.: 0681 963 1919





ACCUTRON® CT-D VISION. EINFACH MEHR.

Accutron® CT-D Vision. Der Diagnostikspezialist, der mehr kann. Mehr Komfort, mehr Mobilität, mehr Bedienungssicherheit. Mehr Integration durch Injection Data Sharing mit RIS/PACS-Anbindung. Jetzt anschauen auf **medtron.com**

MED (TRON)® AG

Hauptstraße 255 · 66128 Saarbrücken · www.medtron.com

Klinik für Allgemeine Innere Medizin,

Gastroenterologie / Hepatologie, Stoffwechselerkrankungen, Infektiologie und Psychosomatik (Klinik für Innere Medizin I)



Klinikspektrum

Die Klinik für Innere Medizin I diagnostiziert und behandelt zusammen mit der Klinik für Innere Medizin II Patienten mit allen Erkrankungen aus dem Bereich der Inneren Medizin. Neben der Behandlung von allgemein internistischen Erkrankungen hat sich die Klinik für Innere Medizin I auf folgende Schwerpunkte spezialisiert:

Gastroenterologie und Hepatologie

Ein Schwerpunkt der Klinik ist die Behandlung von Patienten mit Erkrankungen und Tumoren des Magen-Darm-Traktes, der Leber und Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse. Hierbei steht zur Diagnostik und Therapie ein breites Spektrum an endoskopischen und interventionellen Methoden zur Verfügung. Patienten mit fortgeschrittener Lebererkrankung können zur ambulanten Behandlung in der Leberambulanz vorstellig werden.

Sektion Endoskopie:

Leitung: Dr. Klaus Radecke

Tel.: 0681 963 2531

E-Mail: kradecke@klinikum-saarbruecken.de

In der Klinik für Innere Medizin I werden jährlich über 4.500 Endoskopien und sonographisch bzw. durchleuchtungsgesteuerte Eingriffe im Magen-Darm-Trakt, an den Gallenwegen, der Bauchspeicheldrüse und in der Leber durchgeführt. Neben der Betreuung von erwachsenen Patienten werden aufgrund des pädiatrischen Schwerpunktes des Klinikums auch zahlreiche endoskopische Untersuchungen bei Kindern (auch Neugeborenen und Kleinkindern) durchgeführt.



Chefarzt: Prof. Dr. Daniel Grandt

Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie

- Mitglied des Vorstands der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ);
- Leiter der AG Arzneitherapiemanagement und AMTS der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin
- Mitglied der Expertengruppe „Forschung für Patientensicherheit der WHO“
- Gründungsmitglied des Aktionsbündnis Patientensicherheit e. V.

Sektionsleiter:

Prof. Dr. Winfried Häuser (Psychosomatik)

Dr. Klaus Radecke (Endoskopie)

Oberärztinnen und Oberärzte:

Dr. Anja-Marina Hartleb | Dr. Sybille Lehnen | Marc Mittag

Hämato-Onkologie (Kooperation)

Ärztliche Leitung Hämatologie / Onkologie:

Dr. Georg Jacobs | Dr. Carsten Zwick (Stellvertreter)

Sekretariat:

Tel.: 0681 963 2530 oder -2531

Fax: 0681 963 2514

E-Mail: Med1@klinikum-saarbruecken.de





In der Endoskopie werden jährlich rund 4500 Eingriffe vorgenommen

Es besteht ein 24-stündiger Endoskopie-Rufbereitschaftsdienst, der eine hochqualitative Versorgung aller endoskopischen und interventionellen Notfälle auch nachts, an den Wochenenden und Feiertags sicherstellt.

Die Klinik ist mit hochmodernen, hochauflösenden Video-Endoskopen ausgestattet, die eine dem aktuellen Stand der Technik und Wissenschaft entsprechende Untersuchungsqualität ermöglichen. Das Spektrum endoskopischer Untersuchungen umfasst neben diagnostischen und interventionellen Magen- und Darmspiegelungen auch die Durchführung von endoskopischen Eingriffen an den Gallenwegen und der Bauchspeicheldrüse, endoskopische Ultraschalluntersuchungen vom Inneren des Magen-Darm-Traktes aus und Kapselendoskopien zur Dünndarmdiagnostik.

Die Klinik verfügt über eine große Expertise und Erfahrung bei der Durchführung von endoskopisch-therapeutischen Eingriffen und bietet ein breites Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen an, wie:

- endoskopische Entfernung großer, komplexer Polypen und oberflächlicher Tumore im Bereich des Magen-Darm-Traktes
- endoskopische Blutstillungsverfahren bei Blutungen im Bereich des Magen-Darm-Traktes
- Aufdehnen oder Stenteinlage bei Engstellen, Tumorstenosen oder Leckagen zur Wiederherstellung der Nahrungsmittelpassage durch die Speiseröhre, den Magen oder den Darm
- komplexe Interventionen am Gallengangssystem und der Bauchspeicheldrüse inklusive der direkten endo-

skopischen Untersuchung der Gallenwege (ERCP und Cholangioskopie, die sogenannte SpyScope)

- Entfernung und Druckwellen-Zertrümmerung von Steinen im Gallengang, Stenteinlage in den Gallengang bei Gallengangs-Tumoren, Abdichten von Gallengangsleckagen, gezielte Biopsieentnahmen am Gallengang mittels Cholangioskopie
- Gallengangsdarstellungen und -drainagen mithilfe von außen durch die Leber im Gallengangssystem platzierte Drainagen (PTCD)
- diagnostische und therapeutische Endosonographien (z.B. Durchführung von Punktionen zur Gewebegewinnung und Drainageanlagen zur Behandlung von infizierten Flüssigkeitsansammlungen im Bereich der Bauchspeicheldrüse)
- endoskopische Eingriffe vor oder nach Adipositaschirurgie (z.B. Magenballon) in Zusammenarbeit mit dem Adipositaszentrum des Klinikums und endoskopische Anlage von Ernährungs sonden.



Unsere Klinik bietet des Weiteren Methoden zur gastro-intestinalen Funktions- und Dünndarmdiagnostik an:

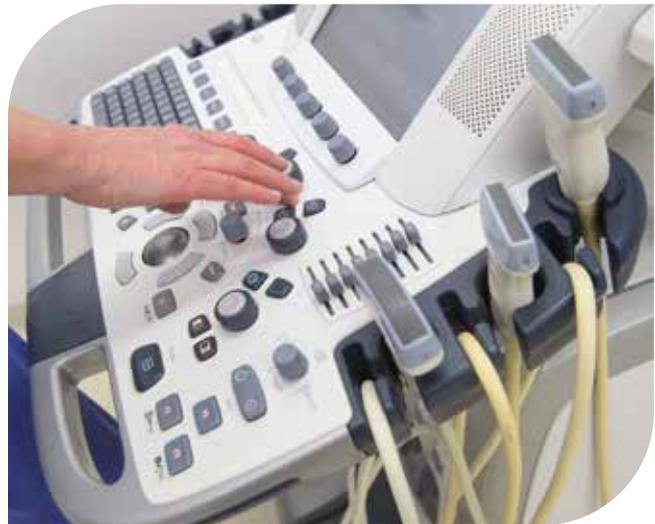
- Kapselendoskopie zur Dünndarmdiagnostik zur Detektion z.B. von Blutungsquellen in Dünndarmabschnitten, die mit der Magen- oder Darmspiegelung nicht erreicht werden können.
- 24-Stunden-Langzeit pH-Metrie zur Diagnostik von Refluxbeschwerden (Sodbrennen) mit Entzündung der Speiseröhre
- Impedanz-Manometrie zur Diagnostik von Schluckstörungen

Laktose-, Fruktose-, Glukose- und H₂-Atemtests zur Abklärung von nicht durch Erreger verursachte Durchfallerkrankungen

Schwerpunkt: Diagnostik und interventionelle Therapie von Lebererkrankungen

TIPS Behandlung bei Leberzirrhose:

- Die Leberzirrhose kann zu tödlichen Komplikationen wie Blutungen aus der Speiseröhre („Varizenblutung“) oder Bauchwasser („Aszites“) führen. Allen anderen Behandlungsverfahren überlegen und lebensverlängernd ist hier die „unblutige“ Anlage eines Lebershunts (TIPS), der ohne Operation den Aufstau des Blutes vor der Leber beseitigen kann. Die Klinik für Innere Medizin I ist eine der drei führenden TIPS-Zentren in Deutschland und erhält überregionale Zuweisungen von Patienten für dieses Verfahren, das auch im Rahmen der Notfallbehandlung jederzeit angeboten wird. In einer Spezialsprechstunde für Patienten mit Leberzirrhose werden Patienten vor und nach TIPS Anlage betreut.
- Behandlung von komplexen Pfortaderthrombosen
- Lebervenenverschlussdruckmessung
- Leberbiopsien bei Patienten mit erhöhtem Blutungsrisiko
- Zerstörung von bösartigen Tumoren durch lokale Hitzeanwendung:
- Bei der Radiothermofrequenz bzw. der Mikrowellenablation werden bösartige Tumore in der Leber durch die Anwendung von Hitze zerstört. Ziel der Behandlung sind die vollständige Tumorzerstörung und Heilung der Tumorerkrankung.
- Ultraschallgesteuerte Punktionen ermöglichen die Entnahme von kleinsten Gewebeproben aus Organen oder Körperhöhlen ohne Operation. Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum oder am Rippenfell können durch ultraschallgesteuerte Drainage-Verfahren akut oder dauerhaft abgeleitet werden.



- Fibroscan. Dieses ultraschallbasierte Verfahren kommt ohne Punktion und Röntgenstrahlung aus; damit lässt sich feststellen, ob die Leberstruktur normal oder verändert ist, ob eine Fibrose oder Leberzirrhose vorliegt. Eine Leberpunktion wird dadurch meist überflüssig.

Infektologie

Infektionen von Reiserückkehrern, Tropenerkrankungen, Tuberkulose, HIV, aber auch Lungenentzündung (Pneumonie), Blutvergiftung (Sepsis), die Virusgrippe (Influenza) oder Infektionen der Haut (Erysipel) werden von der Klinik auf der speziell dafür eingerichteten Infektionsstation behandelt. Die Behandlung sogenannter multi-resistenter Erreger (z.B. MRSA) ist dabei ebenso Routine, wie die Abklärung von Patienten mit Fieber unklarer Ursache.

Sektion Psychosomatik

Wir bieten eine stationäre internistische und psychotherapeutische Behandlung an, wenn eine ambulante Behandlung auf Grund der körperlichen Beschwerden/ Befunde nicht möglich ist (z.B. Schmerzen, schwere Elektrolytentgleisung, fehlende Therapiebereitschaft bei psychischer Störung).

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. Winfried Häuser

Weitere Auskünfte unter

Tel.: 0681 963 2021

Fax: 0681 963 2022

E-Mail: whaeuser@klinikum-saarbruecken.de

Spezielle Schmerztherapie

Eine schmerztherapeutische Behandlung internistischer Erkrankungen (z.B. Schmerzen bei chronischer Bauchspeicheldrüsenentzündung) kann auch stationär erfolgen.

Ernährungsberatung

Das Klinikum Saarbrücken bietet seinen stationären Patienten professionelle Ernährungs- und Diabetesberatung an. Sie erhalten praxisorientierte Ernährungsempfehlungen, basierend auf wissenschaftlichen Grundlagen und Leitlinien.

Arzneitherapie-Sicherheitsprüfung

Patienten, die aufgrund mehrerer Erkrankungen Arzneimittel einnehmen müssen, haben das Risiko gefährlicher Wechselwirkungen ihrer Arzneimittel. Um diese Risiken sicher zu erkennen und bestmöglich zu vermeiden, nutzt die Klinik für Innere Medizin die elektronische

Verordnungsunterstützung RpDoc®. Sektor übergreifende Arzneitherapiesicherheit wird so optimiert und dem Patienten für seinen Hausarzt bei Entlassung eine Therapieempfehlung in Form des bundeseinheitlichen Medikationsplan mit Einnahmehinweisen zu seiner Therapie – bei Bedarf auch fremdsprachlich – mitgegeben.

Behandlung von Mangelernährung und Essstörungen

Eine verhaltensmedizinische Ernährungstherapie wird bei Anorexia nervosa und Bulimia nervosa angeboten.

Hämato-onkologische Praxis

Die Praxis für Hämatologie und Onkologie der Dres. Georg Jacobs, Barbara Schneider und Carsten Zwick betreibt an mehreren Standorten ambulante Hämatologie und Onkologie. Neben dem Standort in der Innenstadt, Europaallee 5 (Quartier Eurobahnhof), werden auch im Klinikum Saarbrücken Sprechstunden angeboten. Hier erfolgen Behandlungen, eng verzahnt mit dem stationären Bereich. An allen Standorten werden diagnostische und therapeutische Verfahren regelhaft angeboten, dies umfasst vor allem eine ambulante Durchführung von komplexen Behandlungen (Chemotherapien, Immuntherapien, Bluttransfusionen; unterstützende Versorgung und Beratung; Ernährungsberatung; Schmerztherapie; Palliativtherapie).

<p>Sie möchten weiterhin in Ihren "eigenen vier Wänden" leben, benötigen aber Hilfe bei der Körperpflege, ärztlich verordneter Leistungen, Ernährung, Betreuung und im Haushalt, dann rufen Sie uns an.</p>	
<p>Kirchliche Sozialstation Heusweiler Goethestraße 6a, 66265 Heusweiler Telefon (0 68 06) 7 74 22 E-Mail: sozialstation@tksheusweiler.de</p>	<p>Unsere Pflegedienstleistungen koordinieren gerne ein persönliches Beratungsgespräch mit Ihnen.</p>  <p>TKS gemeinnützige GmbH Trägergesellschaft für kirchliche Sozialstationen gGmbH Johannisstraße 2 66111 Saarbrücken WIR BILDEN AUS. <u>www.tks-sb.de</u></p>
<p>Ökumenische Sozialstation Halberg / Obere Saar Saargemünder Straße 159a 66130 Saarbrücken-Güdingen Telefon: (06 81) 87 61 07 55 E-Mail: sozialstation@tkshalbergobersaar.de</p>	
<p>Ökumenische Sozialstation Völklingen Hausenstraße 68, 66333 Völklingen Telefon: (0 68 98) 2 55 11 E-Mail: sozialstation@tksvoelklingen.de</p>	
<p>Ökumenische Sozialstation Dudweiler-Quierschied Gärtnerstraße 3a, 66125 Saarbrücken-Dudweiler Telefon: (0 68 97) 6 55 55 E-Mail: sozialstation@tksdudweilerquierschied.de</p>	
<p>Ökumenische Sozialstation St. Johann Schumannstraße 25, 66111 Saarbrücken Telefon: (06 81) 3 37 34 E-Mail: sozialstation@tkssaarbruecken.de</p>	
<p>Tagespflege Halberg / Obere Saar TKS gGmbH</p>	
<p>Saargemünder Straße 159a 66130 Saarbrücken-Güdingen Telefon 0681 / 988 00 720</p> <p>Öffnungszeiten: Täglich: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr Der Besuch ist an diesen Tagen sowie an einzelnen Tagen buchbar</p>	

i Gerne sind wir für Sie da:
Sprechstunde für Patientinnen und Patienten mit Lebererkrankungen (Lebertransplantationen / Leberzirrhose / TIPS) sowie Ernährungsberatung
Tel.: 0681 963 2836
Notfälle über die Zentrale Notaufnahme:
Tel.: 0681 963 1919



Klinik für Herz-, Lungen- und Gefäßkrankheiten, Intensivmedizin und Angiologie mit Funktionsbereich Nephrologie (Innere Medizin II)



Klinikspektrum

Die Klinik für Innere Medizin II behandelt Patienten mit Erkrankungen des Herzens, der Lunge (Pneumologie), der Gefäße (Angiologie) und der Niere (Nephrologie).

Diagnostische und therapeutische Schwerpunkte:

- Echo- und Stressechokardiographie, Schluckechokardiographie (TEE)
- Nicht-invasive Diagnostik der koronaren Herzkrankheit in Zusammenarbeit mit dem Institut für Radiologie (Herz-CT zur Darstellung der Herzkranzgefäße)
- Herzkatheter und koronare Interventionen über die Unterarmschlagader (Arteria radialis)
- 24-stündige Herzkatheterbereitschaft
- Intravasaler Ultraschall und intravasaler Doppler- und Druckdraht (iFR/FFR) zur optimierten koronaren Gefäßdiagnostik
- Katheterinterventioneller PFO-Verschluss nach Schlaganfall
- Komplette Schrittmacher- und Defibrillatorversorgung
- Implantation von CRT-Systemen bei Herzschwäche
- Implantation von Ereignisrecordern (Eventrecorder)
- Internistische Intensivmedizin (Station 10, Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin)
- Betreuung nephrologischer PatientInnen
- Auf Wunsch:
Risikofaktorenscreening und Lebensstilberatung

Unsere Ärzte besetzen außerdem im Zentrum für Intensiv- und Notfallmedizin das Notarzteinsetzfahrzeug (NEF) am Standort des Klinikums Saarbrücken.

Chefarzt:

Priv.-Doz. Dr. Florian Custodis

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Spezielle Internistische Intensivmedizin, Interventionelle Kardiologie, Lipidologie (DGFF ©)

Oberärztinnen- und ärzte:

Dr. Andreas Zimmermann (Sektionsleitung Angiologie)

Kristian Hartleb (Leitung Herzkatheterlabor)

Ioanna Psinia (Leitung kardiale Bildgebung)

Felix Stöckle (Sektionsleiter Pneumologie)

Dr. Christian Weth | Julia Zimmer

(Leitung Schrittmacher/Defibrillator-Therapie)

Shahin Khoshkish

Sekretariat:

Tel.: 0681 963 2434

Fax: 0681 963 2378

E-Mail: fcustodis@klinikum-saarbruecken.de



Gerne sind wir für Sie da:

Schrittmacher- und Defibrillatorkontrolle:

Montag bis Donnerstag von

12.00 bis 13.30 Uhr

Tel.: 0681 963 2434

Privatambulanz: Tel.: 0681 963 2744

im Notfall: Tel.: 0681 963 1919



Nephrologie im Klinikum

In der Inneren Medizin II (Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Florian Custodis) ist eine Nephrologie integriert, vertreten durch das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Saarbrücken GmbH mit den Ärzten Dr. Wolfgang Bieser, Dr. Fatima Goudjil, Dr. Jörg Schiele, Birgit Thumser, Dr. Colmar Niederstadt, Dr. Antonela Dumitrescu, Sylvia Gitzhofer, Dr. Petra Schlichter und Dr. Thomas Schmid.

Patienten, die wegen Nierenerkrankungen, deren Folgen und nach erfolgter Transplantation stationär aufgenommen werden müssen, werden hier fachärztlich betreut. Diagnostik und Therapie erfolgen in Zusammenarbeit



Dr. Wolfgang Bieser

mit allen Fachabteilungen des Klinikums auf hohem Niveau. Alle gängigen Blutreinigungsverfahren werden bei Bedarf im Haus selbst durchgeführt.

H A A R H A U S
Dirk Lange

Fühlen wie eigenes Haar

**HAARSYSTEME
ZWEITHAAR & HAARERSATZ**

ZWEITHAAR SYSTEME • HAARERSATZ - HAARINTEGRATION
PERÜCKEN - HAARTEILE - TOUPETS • MAßANFERTIGUNG
EXTENSIONS • HAARVERLÄNGERUNG • HAARVERDICHTUNG

Zulassung für alle Krankenkassen
Termine nach Vereinbarung in diskreter
Atmosphäre in unserem Haarhaus.

Saarstraße 7 · 66111 Saarbrücken
Tel: 0681 - 317 24
info@dirklange.de · www.dirklange.de

MITGLIED IM **BVZ**
Berliner Verband Zahnärzter

UNSERE PARTNER
arcos
ellen wille
BERGMANN **gfh**



Kinderklinik, Perinatalzentrum Level 1

(Zentrum für operative Kinder- und Jugendmedizin)

Die Kinderklinik des Klinikums ist die einzige Einrichtung der Region, in der alle Kinder, vom kleinsten Frühgeborenen bis zum Jugendlichen, stationär betreut werden können. Auch operative Medizin für Kinder wird angeboten. Besonders bemüht sind wir um kindgerechte Therapien, die die Eltern mit einbeziehen und auch vielfältige psychologische und soziologische Aspekte mit berücksichtigen. Schwerpunkte in der Versorgung sind neben der Neugeborenenmedizin mit allen Facetten auch spezielle Therapien bei Sauerstoffmangel und schwerem Atemversagen (Hypothermie, NO-Beatmung, Hochfrequenzbeatmung), Kinderneurologie (Neuropädiatrie), Entwicklungsprobleme und Wachstumsstörungen, Kinderpneumologie (Lungenerkrankungen) und Magen-Darm Erkrankungen. Für Nierenerkrankungen haben wir spezielle Betreuungsprogramme zusammen mit der Klinik für Urologie. Ein Spezialgebiet ist auch die Diagnostik und Therapie von Kindern mit komplexen angeborenen und seltenen Störungen. Bei Fragen bösartiger Erkrankungen und kindlicher Herzerkrankungen arbeiten wir eng mit der Universitätsklinik in Homburg zusammen.

Babyfreundliches Perinatalzentrum Level 1

Alle Kinder, die in der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe des Klinikums Saarbrücken zur Welt kommen, werden durch unsere Kinderärzte betreut. So findet die U1 schon direkt im Kreißaal statt, und die U2 wird auf der Entbindungsstation (Station 21) vor der Entlassung durchgeführt. Nach der Geburt bieten wir Ihnen das große Stoffwechselscreening sowie eine Vorsorgeuntersuchung hinsichtlich der Hörfähigkeit (siehe Pädaudiologie) Ihres Kindes an. Ausgebildete Kinderkrankenschwestern, Bondingexpertinnen, Stillberaterinnen und Tragetuchberaterinnen unterstützen die jungen Eltern mit ihrem Fachwissen. Eventuell notwendige Überwachungen, z.B. von Herzfrequenz und Blutzucker beim Neugeborenen, können ebenfalls auf der Entbindungsstation durchgeführt werden.

Intensivmedizin

Auf unserer Kinderintensivstation behandeln wir Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Vor allem extreme Frühgeburt mit einem Geburtsgewicht ab 350 Gramm und Neugeborene mit schweren Erkrankungen werden auf der Kinderintensivstation behandelt. Zu unserem Leistungsspektrum zählen die Behandlung von Lungen- und Stoffwechselerkrankungen, neurologische Erkrankungen, Blutkrankheiten, ausgeprägten Infektionen und operationsbedürftige Fehlbildungen. Aber auch Kinder und Jugendliche mit schweren

Kommissarische Leitung:

Dr. Marie-Claire Detemple, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Schwerpunkt Neonatologie, IBCLC

Dr. Donald Wurm, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin und Intensivmedizin, Schwerpunkt Neonatologie

Oberärztinnen und -ärzte:

Doris Anhalt | Dr. Stefanie Frank | Swantje Kruse

Dr. Lisa Saturnus | Emel Yaman | Alexander Worm

Tel.: 0681 963 2161, Fax: 0681 963 2126

E-Mail: sruffing@klinikum-saarbruecken.de



Atemwegs-, Kreislauf- und Nervensystemserkrankungen, die lebensbedrohlich sind, sowie nach schweren Unfällen werden hier intensivmedizinisch behandelt.

Kinderchirurgie

Spezielle Krankheitsbilder, die im Erwachsenenalter nicht vorkommen, kennzeichnen das Kindesalter, beginnend bei den angeborenen Fehlbildungen bis hin zu speziellen Tumoren. Unsere Fachärzte für Kinderchirurgie bieten ein facettenreiches Leistungsspektrum von operativen Eingriffen im Bereich Kopf, Hals, Thorax, Magen, Darm, Genitale, etc., aber auch in der operativen Versorgung von Früh- und Neugeborenen mit kongenitalen Fehlbildungen, ebenso wie ambulante Operationen, minimalinvasive Chirurgie oder plastische Chirurgie.

Kinderpneumologie

Wir behandeln sämtliche Erkrankungen der Lunge im Kindesalter mit den dazugehörigen Funktionsprüfungen.

Neuropädiatrie

Zur Behandlung und Diagnostik aller Erkrankungen des Nervensystems bei Kindern u.a. mit Langzeit-EEG, speziellen EEG-Ableitungen, Neurophysiologie arbeiten wir eng mit der Klinik für Neurologie zusammen.

Pädaudiologie

Routinemäßig wird in der Kinderklinik für alle Neugeborenen 24 Stunden nach der Geburt ein Hörscreening durchgeführt, um das Hörvermögen des Säuglings zu testen. Diese Screenings werden von der Saarbrücker Praxis für Phoniatrie, Pädaudiologie und Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Karl Brill, Dr. Christian Fuchs und Nico Wannemacher, durchgeführt, mit der eine enge Zusammenarbeit auch bei Sprechstörungen besteht.

Sozialpädiatrie

Zur Unterstützung des Gesundungsprozesses kranker Kinder steht dem ärztlichen und dem pflegerischen Personal ein Team von speziell weitergebildeten Krankenschwestern (Neugeborene, Intensivmedizin, Diabetes, Asthma, Epilepsie), Psychologen/-innen und Krankengymnastinnen sowie Sonderpädagogen (im Rahmen der staatlichen Schule für kranke Kinder) zur Seite. Bei sprachlichen Entwicklungsstörungen und zur Diagnostik von Hör- und Sprechstörungen steht eine Logopädin zur Verfügung. Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums Saarbrücken hat das Gütesiegel „Ausgezeichnet. für Kinder“ erhalten. Damit erfüllt die Fachabteilung die Qualitätskriterien einer guten Kinderklinik – und das als einzige im Großraum Saarbrücken. Das Zertifikat gilt zwei Jahre und wird von der Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland e.V. (GKiND) verliehen.

Gerne sind wir für Sie da: Tel.: 0681 963 2157

Sozialmedizinische Nachsorge

Die Sozialmedizinische Nachsorge ist ein Netzwerk für Eltern zur Nachsorge. Im Klinikum Saarbrücken werden Früh- und Neugeborene sowie Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 18 Jahren medizinisch umfassend und intensiv behandelt. Gerade frühgeborene, chronisch oder schwerstkranken Kinder fallen nach der Entlassung aus dem Krankenhaus oft in ein Versorgungsloch – nicht aber im Klinikum Saarbrücken. Hier ist das Team der Sozialmedizinischen Nachsorge für Sie da.

Das Team hilft

- beim Krankheitsverständnis und bei der Sicherung und Verbesserung des Behandlungserfolgs
- bei der Integration der Krankheit in den Alltag
- beim Abbau von Ängsten
- bei der Koordination mit Kinderarzt und Klinik
- bei der Vernetzung im Sozial- und Gesundheitswesen
- und unterstützt in finanziellen und sozialrechtlichen Fragen

Außerdem ist das Team für Gespräche, Seelsorge und Trauerbegleitung da.



Notaufnahme Kinderklinik:

Rund um die Uhr unter Tel.: 0681 963 2149

Besondere Serviceangebote:

Anmeldung über: Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Tel.: 0681 963 2161.

Spezielle Sprechstunden für:

Endokrinologie mit Diabetes, Lungenerkrankungen, Frühgeborenenachsorge, Kinderneurologie, Blut- und Krebserkrankungen, Diabetes und Herzerkrankungen, Frühgeborenenachsorge, Kinderchirurgie.

Kinder- und Jugendärztliche Notdienst-Praxis

(siehe auch Seite 73)

samstags und sonntags sowie an Feier- und Brückentagen, jeweils von 8.00–22.00 Uhr unter Tel.: 0681 963 3000.

Ernährungsberatung

Es finden regelmäßig Schulungen für Kinder mit Ernährungsproblemen (z.B. bei Diabetes oder Gewichtsproblemen mit eigener Ernährungsberaterin) statt.

Anmeldungen über die Ambulanz der Kinderklinik, montags bis freitags von 8.30 bis 15.30 Uhr

Tel.: 0681 963 2157

E-Mail: kikliambulanz@klinikum-saarbruecken.de

Kinderschutzgruppe

Jährlich werden in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums Saarbrücken rund 6000 Babys, Kinder und Jugendliche im stationären, teilstationären und ambulanten Bereich behandelt. Manchmal handelt es sich dabei um Kinder, die misshandelt, vernachlässigt oder missbraucht wurden. In einigen Fällen ist dies sehr deutlich, in anderen ist die Not der Kinder nur schwer zu erkennen. Und hier beginnt die Arbeit der Kinderschutzgruppe, die seit Jahren eng mit niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten, Jugendämtern sowie Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen zusammenarbeitet.

Sozialmedizinischen Nachsorge:

Tel.: 0681 963 2174

E-Mail: nachsorge@klinikum-saarbruecken.de

Klinik-Clowns

Die kranken Kinder in der Kinderklinik bekommen einmal die Woche Besuch von den Klinikclowns, die versuchen, sie aufzuheitern: Tilotamma & Lemonella sind die

beiden Klinikclowns. Manchmal kommt auch Lolek. Das Angebot wird in Kooperation mit der Kinderhilfe Saar e.V. mit Unterstützung vieler Spenden finanziert.

Klinik-Clowns

Wenn Sie das Angebot unterstützen wollen, können Sie gerne spenden: Kennwort Klinikclowns Sparkasse Saarbrücken IBAN: DE40 5905 0101 0000 0776 77



Klinik für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie und Plastische Operationen

Klinikspektrum:

- Versorgung von Patienten mit Gesichtsverletzungen, Behandlung von Frakturen des Gesichtsschädels und des Unterkiefers mit modernen Osteosyntheseverfahren
- Korrektur von Narben und anderen Verletzungsfolgen im Gesicht
- Chirurgie der gut- und bösartigen Tumoren der Mundhöhle, der Speicheldrüsen und der Kiefer. Interdisziplinäre Behandlung in Zusammenarbeit mit Strahlentherapie und Onkologie. Wiederherstellende Operationen nach Tumorentfernung. Anwendung mikrochirurgischer Operationsverfahren
- Entfernung von Tumoren der Gesichtshaut unter Verwendung plastischer Operationsmethoden
- Behandlung von Patienten mit Lippen-, Kiefer-, Gaumen-, Segelspalten und anderen Fehlbildungen des Gesichtes
- Skelettverlagernde Operationen zur chirurgischen Korrektur von Kieferfehlstellungen
- Wiederherstellung und Verbesserung des Prothesenhaltes unter Verwendung moderner Operationstechniken zum Kieferknochenaufbau und alle Maßnahmen der zahnärztlichen Implantologie
- Diagnostische und chirurgische Behandlung von Erkrankungen des Kiefergelenks
- Dento-alveoläre Chirurgie: Weisheitszahnentfernung, Wurzelspitzenresektion, schwierige oder umfangreiche Zahnextraktion
- Behandlung von Risikopatienten



Chefarzt: Dr. Dr. Herbert Rodemer
Facharzt für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie,
Plastische Operationen, Zahnarzt für Oralchirurgie

Leitender Oberarzt: Dr. Dr. Thomas Binger

Oberarzt: Dr. Dimitrios Papadimas

Sekretariat:
Tel.: 0681 963 2331, Fax: 0681 963 2448
E-Mail: hrodemer@klinikum-saarbruecken.de



Gerne sind wir für Sie da | Sprechstunde:
montags bis freitags von 7.45 bis 12.00 Uhr
sowie montags, dienstags, donnerstags
und freitags jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr
Tel.: 0681 963 2433
im Notfall: Tel.: 0681 963 1919



Klinik für Neurochirurgie



Klinikspektrum

Die operative Behandlung des zentralen und peripheren Nervensystems sowie der dazu in Bezug stehenden Organe (knöcherner Schädel und knöcherne Wirbelsäule) ist das Aufgabengebiet der Neurochirurgie.

Diagnostik und Therapie unserer Klinik sind an den modernen und aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung angepasst. Durch mikro-chirurgische und minimalinvasive Techniken sind uns Eingriffe von höchster Präzision im Gehirn, an der Wirbelsäule sowie den peripheren Nerven möglich. Hierbei stehen uns die Hilfsmittel der Stereotaxie, Endoskopie wie auch das intraoperative Monitoring und die intraoperative Neuro-navigation zur Verfügung.

Kooperationen mit anderen Fachgebieten gibt es vielfältig in der Vor- und Nachbehandlung der Patienten, die in der neurochirurgischen Klinik operiert werden. So kann vor allem die Kooperation mit den Kinderärzten sowie den Chirurgen der Klinik für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie beispielhaft in der Behandlung von komplexen Schädel-Gesichts-Fehlbildungen und anderen Schädel-basierkrankungen im Kindes und Erwachsenenalter hervorgehoben werden. Im Neurovaskulären Zentrum arbeiten wir sehr eng mit Neuroradiologen und Neurologen in der Behandlung des Schlaganfalls zusammen.



Leistungsspektrum

- Hirntumore
- Hypophysentumoren
- Tumore der Wirbelsäule
- Entzündungen der Wirbelsäule
- der lumbale Bandscheibenvorfall
- der zervikale Bandscheibenvorfall
- Spinalkanalstenose
- pädiatrische Neurochirurgie
- Traumatologie
- Erkrankungen der peripheren Nerven
- vaskuläre Neurochirurgie
- operative Schmerztherapie



Chefarzt: Prof. Dr. Jan Walter

Facharzt für Neurochirurgie, Neurochirurgische Intensivmedizin, Onkologische Neurochirurgie (DGNC), Wirbelsäulen Masterzertifikat (DWG)

Leitender Oberarzt: Dr. Sebastian Thomas

Oberärztinnen und Oberärzte:

Bernhard Geisbüsch | Marc Tomanik
Kristina Decheva | Marise Walter-Diessars

Sekretariat:

Tel.: 0681 963 2941, Fax: 0681 963 2942
E-Mail: jwalter@klinikum-saarbruecken



Gerne sind wir für Sie da:

Fragen zur ambulanten, vor- und nachstationären Behandlung richten Sie bitte an
Tel.: 0681 963 2525 oder 963 2441

Neurologische Klinik mit zertifizierter überregionaler comprehensive Stroke Unit



Die Neurologische Klinik gewährleistet die komplette und interdisziplinäre Diagnostik und Therapie aller akuten und chronischen neurologischen Erkrankungen. Das Fachgebiet der Neurologie umfasst Erkrankungen des Gehirns, des Rückenmarks, der peripheren Nerven und der Muskeln. Unsere Ärzte diagnostizieren und behandeln Sie nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Da neurologische Erkrankungen häufig den gesamten Körper betreffen, muss der Patient fachübergreifend betrachtet werden und kann – falls erforderlich – in Absprache mit den anderen Fachgebieten des Klinikums zusammen behandelt werden.

Klinikspektrum

Die Neurologische Klinik gewährleistet die komplette und interdisziplinäre Diagnostik und Therapie aller akuten und chronischen neurologischen Erkrankungen. Dazu gehören beispielhaft aufgeführt neurovaskuläre Erkrankungen wie der Schlaganfall, entzündliche Erkrankungen (z.B. Multiple Sklerose), degenerative Erkrankungen mit im Vordergrund stehender Bewegungsstörung (z.B. Morbus Parkinson) oder mit dem Leitsymptom einer Demenz (z.B. Alzheimer Erkrankung), Anfallserkrankungen (Epilepsie), infektiöse Erkrankungen (z.B. Meningitiden) sowie nicht zuletzt die Erkrankungen des peripheren Nervensystems (Polyneuropathien). Hierzu stehen unter anderem Hirnstrom- und Nervenmessungen (EEG, Neurographie, evozierte Potentiale) und Muskelableitungen (EMG) zur Verfügung, die von durch die Deutsche Gesellschaft für klinische Neurophysiologie (DGKN) zertifizierten Ärzten in unserer Klinik durchgeführt werden. Die Schlaganfallbehandlung ist bereits seit 1996 ein Schwerpunkt. Die Diagnostik und die Therapie werden nach den neuesten Empfehlungen und Standards in Zusammenarbeit mit dem Institut für Radiologie (Wiedereröffnung von Gefäßverschlüssen, Thrombektomie) und den Kliniken für Gefäßchirurgie (Halsschlagaderverengung), für Herzkrankungen (Herzschall, Eventrekorder, Vorhofflimmern) und für Neurochirurgie (Hirnblutung, Operation schwerer Schlaganfälle) durchgeführt. Überwachungspflichtige Patienten werden in einem Intermediär-Care-Bereich (IMC), schwer erkrankte Patienten (z.B. schwerer Schlaganfall, bakterielle Hirnhautentzündung, Epilepsie) im Zentrum für Intensivmedizin behandelt.

Notfälle über die Zentrale Notaufnahme:

Tel.: 0681 963 1919

Chefarzt: Prof. Dr. Andreas Binder
Facharzt für Neurologie; Spezielle Schmerztherapie, Intensivmedizin, Geriatrie

Leitende Oberärztinnen:
Dr. Gabriele Kaps, Christiane Chang

Oberärztinnen und -ärzte:
Martin Erbe | Christian Veit | Sabine Veit
Dr. Claudia Holzoffer

Sekretariat:
Tel.: 0681 963 2451 | Fax: 0681 963 2281
E-Mail: abinder@klinikum-saarbruecken.de

Zertifizierte überregionale Schlaganfallspezialstation (Stroke Unit)

Für die Versorgung von Schlaganfallpatienten steht die von der Deutschen Schlaganfallgesellschaft zertifizierte Stroke Unit mit 10 Betten zur Verfügung. Aufgrund der umfassenden Überwachungs- und Behandlungsmöglichkeiten (z.B. Monitorüberwachung, Ultraschall bzw. Lysetherapie) ist diese Station bei komplexen oder schweren Schlaganfällen auch ein weiterbehandelnder Kooperationspartner für andere Stroke Units in der Umgebung („überregional zertifiziert“). Die Behandlung erfolgt auf der Station nach definierten Leitlinien frührehabilitativ und multiprofessionell durch speziell geschultes Pflegepersonal. Die Anerkennung als sogenannte „Comprehensive Stroke Unit“ durch die Deutsche Schlaganfall-Gesellschaft (DSG) untermauert die herausgehobene Stellung des Klinikums Saarbrücken in der überregionalen Schlaganfallversorgung.

Ambulanz (Privatversicherte und Selbstzahler):

Nach Terminvereinbarung **Tel.: 0681 963 2451**

Ambulanz (gesetzlich Versicherte):

Die Neurologische Klinik besitzt keine Ermächtigung der kassenärztlichen Vereinigung (KV) zur ambulanten Behandlung gesetzlich Versicherter. Bitte wenden Sie sich an die niedergelassenen nervenärztlichen oder neurologischen Kolleginnen und Kollegen. Geplante stationäre Aufnahmen (alle Patienten): Wenn Ihr Hausarzt, Neurologe oder Nervenarzt eine stationäre Behandlung empfiehlt, kann unter folgender Telefonnummer ein stationärer Aufnahmetermin vereinbart werden. **Tel.: 0681 963 2695**

Onkologie

Auf dem Winterberg stehen alle erforderlichen diagnostischen Verfahren zur Abklärung des Verdachts sowie der präzisen Diagnose entsprechend der Leitlinien zur Behandlung bösartiger Tumorerkrankungen zur Verfügung. Behandlungskonzepte werden interdisziplinär entwickelt und in der wöchentlichen Tumorkonferenz im Haus beschlossen.

Sektionsleiter Gregg Frost bringt als Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie viel Erfahrung im Umgang mit krebserkrankten Patientinnen und Patienten mit. Zur Durchführung komplexerer Chemotherapien und zur Behandlung von Nebenwirkungen der Therapie kann eine stationäre Betreuung erforderlich sein. Durch die enge personelle und organisatorische Verzahnung von stationärer und ambulanter Behandlung wird die Behandlungskontinuität bei onkologischen Patienten sichergestellt und eine bestmögliche Behandlungsqualität und -sicherheit erreicht. So ist auch die Durchführung komplexer Krebstherapien qualitätsgesichert möglich.



Sektionsleiter:

Gregg Frost

Sekretariat

Tel.: 0681 963 2441

E-Mail: onkologie@klinikum-saarbruecken.de

Die sektorenübergreifenden Kooperationen mit der onkologischen Praxis Onko-Saar und mit der Xcare-Gruppe (Strahlentherapie) machen eine bestmögliche onkologische Versorgung auf dem Winterberg möglich.

Ralf Brill Engineering

Prüfsachverständigenbüro · Brandschutz · Lüftung

- Ingenieurbüro für die Erstellung von Brandschutznachweisen nach Bauvorlagenverordnung sowie baubegleitende Überwachung und Beratung mit baurechtlich geforderter Konformitätsbestätigung
- Ingenieurbüro für die Erstellung von Flucht- und Rettungsplänen nach DIN ISO 23601 und Feuerwehrlösungen nach DIN 14095
- Prüfsachverständigenbüro für die Prüfung nach TPrüfVO von Lüftungs-, CO-Warn-, RWA- und Feuerlöschanlagen



Ralf Brill Engineering GmbH • Am TÜV 2a • 66280 Sulzbach • Tel.: 06897 506-360 • info@brill-eng.de • www.brill-eng.de



Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie

Das Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie versorgt alle Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates sowie Unfallverletzungen aller Schweregrade.

Klinikspektrum

Endoprothesenimplantationen werden, entsprechend den Leitlinien der Fachgesellschaft und nach modernsten und bewährten Verfahren, an Hüft-, Knie-, Sprung-, Finger- und Schultergelenken als Primärimplantation sowie als Wechseloperationen durchgeführt. Zum weiteren operativen Spektrum gehören Arthroskopien aller großen Gelenke (Knie-, Schulter-, Ellenbogen-, Hand- und Sprunggelenke). Im Rahmen der Tumorchirurgie erfolgt die operative Versorgung von Weichteil- und Knochtumoren der Extremitäten und des Beckens. Dies beinhaltet auch die Implantation von Makroimplantaten. Angeborene Fehlbildungen und erworbene Fehlstellungen des Fußes werden in der Fußchirurgie operativ versorgt.

Die **Kinderorthopädie** beinhaltet die konservative und operative Behandlung bei Fehlbildungen, spastischen Bewegungsstörungen, Hüftdysplasien sowie Skoliosen im Kindesalter. Kindliche Frakturen werden durch den Funktionsbereich Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie behandelt.

Die **sonographische Untersuchung der Säuglingshüfte** wird ambulant, aber auch stationär jeweils vom zweiten bis vierten Tag nach der Geburt angeboten. Ambulante Therapien werden, wenn möglich, begonnen und an einen niedergelassenen Facharzt (in Zusammenarbeit) weitergegeben.

Im Rahmen der **Wirbelsäulenchirurgie** übernimmt das Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie die Behandlung aller Unfallverletzungen von Brust- und Lendenwirbelsäule sowie die Therapie von osteoporosebedingten Frakturen. Operationen bei Querschnittsverletzungen erfolgen in Kooperation mit der Neurochirurgischen Klinik im Rahmen des zertifizierten Wirbelsäulenzentrums.

In der **Unfall-, Hand und Wiederherstellungschirurgie** werden alle Arten von Unfallverletzungen Erwachsener und Kinder behandelt. Alle modernen Osteosyntheseverfahren werden durchgeführt. Darüber hinaus ge-



Chefarzt des Bereichs Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie:

Prof. Dr. Christof Meyer

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, spezielle Unfallchirurgie, Chirurgie, Handchirurgie und Notfallmedizin sowie fachgebundene Skelettradiologie

Sekretariat:

Tel.: 0681 963 2481, Fax: 0681 963 2766

E-Mail: chmeyer@klinikum-saarbruecken.de



Chefarzt des Bereichs Orthopädie:

Prof. Dr. Konstantinos Anagnostakos

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, spezielle orthopädische Chirurgie sowie fachgebundene Skelettradiologie, physikalische Therapie und Balneologie

Leitender Oberarzt: Dr. Elmar Schwarz

Oberärztinnen und -ärzte:

Dr. Katrin Schall | Christian Müller | Dr. Benjamin Mauer

Dr. Axel Weber | Dr. Andreas Thiery | Nicolas Schikofsky

Dr. Theresa Grütters | Katharina Nonnweiler

Eva Maryam Hewig

Dr. André Gettmann

währleistet die Klinik als Krankenhaus der Maximalversorgung die Behandlung von Schwerverletzten einschließlich Schädel-, Hirn-, Wirbelsäulen- und Gefäß-Nervenverletzungen. Chefarzt Prof. Dr. Ch. Meyer ist als Durchgangsarzt für die Behandlung schwerer und schwerster Arbeitsunfälle berufsgenossenschaftlich zugelassen.



Das Klinikum Saarbrücken ist als **“Überregionales Traumazentrum“** (siehe auch Seite 28) zertifiziert und erfüllt somit alle Anforderungen zur Behandlung von Schwerverletzten nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie. Auch Patienten mit lebensbedrohlichen Mehrfachverletzungen, Hirn- oder Wirbelsäulenverletzungen können hier versorgt werden.

Die Spezialisten der Unfallchirurgie und Anästhesie nehmen die klinische Erstversorgung vor und finden dank modernster Computertomographie gemeinsam mit dem Institut für Radiologie schnellstmöglich die richtigen Diagnosen. Somit können die Patienten umgehend die entsprechende Behandlung – häufig eine komplizierte Operation – erhalten.

Neben den schwerstverletzten Patienten werden selbstverständlich auch alle anderen Arten von Verletzungen am Traumazentrum versorgt.

So beispielsweise Sportverletzungen, Gelenksverrenkungen, Bänderrisse sowie Brüche kleiner und großer Knochen. Eine fachübergreifende Zusammenarbeit von Spezialisten ist gewährleistet. Der Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Professor Dr. Christof Meyer, leitet das Traumazentrum.



Im **Zentrum für Handchirurgie** werden alle Verletzungen der Hand, angeborene Fehlbildungen und erworbene Erkrankungen behandelt (siehe Seite 29).

Physikalische Therapie

Während Ihres stationären Aufenthaltes werden Sie – sofern erforderlich – durch unser Team der Physikalischen Therapie bei Ihrer Genesung unterstützt. Die Behandlung umfasst alle modernen Therapieverfahren.

Die Physikalische Therapie erreichen Sie unter Tel.: 0681 963 2195.



Gerne sind wir für Sie da:

Fragen zur ambulanten, vor- und nachstationären Behandlung richten Sie bitte an
Tel.: 0681 963 2525 oder 963 2441

im Notfall: Tel.: 0681 963 1919

Orthopädische Privatsprechstunde:

Prof. Dr. Konstantinos Anagnostakos
Tel.: 0681 963 2896

Unfallchirurgische Privatsprechstunde:

Prof. Dr. Christof Meyer
Tel.: 0681 963 2481



Klinik für Urologie, Kinderurologie und urologische Onkologie mit Prostatazentrum



Die Klinik für Urologie, Kinderurologie und urologische Onkologie behandelt alle urologischen Krankheitsbilder nach den neuesten Erkenntnissen der Medizin. Nach dem Motto „von allem Neuen das Beste“ verfügen wir über alle bewährten Behandlungskonzepte, aber auch über innovative Therapieverfahren.

Klinikspektrum:

- Zentrum für laparoskopische Operationen (Schlüssellochoperationen) bei Erkrankungen der Prostata (radikale Prostataentfernung bei Prostatakarzinom), des Hodens (retroperitoneale Lymphknotenentfernung), der Nieren und Nebennieren (Karzinome, Schrumpfnieren, Sackniere, Nieren- und Harnleitersteine), bei Krampfadern im Hodensack (Varikozele), bei Bauchhoden, zur Lymphknotenentfernung im kleinen Becken und Bauchraum – günstiges kosmetisches Ergebnis durch beinahe narbenfreies Operieren.
- Alle Formen der urologischen Karzinomchirurgie (Prostatakarzinom, Hodenkarzinom, Peniskarzinom, Nierenkarzinom einschließlich Ersatzblasenchirurgie und rekonstruktiver Chirurgie) mit dem Ziel des höchstmöglichen Maßes an Erhalt der Lebensqualität.
- Ambulante und Chemotherapien aller urologischen Tumoren (Prostata-, Hoden-, Harnblasen-, Penis- und Nierenkarzinom)
- Gezielte, ultraschallgesteuerte 12-Proben-Biopsie der Prostata (Duodekantenbiopsie) zum Nachweis eines nichttastbaren Frühkarzinoms in der Prostata.
- Gezielte Fusionsbiopsie: Urologen und Radiologen arbeiten hierbei Hand in Hand: Im 3-Tesla Kernspintomographen (MRT) wird die Prostata untersucht, da hier Tumoren besser sichtbar gemacht und auch
- Aussagen über die Größe des Tumors und dessen Aggressivität getroffen werden können. Diese MRT-Untersuchungsbilder (Bildaten) werden direkt in das Ultraschall-Fusions-System eingelesen und können in Echtzeit bei einer Ultraschalluntersuchung miteinander kombiniert werden. Mit dieser sogenannten Bilddaten-Fusion während einer dreidimensionalen Ultraschalluntersuchung ist es möglich, eine Gewebeentnahme mit größter Treffsicherheit durchzuführen (Fachsprache: Transrektale MRT-US-Fusionsbiopsie).

Chefarzt: Dr. Stephan Meessen

Facharzt für Urologie, Spezielle Urologische, Chirurgie, Medikamentöse Tumortherapie, Andrologie und spezielle Urologische Röntgendiagnostik

Leitender Oberarzt: Nadir Tag Elsir

Oberarzt: Dr. Bahman Shahhosseini

Sekretariat:

Tel.: 0681 963 2568, Fax: 0681 963 2289

E-Mail: smeessen@klinikum-saarbruecken.de



- Diagnostik und medikamentöse Behandlung der Vorsteherdrüsenvergrößerung (Prostatahyperplasie).
- Operative Behandlung der nicht mehr medikamentös behandelbaren Vorsteherdrüsenvergrößerung nach den sogenannten Goldstandard-Operationsmethoden:
- Transurethrale Elektroresektion (TUR-P),
- transvesikale Prostataadenomenukleation (TVP)
- Behandlung des Harnsteinleidens an Niere, Harnleiter und Blase durch einen Nierensteinzertrümmerer (extracorporale Stoßwellenlithotripsie ESWL) der neuesten Generation.

- Durch den kombinierten Einsatz von Röntgen und Ultraschall erlaubt dieses Gerät eine präzise Lokalisation von Nieren- und Harnleitersteinen. Die Steinertrümmerung erfolgt durch Druckwellen – nahezu schmerzfrei. Sogar Kinder können damit schonend behandelt werden. Ursachendiagnostik der Harnsteinentstehung und ihre medikamentöse Metaphylaxe.
- Diagnostik und Behandlung von Potenzstörungen des Mannes (medikamentös, SKAT-Schwellkörperautoinjektion).
- Diagnostik und Behandlung von urologisch erkrankten Kindern (Einnässen, Erkrankungen des Gliedes, des Genitales, der Niere, der Blase und deren Missbildungen).
- Ambulante Operationen von Kindern und Erwachsenen im ambulanten Operationszentrum des Klinikums (äußere Genitale, Samenleiterunterbindung, Beschneidung, Krampfadern-Verödung am Hodensack, Biopsie-Entnahme aus der Vorsteherdrüse, Neuanlage und Wechsel einer Nierenfistel, einer Harnblasenfistel, Wärmebehandlung der Prostata-Vergrößerung).
- Operative Behandlung von Blasenschwäche (Inkontinenz) beim Mann und bei der Frau



Gerne sind wir für Sie da:

Fragen zur ambulanten, vor- und nachstationären Behandlung richten Sie bitte an
Tel.: 0681 963 2568

Das Amulante Operieren erreichen Sie unter

Tel.: 0681 963 2568

im Notfall: Tel: 0681 963 1919

Urologische Privatsprechstunde:

Dr. Stephan Meessen

Tel.: 0681 963 2568



WER GESUNDHEIT BIETET MUSS KOMMUNIZIEREN



Wir wissen wie.

Thoraxchirurgie und Pneumologie

Durch Zusammenführung der Sektionen Pneumologie und Thoraxchirurgie im interdisziplinären Thoraxzentrum erfolgt die Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Lunge, des Brustkorbs und der Atmungsorgane auf dem kürzesten Weg in enger Absprache auf dem Winterberg. Die häufig durch die Komorbiditäten behafteten, komplexen und herausfordernden Herangehensweisen werden fächerübergreifend umgesetzt. Um dies zu gewährleisten, besteht eine enge Zusammenarbeit mit weiteren an der Diagnostik und Therapie beteiligten Abteilungen.

Wir behandeln sämtliche Erkrankungen der Lunge, wobei neben Infektionen der Lunge, obstruktiven Lungenerkrankungen wie Asthma und COPD, der Schwerpunkt auf der Diagnostik und Therapie bösartiger Erkrankungen der Lunge und des Rippenfells liegt. Einen großen Stellenwert hat hier die operative Behandlung von gutartigen und bösartigen Erkrankungen der Lunge und der weiteren Thoraxorgane.



Sektionsleiter Thoraxchirurgie:

Alexander Gamrekeli

Tel.: 0681 963 2441

E-Mail: agamrekeli@klinikum-saarbruecken.de



Sektionsleiter Pneumologie:

Felix Stöckle

Tel.: 0681 963 2434

E-Mail: fstoeckle@klinikum-saarbruecken.de

... besser wachsen!

Mit der Liebe von Mama und dem Babyzimmer von **MÖBEL MARTIN**

ENSORF | KONZ | KAISERSLAUTERN | MAINZ | MEISENHEIM
NEUNKIRCHEN | SAARBRÜCKEN | ZWEIBRÜCKEN

www.moebel-martin.de
24H ONLINE SHOPPING

MÖBEL MARTIN
... besser leben!

Institut für Radiologie



Das Institut für Radiologie versorgt das gesamte Haus mit allen radiologischen und neuroradiologischen diagnostischen und interventionellen Leistungen. Hierbei wird ein besonderer Wert auf Verfahren ohne oder mit möglichst geringer Strahlenexposition gelegt. Daher werden insbesondere Verfahren wie die Kernspintomographie oder die Ultraschalldiagnostik eingesetzt. Die Röntgenuntersuchungen erfolgen sämtlichst mit modernen digitalen Geräten, wodurch eine deutliche Dosisreduktion erzielt werden kann.

Aufgeteilt ist das Institut für Radiologie in mehrere Funktionsbereiche: Konventionelle Röntgendiagnostik mit Kinderradiologie und Durchleuchtungsuntersuchungen, Computertomographie, Angiographie und angiographische Interventionen sowie Kernspintomographie und Ultraschall. Das Institut arbeitet vollständig digital, sodass alle Aufnahmen unverzüglich über ein hausweites Netz den behandelnden Ärzten zur Verfügung gestellt werden können. Alle Bilder werden in einem digitalen Langzeitarchiv gesichert. Die Befundung erfolgt mit digitaler Spracherkennung, sodass auch eine zeitnahe Befundung gesichert ist. Das Institut bietet alle Verfahren 24 Stunden täglich an, sodass eine Rundumversorgung der Patienten gewährleistet ist.

Zusätzlich zu der Versorgung der stationären Patienten besteht eine umfassende Ermächtigung für KV-Leistungen, jedoch beschränkt auf Zuweisungen aus den Ambulanzen des Klinikums Saarbrücken. Für Privatpatienten werden alle Leistungen ambulant angeboten. Termine können unter unten genannten Telefonnummern vereinbart werden. Durch die verschiedenen Funktionsbereiche ergibt sich ein sehr breites Leistungsspektrum des Instituts. Dieses umfasst neben der Diagnostik insbesondere auch radiologische Interventionen, also verschiedene Eingriffe und perkutane Therapieverfahren unter radiologischer bildgebender Kontrolle, was einen besonderen überregionalen Schwerpunkt des Institutes darstellt. Das Institut ist bundesweit als erste Einrichtung Anfang 2016 erfolgreich als DeGIR-Zentrum für Interventionelle Gefäßmedizin und minimalinvasive Therapie zertifiziert und aktuell 2021 rezertifiziert worden. Dieses Gütesiegel attestiert dem Zentrum eine hohe interventionell-radiologische Expertise – und das an 365 Tagen rund um die Uhr. Prof. Dr. Elmar Spüntrup ist als Ausbilder für Interventionelle Radiologie anerkannt.

Chefarzt: Prof. Dr. Elmar Spüntrup

Facharzt für diagnostische Radiologie und Neuroradiologie

Leitender Oberarzt: Luis Geser

Oberärztinnen und Oberärzte:

Dr. Marcel Ludovici | Dr. Steffen Ross

Dr. Frédéric Sergejew | Marisa Ziegler

Jonas Farokhnia | Dr. Myriam Keller | Stefan Fernes

Sekretariat:

Tel.: 0681 963 2351, Fax: 0681 963 2353

E-Mail: radiologie@klinikum-saarbruecken.de

Funktionsbereiche

Im Bereich der **konventionellen Röntgendiagnostik** werden Aufnahmen des Skelettsystems, der Bauchorgane und der Thoraxorgane sowie ferner zahlreiche Funktionsuntersuchungen unter Röntgendurchleuchtung, wie etwa Kontrastuntersuchungen des Magen-Darm-Traktes, angefertigt. Kinderradiologische Aufnahmen werden mit speziellen hochauflösenden Systemen gemacht, die die Strahlenbelastung so gering wie möglich halten.

Die **Computertomographie** wird mittels zweier Mehrzeilen-Ganzkörperspiraltomographen durchgeführt. Ein Ganzkörperscan ist heute in wenigen Sekunden mit hoher Auflösung möglich und kann multiplanar rekonstruiert werden. 3D-Rekonstruktionen gestatten auch die Darstellung kleinster Gefäße einschließlich Kalkablagerungen und Plaques in der Gefäßwand. 2017 wurde ein ultraschnelles CT (Dual Source FLASH) mit modernster Detektortechnologie (sog. Stellar-Detektoren) installiert, welches insbesondere eine exzellente Darstellung der Herzkranzgefäße bei deutlich niedriger Strahlendosis erlaubt. In der Computertomographie können darüber hinaus aus nahezu allen Körperregionen CT-gesteuert Biopsien entnommen oder Abszessdrainagen eingelegt werden. In Kooperation mit der Schmerzambulanz und den klinischen Fächern können bei Bandscheibenvorfällen, Facettengelenksarthrose, bei Durchblutungsstörungen der Extremitäten und auch bei Schmerzen durch Tumorerkrankung hochpräzise selektive Schmerzbehandlungen und Nervenblockaden durchgeführt werden.

Ein weiterer Schwerpunkt der CT liegt im Bereich der perkutanen Tumortherapie mit Mikrowellenablation oder RF-Ablation, bei der Tumoren und Metastasen der Leber, Nieren, Knochen und Weichteile aber auch der Lunge minimalinvasiv und hochpräzise mit Hitze ausgeschaltet werden können.

Im Bereich der **Angiographie und Interventionen** stehen zwei 2-Ebenen-Flachdetektoranlagen zur Verfügung, die durch die moderne Technik die Strahlenbelastung erheblich reduziert. Es werden Angiographien des gesamten Körpers mit Ausnahme der Herzkranzgefäße angefertigt, wobei ein besonderer Schwerpunkt im Bereich der Neuroradiologie mit Darstellung der Hirn- und Rückenmarksgefäße liegt. Darüber hinaus werden nahezu alle angiographischen Interventionen angeboten. So können z. B. Engstellungen von Gefäßen mittels Ballon oder Stentimplantation aufgedehnt werden, um Durchblutungsstörungen zu behandeln. Tumore oder Gefäßmalformationen können mittels Embolisation behandelt werden. Verschiedene Tumorerkrankungen können selektiv mittels Kathertekniken chemotherapiert werden.

Im Bereich der **Kernspintomographie** werden zwei Ganzkörpergeräte mit dedizierter Spulentechnologie eingesetzt, wodurch alle Organe ohne Strahlenexposition dargestellt werden können. Im Jahr 2016 wurde ein neuer 3-Tesla Kernspintomograph mit Spitzentechnologie installiert. Besondere Schwerpunkte liegen hier auf der Darstellung des Bewegungsapparates, der Wirbelsäule, der Gefäße, der inneren Organe und der Hirn- sowie Rückenmarksstrukturen. Durch unsere große Erfahrung im Bereich der Herz- und Gefäßdiagnostik können z. B. entzündliche oder ischämische Herzerkrankungen genau diagnostiziert werden. Die Kernspintomographie erlaubt darüber hinaus eine hoch aufgelöste Darstellung des Brustdrüsengewebes. Es können auch kernspinge-steuerte Biopsien durchgeführt werden.

Ultraschalluntersuchungen werden mit modernen doppler- und farbduplexfähigen Geräten und organbezogenen Schallköpfen durchgeführt.

Ein besonderer Schwerpunkt des Instituts für Radiologie liegt im Bereich der **Neuroradiologie**, wobei alle diagnostischen und interventionellen/therapeutischen Verfahren für Erkrankungen des Hirngewebes und der Rückenmarkstrukturen angeboten werden. U.a. können auch Aneurysmen der Hirngefäße mittels Coilembolisation verschlossen werden. Gefäßverschlüsse im Gehirn bei großem Schlaganfall können rund um die Uhr kathetergesteuert wiedereröffnet werden (sog. Thrombektomie).



Sprechzeiten:

Die Ambulanzen sind täglich von 7.00 bis 16.00 Uhr besetzt und unter folgenden Rufnummern zwecks Terminvereinbarung zu erreichen:

Computertomographie: Tel.: 0681 963 2860

Angiographie: Tel.: 0681 963 2323

Kernspintomographie: Tel.: 0681 963 2554

Röntgenanmeldung: Tel.: 0681 963 2320, -2352

Neuroradiologie: Tel.: 0681 963 2351

Kinderradiologie: Tel.: 0681 963 2352



Zur Notfallbehandlung bietet das Institut seine Dienste 24 Stunden täglich an. Mindestens zwei MTRAS und ein Radiologe sind rund um die Uhr vor Ort.



Besonderer Service

Für externe Zuweiser können die radiologischen Bilder zeitnah in einem WEB-Portal direkt aus der Praxis oder dem zuweisenden Krankenhaus eingesehen werden. Darüber hinaus können QR-Codes erzeugt werden, welche datenschutzkonform eine web-basierte Bildbetrachtung ermöglichen. Ein Transport von CDs etc. ist somit nicht mehr erforderlich.

Praxis für Strahlentherapie in Kooperation mit der Xcare-Gruppe



In der Onkologie sind – wie kaum einem anderen medizinischen Bereich – eine enge Zusammenarbeit und gute Vernetzung aller Fachexperten nötig, um Patienten mit der Diagnose Krebs umfassend versorgen zu können. Das Klinikum Saarbrücken bündelt diese fachübergreifenden Kompetenzen im Onkologvaskulären Zentrum, betroffene Patientinnen und Patienten profitieren durch diese Verzahnung: Die individualisierte Therapien können situationsgerecht quasi aus ‚einer Hand‘ gestaltet werden.

Xcare – Praxis für Strahlentherapie im Klinikum Saarbrücken

Die sektorenübergreifenden Kooperationen mit der onkologischen Praxis Onko-Saar und mit der Xcare-Gruppe, machen eine bestmögliche onkologische Versorgung auf dem Winterberg möglich. Neben der ambulanten Versorgung erbringt Xcare auch alle strahlentherapeutischen Leistungen für Patientinnen und Patienten des Klinikums.



Weitere Informationen
finden Sie hier:
www.x-care.de



Ökumenische Gesellschaft für
ambulante Pflege im Saarland GmbH

Unsere Leistungen

- Wir pflegen Sie zu Hause
- Wir unterstützen Sie im Haushalt und im Alltag
- Wir betreuen Sie, um Angehörige zu entlasten
- Wir schulen pflegende Angehörige
- Wir beraten zu allen Fragen der Pflege

Ökumenische Sozialstation Burbach/Alt-Saarbrücken

Telefon 0681 47800 oder Telefon 0681 52636
info@sozialstation-burbach-alt-saarbruecken.de

Kirchliche Sozialstation Neunkirchen/Spiesen-Elversberg

Telefon 06821 92010
info@sozialstation-neunkirchen.de

Wir bilden aus!

„Wir vermitteln unseren Auszubildenden nicht nur eine professionelle Haltung zur Pflege anderer Menschen, auch die Freude am Beruf ist für uns sehr wichtig und ein zentraler Bestandteil unserer Arbeit.“

Die Ausbildung startet jährlich im Oktober.

Mehr Infos auch unter: www.oegap.de



anerkannt &
wertgeschätzt!

Institut für Pathologie



Im Institut für Pathologie werden Gewebeproben (Biopsate, Exzisate, Resektate) und zytologische Präparate (Zellausstriche, Feinnadelpunktate, Ergüsse) untersucht und ferner auch medizinisch indizierte Obduktionen durchgeführt. Die Gewebeproben und Präparate stammen aus allen menschlichen Organsystemen. Der Pathologe stellt am Mikroskop eine Diagnose und diese ist ganz entscheidend für die Behandlung der Patienten/innen sowohl bei entzündlichen als auch bei allen Tumorerkrankungen. Diagnostische Schwerpunkte des Instituts sind Erkrankungen des Verdauungstraktes, der weiblichen Geschlechtsorgane sowie des Harntraktes. Das Institut betreut mehrere Krankenhäuser im Saarland im Rahmen von zertifizierten und nicht-zertifizierten Brust- und Darmzentren, sodass die Diagnostik von Tumoren dieser Bereiche von besonderer Bedeutung ist.

Leistungsspektrum

Schnellschnittuntersuchungen

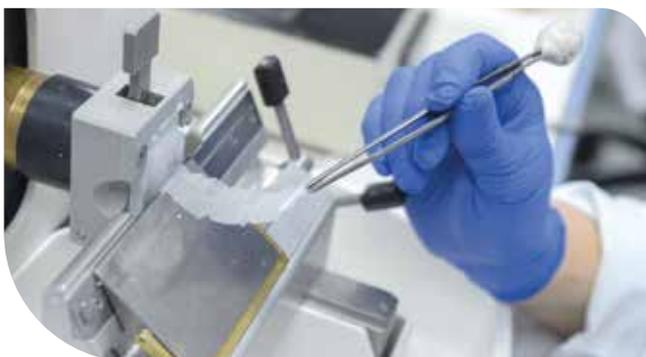
Histologische Untersuchung von intraoperativ entnommenem Gewebe an Gefrierschnitten meist bei onkologischen Fragestellungen (Tumorerkrankungen).

Eilschnitte

Histologische Untersuchung von kleinen Gewebeproben (Biopsie) mit Befundübermittlung in 24 Stunden

Diagnostik von Organpräparaten

Standardmäßige Diagnostik von Organpräparaten: Tumorerkrankungen werden nach den Kriterien und Leitlinien der Fachgesellschaft (Deutsche Gesellschaft für Pathologie (DGP) und Internationalen Akademie für Pathologie (IAP)) und den Klassifikationssystemen der WHO und UICC eingeordnet. Tumorklassifikationen und -stadieneinteilungen von Gewebeproben stellen die Voraussetzung und Grundlage für die bevorstehende Therapie dar.



Chefärztin:

Dr. Rosemarie Weimann

Fachärztin für Pathologie mit Schwerpunkt Zytopathologie

Leitender Oberarzt: Christian Veit

Sekretariat:

Tel.: 0681 963 25 27, Fax: 0681 963 2848

E-Mail.: rweimann@klinikum-saarbruecken.de



Immunhistochemische Verfahren

Die feingeweblichen und zytologischen Untersuchungen werden durch moderne immunhistochemische Verfahren ergänzt. Diese ermöglichen eine präzisere Einteilung in Tumorgruppen und Untergruppen, es können ferner tumorspezifische Eigenschaften bestimmt werden. Außerdem kann festgestellt werden, ob ein Tumor Hormonrezeptoren bildet, womit Aussagen möglich sind, ob Therapiekonzepte im Einzelnen erfolgversprechend sind oder andere Behandlungsverfahren gewählt werden sollten. Bei nicht-tumorösen Erkrankungen wie beispielsweise chronischen Entzündungen der Magenschleimhaut, der Leber oder des Darmes dient die histologische Diagnostik der Therapie- und Verlaufskontrolle und möglicherweise der Detektion von Vorläuferveränderungen, die sich in späteren Stadien zu einem bösartigen Neoplasma weiterentwickeln können.

Autopsie

Die Leichenöffnung erfolgt nach standardisierten Leitlinien der Fachgesellschaft, um Todesumstände zu klären und Befunde zu erfassen, die vor dem Tod des Patienten nicht abschließend beurteilt werden konnten und verstanden worden sind. In besonderen Fällen werden auch Gutachten erstellt, um zu klären, ob die Krankheit eines Verstorbenen dem Befund einer Berufskrankheit entspricht und zu einem Rentenanspruch berechtigt.

Palliativmedizinischer Konsiliardienst

Palliativmedizin dient der Verbesserung der Lebensqualität von Patienten mit einer fortgeschrittenen, lebensbedrohlichen Krankheit. Dabei bezieht sie sich nicht nur auf Tumorkranke, auch Patienten mit fortgeschrittenen Herz- oder Lungenerkrankungen oder schweren neurologischen Krankheitsbildern profitieren von einer palliativmedizinischen Begleitung. Viele Patienten aus allen Fachbereichen haben einen Bedarf an palliativer Begleitung, ohne dass sie auf einer Palliativstation behandelt werden müssen. Gerade Patienten, die bereits häufiger stationär im Klinikum waren, fühlen sich auf den ihnen vertrauten Stationen gut versorgt und aufgehoben. Durch unseren Konsiliardienst können Patienten im ganzen Haus besucht und mitversorgt werden, ohne dass sie verlegt werden müssen. Wir können helfen, Entscheidungen für den weiteren Verlauf zu treffen und unterstützen bei der Erstellung notwendiger Vorsorge-dokumente. Gemeinsam mit den Fachabteilungen wollen wir dafür sorgen, die Lebensqualität der Patienten



Ärztliche Leitung:

Claudia Bewermeier

Fachärztin für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin

Tel.: 0681 963 2802

E-Mail: cbewermeier@klinikum-saarbruecken.de

in jedem Lebensabschnitt zu erhalten und eine bestmöglich organisierte Versorgung nach Krankenhausentlassung zu gewährleisten. Dabei stehen die Wünsche des Patienten und seiner Angehörigen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

REMAKS – Rechtsmedizin am Klinikum Saarbrücken GmbH

Die Schwerpunkte der Rechtsmedizin am Klinikum Saarbrücken sind:

- Die forensische Pathologie, die sich mit der Klärung von Todesursachen Verstorbener und deren rechtlicher Einordnung in eine Todesart beschäftigt.
- Aktengutachten, bei denen es sich u.a. sowohl um Zusammenhangsgutachtungen als auch um Rekonstruktionen oder Identitätsfeststellungen handeln kann.
- Die forensische Traumatologie (Klinische Rechtsmedizin), d.h. die Untersuchung von Menschen, die Opfer einer Gewalttat wurden. Dabei geht es sowohl um die Dokumentation von Verletzungen als auch um die Sicherung von Spuren oder die Rekonstruktion von Handlungsabläufen.
- Opferambulanz – Hilfe für Opfer von Gewalt e.V.:

Das Angebot der Opferambulanz richtet sich an alle Erwachsenen und Kinder, die z.B. im häuslichen Umfeld Opfer von Gewalt geworden sind. Die Betroffenen können sich zeitnah zum Tatgeschehen in der Rechtsmedizin am Klinikum Saarbrücken vorstellen. Eine Anzeige der Tat bei der Polizei oder einer anderen öffentlichen Institution ist hierfür nicht notwendig. Im Rahmen der Untersuchung in der Opferambulanz werden die Ver-



Ärztliche Leitung:

Dr. Daniela Bellmann

Tel.: 0681 963 2913, Fax: 0681 963 2917

E-Mail: info@remaks.de



Geschäftsführung: Susanne Kirsch

letzungen gerichtsverwertbar dokumentiert, was für die Betroffenen kostenfrei ist. Diese Dokumentation gibt ihnen Zeit, in Ruhe über weitere Schritte nachzudenken, ohne dass zwischenzeitlich wertvolle Beweise verloren gehen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Opferambulanz unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht. Nur die Betroffenen selbst bestimmen, ob und wie die Dokumentation verwendet wird. Sollte später Anzeige erstattet werden, so stellt die Verletzungsdokumentation ein wichtiges Beweismittel dar.

Bioscientia MVZ Saarbrücken GmbH

Laboratoriumsmedizin und Mikrobiologie

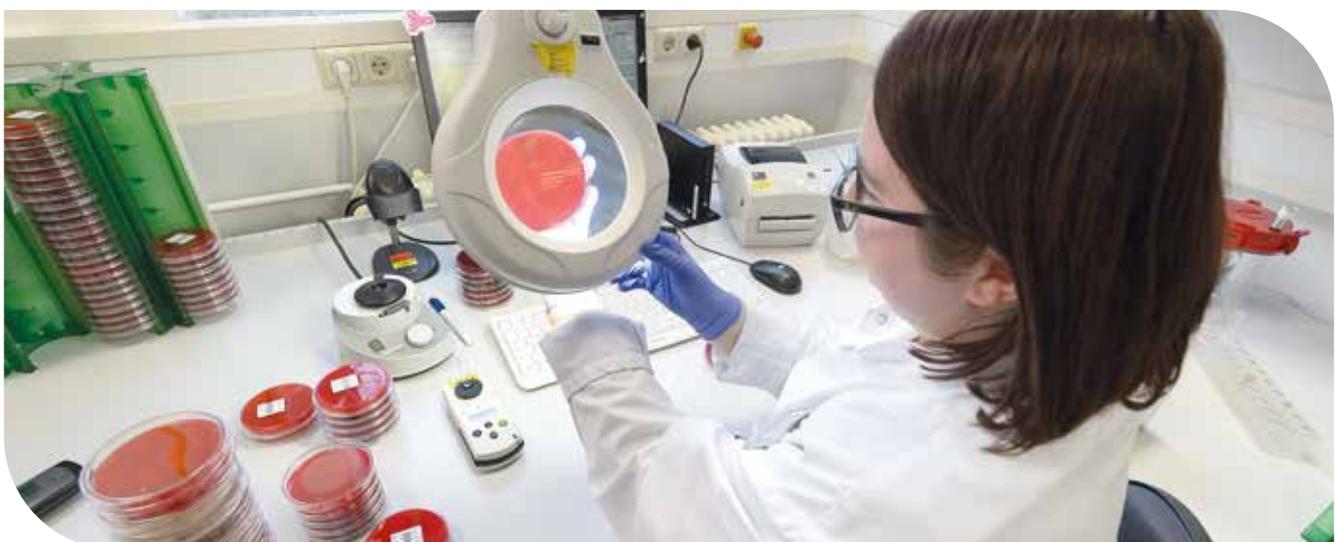
Laboruntersuchungen sind essenziell für Diagnosestellung und Therapie in der klinischen Routine. Um unseren Patienten eine optimale Labordiagnostik zu gewährleisten, arbeiten wir in unserem Hause mit einem auf Laboruntersuchungen spezialisierten Partner zusammen, dem Bioscientia Institut für Medizinische Diagnostik. Bioscientia ist ein Verbund medizinisch geleiteter Laboratorien mit Hauptsitz in Ingelheim und labormedizinischen Kompetenzzentren in ganz Deutschland. Das Bioscientia MVZ Saarbrücken ist auf dem Klinikgelände mit seinen beiden Fachrichtungen Laboratoriumsmedizin und Mikrobiologie angesiedelt. Das Labor betreut neben dem Klinikum Saarbrücken weitere Krankenhäuser sowie zahlreiche Arztpraxen aus der gesamten Region. Drei Fachärzte und rund vierzig technische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter führen im Bioscientia Labor Saarbrücken, unterstützt von modernster Technologie, eine Vielzahl von Untersuchungen durch. Das Analysenspektrum umfasst klinisch-chemische, hämatologische, hämostaseologische, infektionsserologische, endokrinologische und immunhämatologische Untersuchungen. In der Abteilung Mikrobiologie erfolgt die Untersuchung auf Krankheitserreger sowie die Resistenztestung, anhand derer die Mikrobiologen und Labormediziner infektiologische Therapieempfehlungen aussprechen können. Durch mehrfach tägliche Kurierfahrten ist das Saarbrücker Labor in den Bioscientia-Verbund eingebunden. Dadurch können auch spezielle Parameter, die nicht vor Ort bestimmt werden, innerhalb kurzer Zeit analysiert werden.

Die Stationen des Klinikums sowie zahlreiche externe Einsender sind elektronisch mit dem Labor verbunden. So liegen die umfassenden Untersuchungsergebnisse schnell auf der Station oder in der Praxis vor, damit die notwendigen Therapieentscheidungen ohne unnötige Zeitverzögerungen getroffen werden können. Dabei ist eine maximale Sicherheit bei der Datenübertragung selbstverständlich. Zusätzlich ist durch die Verwendung eines Barcode-Systems stets eine zuverlässige Identifikation der Patientenproben garantiert. Die Richtigkeit aller Laborergebnisse wird durch ständige interne und externe Qualitätskontrollen gesichert und das einzelne Analysenergebnis wird einer patientenorientierten Plausibilitätsprüfung unterworfen.



Ärztliche Leitung: Dr. Udo Geipel
Facharzt für Medizinische Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, Facharzt für Laboratoriumsmedizin, Krankenhaushygieniker

Labor
Tel.: 0681 883 79133, Fax: 0681 883 79142
E-Mail: labor-saarbruecken@bioscientia.de



salvea Saarbrücken Winterberg

salvea – Ihre Adresse für Ambulante Reha, Physiotherapie und Ergotherapie in Saarbrücken Winterberg bietet ein breit gefächertes Angebot an Gesundheitsdienstleistungen.

Neben der ganztägig ambulanten muskuloskeletalen Rehabilitation und der erweiterten ambulanten Physiotherapie (EAP) bietet das Zentrum auch die berufsbezogene Rehabilitation für die Deutsche Rentenversicherung und die Berufsgenossenschaften an.

Unter einem Dach gibt es Angebote der Prävention und Gesundheitsförderung, der medizinischen Rehabilitation bis hin zur rehabilitativen Nachsorge und Heilmittelversorgung.

Weitere Informationen zum Zentrum und zu dem Leistungsspektrum erhalten Sie im Internet: www.salvea.de



Tel.: 0681 394 6780, Fax: 0681 394 67878

E-Mail: welcome.saarbruecken@salvea.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7.00–20.00 Uhr,

Samstag von 9.00–13.00 Uhr



GESUNDHEIT IST DEIN ANTRIEB.
Jetzt aktiv werden und vorbeugen!

BEWEGUNG

RICARDA JUNG
Gesundheitsberaterin

Gesundheit beginnt, bevor man krank ist. Hört sich kompliziert an, ist aber ganz einfach: Für Deine Gesundheit musst Du in Bewegung bleiben. Wir unterstützen Dich dabei – z. B. mit FUNctional-Fit-Kursen.

Dieses und weitere exklusive Präventionsangebote entdecken unter www.jetzt-vorbeugen.de

IKK Südwest
Regional. Persönlich. Einfach.

Ricarda Jung
Mobil: 01 75/32 14 837

Bereitschaftsdienst-Praxis für Erwachsene am Klinikum Saarbrücken



Die Ärzte-Bereitschaft Saar in Saarbrücken ist ein Patientenservice der niedergelassenen Ärzte und der Kassenärztlichen Vereinigung Saarland. Die Bereitschaftsdienstpraxis befindet sich auf dem Gelände des Klinikums Saarbrücken gegenüber von der Notaufnahme.

In den sprechstundenfreien Zeiten stehen Ärzte und Ärztinnen in der Bereitschaftsdienstpraxis zu folgenden Zeiten zur Verfügung:
Montags, dienstags, donnerstags von 18.00 bis 22.00 Uhr,
mittwochs und freitags von 13.00 bis 22.00 Uhr.

Bereitschaftsdienst-Praxis

für Erwachsene am Klinikum Saarbrücken
(gegenüber der Notaufnahme)
Winterberg 1, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 970 42580

An Wochenenden von samstags um 8.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr sowie an allen Feiertagen, am 24. und 31. Dezember, an Rosenmontag und an den sogenannten Brückentagen.

Bereitschaftsdienst-Praxis für Kinder und Jugendliche am Klinikum Saarbrücken



Bereitschaftsdienst-Praxis

für Kinder und Jugendliche am Klinikum Saarbrücken
(gegenüber der Notaufnahme)
Winterberg 1, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 963 3000

Die diensthabenden niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte bieten in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin an Wochenenden sowie an Brücken- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr den kinder- und jugendärztlichen Notdienst für den Regionalverband Saarbrücken an.

Dieser Service ist eine Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung des Saarlandes. Immer wenn eine notärztliche Behandlung am Wochenende erforderlich ist, können Eltern mit ihrem Nachwuchs in die Notdienstpraxis auf den Winterberg kommen, um ihn dort behandeln zu lassen.

Falls es die Notfallbehandlung erforderlich macht, können auch Dienstleistungen des Klinikums in Anspruch genommen werden, wie etwa Sonographie, Labor oder Röntgen.

Nach 22.00 Uhr werden Notfälle von dem diensthabenden Arzt des Klinikums versorgt. Für die kleinen Patienten ist damit eine optimale Versorgung gewährleistet.



Für Einsteiger, Umsteiger, Aufsteiger. Bereit für das Team Winterberg?

Wir haben viele fantastische Jobs für Dich. Unter anderem mit:

Gute tarifliche Bezahlung des Öffentlichen Dienstes | Zusätzliche Altersvorsorge | Wahl-
arbeitszeit – kurzfristige Aufstockung oder Reduktion möglich | Springerpool, Joker- und Puffer-
dienste in den Pflegeberufen | Elektronische, transparente Zeiterfassung | Moderne Arbeits-
zeitmodelle | Work-Life-Balance dank Planungssicherheit | Umkleidezeit = Arbeitszeit | Mit
Jobrad oder Jobticket zur Arbeit | Kostenloses Parken | Aktive Förderung von Weiterbildung
| Betriebliches Gesundheitsmanagement | Einkaufsvergünstigungen | Kinderbetreuung
auf dem Gelände des Klinikums | Ausbildungsbetrieb für 15 Berufe



www.teamwinterberg.de



**Klinikum Saarbrücken
DER WINTERBERG**





Checkliste: Gut vorbereitet ins Krankenhaus

Wer eine geplante stationäre Behandlung im Krankenhaus gut vorbereitet, erspart sich unnötigen Stress. Unsere Checkliste hilft Ihnen, nichts Wichtiges zu vergessen.

Mit dem einweisenden Arzt besprechen

- Wie lange werde ich voraussichtlich im Krankenhaus bleiben müssen?
- Wird eine Nachbehandlung, Rehabilitation notwendig? Wie lange?
- Zu erwägen: Anlegen einer Bankvollmacht, einer Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung (z.B. www.patientenverfuegung.de)

Vorab regeln

- Arbeitgeber informieren
- Mit Angehörigen oder Bezugspersonen absprechen: Wer bekommt den Wohnungsschlüssel, wer leert den Briefkasten, wer gießt die Blumen, wer versorgt das Haustier?

Das sollten Sie mitbringen

- Einweisungsschein (vom Haus- oder Facharzt)
- Krankenversicherungskarte
- Ggf. Nachweis über Zusatzversicherung
- Arztbriefe und aktuelle Untersuchungsbefunde (z.B. Laborwerten, EKG, Röntgenbilder...)
Ggf. weitere Dokumente, beispielsweise Impfbuch, Röntgenpass, Pass für Patienten unter Behandlung zur Hemmung der Blutgerinnung, Mutterpass, Organspendeausweis, Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht.
- Liste der aktuell einzunehmenden Medikamente
- Eine Aufstellung von Vorerkrankungen (mit Jahresangabe), Allergien, ehemals aufgetretenen Behandlungskomplikationen, Unfällen (mit Jahresangabe) sowie sonstigen Leiden oder Behinderungen ist hilfreich.
- Ggf. Quittung über bereits geleistete Eigenbeteiligungszahlungen für Krankenhausaufenthalte im Kalenderjahr
- Liste mit Telefonnummern von Helfern und Bezugspersonen
- Persönliche Gegenstände (z.B. Hausschuhe)
- Wertsachen bitte zu Hause lassen!

Helfer in der Klinik

Der Sozialdienst des Klinikums Saarbrücken unterstützt Sie u.a. bei:

- Beschaffung von Hilfsmitteln wie Gehhilfen, Rollstuhl, Pflegebett
- Organisation von Anschlussbehandlungen und Rehabilitation
- Kontaktaufnahme zu Pflegediensten sowie Einrichtungen zur Kurzzeitpflege
- Fragen des Betreuungsrechts
- Leistungsansprüchen sowie Antragstellung bei Kranken-, Pflege- und Sozialkassen
- Suche nach einem Heimplatz
- Sie erreichen den Sozialdienst des Klinikums Saarbrücken unter der Tel.-Nr. 0681 963-2114, -2116 oder -2117.
- Wenn es um Fragen der Rehabilitation geht, wenden Sie sich bitte an das Büro der Anschluss-Heil-Behandlung, Tel. 0681 963-2118, -2265 oder 2227.
- Es ist oftmals hilfreich, wenn ein vertrauter Angehöriger an den Besprechungen teilnimmt.

Am Tag der Entlassung

Bevor Sie das Krankenhaus verlassen, erhalten Sie:

- Den Entlassungsbrief (Informationen für weiterbehandelnden Arzt)
- Evtl. einen Terminplan für die Nachuntersuchung bzw. Nachbehandlung.
- Am Entlassungstag wird auch abgerechnet: Sie zahlen im Regelfall den gesetzlichen Eigenanteil in Höhe von 10 Euro pro Kalendertag. Hinzu kommen evtl. noch die Telefongebühren.

Weitere Informationen

... erhalten Sie bei Ihrer Kranken- und Pflegekasse oder dem Sozialdienst Ihrer Stadt bzw. Gemeinde

Medizinische Fachbegriffe von A – Z



A

- **Abdomen:** Bauch, zum Bauch gehörend
- **Adipositas:** Fettsucht
- **Anästhesie:** Narkose, Betäubung, Schmerzausschaltung
- **Anamnese:** Vorgeschichte des Patienten
- **Angiografie:** Darstellung der Blutgefäße im Röntgenbild mittels Kontrastmittel
- **Aphasie:** Sprachstörung
- **Arrhythmie:** Unregelmäßiger Herzschlag, Herzstolpern
- **Arterie:** Schlagader, vom Herzen kommendes Blutgefäß

B

- **Biopsie:** Entnahme winziger Gewebeprobe zur mikroskopischen Untersuchung
- **Bradykardie:** zu langsame Herzfrequenz
- **Bypass:** Umleitung an Blutgefäßen

C

- **Chemotherapie:** Behandlung mit krebshemmenden Medikamenten
- **Chirurgie:** Lehre von der operativen Behandlung krankhafter Störungen und Veränderungen im Organismus
- **chronisch:** langsam, langandauernd, schleichend
- **CT (Computertomografie):** Röntgenschnittuntersuchung

D

- **Dermatologie:** Lehre von der Hautkrankheit
- **Diabetes:** Zuckerkrankheit
- **Dialyse, Blutwäsche:** Entgiftung des Körpers bei akuter und chronischer Nierenschädigung
- **Dilatation:** Erweiterung von Blutgefäßen oder anderen Rohrgorganen
- **Drainage:** Ableitung von Flüssigkeitsansammlungen aus Körperhöhlen oder von Wundsekret aus Operationswunden

E

- **EEG:** Elektroencephalografie, Hirnstromuntersuchung
- **EKG:** Elektrokardiografie, Herzstromuntersuchung
- **Embolie:** Verschluss einer Schlagader durch einen Pfropf (Embolus)
- **EMG:** Elektromyografie, Untersuchung von elektronisch verstärkten Muskelaktionspotenzialen
- **Endoprothese:** in den Körper eingepflanztes Ersatzorgan (z.B. Gelenk)
- **Endoskopie:** Betrachtung von Körperhöhlen, Atem- und Verdauungswegen mithilfe starrer oder flexibler Rohre, meist mit einer optischen Funktion ausgerüstet
- **Exzision:** Ausschneiden

F

- **Funktionsdiagnostik:** Untersuchung der Funktion einzelner Körperorgane und Stoffwechselfunktionen

G

- **Gastroskopie:** Magenspiegelung
- **Grauer Star:** Linsentrübung
- **Grüner Star:** Glaukom, erhöhter Augeninnendruck
- **Gynäkologie:** Frauenheilkunde

H

- **Hämodialyse:** Blutwäsche, siehe Dialyse
- **Herzkatheter:** Instrument zur Darstellung von Herzkranzgefäßen
- **Histologie:** mikroskopische Untersuchung von Feingewebe

I

- **Implantation:** Einpflanzung
- **i.m. spritzen:** intramuskulär – in den Muskel spritzen
- **i.v. spritzen:** intravenös – in die Vene spritzen

K

- **Kardiologie:** Lehre von den Herzkrankheiten
- **Karzinom (CA und Carcinom):** Krebsgeschwür
- **Kernspintomografie:** schichtweise Darstellung von Gewebedifferenzen mithilfe eines Gerätes, das starke Magnetfelder nutzt
- **Kolposkopie:** vergrößernde Betrachtung von Scheidengewebe und am Gewebe des Muttermundes
- **Konservative Medizin:** nichtoperative Medizin und Behandlung
- **Konsiliarschein:** innerklinischer Überweisungsschein
- **Konsilium:** Besprechung mehrerer Ärzte zur Klärung eines Krankheitsfalles

L

- **Laparotomie:** operative Öffnung der Bauchhöhle
- **Laparoskopie:** Bauchspiegelung zu diagnostischen Zwecken mit dem Laparoskop, das durch die Bauchdecke in die Bauchhöhle eingeführt wird
- **Laser:** energiereiche Lichtstrahlen von besonderer physikalischer Beschaffenheit, die in der Medizin z.B. zum Entfernen von Gewebe und zur Blutstillung eingesetzt werden
- **Leukämie:** Blutkrebs
- **Lithotripsie:** Zertrümmerung von Harnsteinen in den Nieren, ableitenden Harnwegen und der Harnblase
- **Logopädie:** Sprach- und Stimmheilkunde

M

- **Metastase:** Tochtergeschwulst
- **Mikrochirurgie:** operative Arbeit mit besonders feinem Instrumentarium und Nahtmaterial unter mikroskopischer Vergrößerung Monitor Bildschirm

N

- **Nephrologie:** Lehre von den Nierenkrankheiten
- **Neurologie:** Lehre von den Krankheiten der Nerven, des Rückenmarks und des Gehirns

O

- **Ödem:** Ansammlung von Wasser im Gewebe
- **Onkologie:** Lehre von Geschwulstkrankheiten
- **Orthoptik:** Behandlung des anomalen Sehens (z.B. Schielen) durch Training der Augenmuskeln

P

- **Pädiatrie:** Lehre von der Kinderheilkunde
- **Pathologie:** Lehre von den Krankheiten
- **Peritoneum:** Bauchfell
- **Pharmakologie:** Lehre von Art, Aufbau und Wirkung von Arzneimitteln auf den Organismus
- **Physiotherapie:** Krankengymnastik
- **Physiologie:** Lehre von den Lebensvorgängen im Körper

VSE NET

Teil der
VSE

Sind Ihre **Server**
schon aus dem Haus?

Wir haben mit unserem **Rechenzentrum SAAR1**
das beste Plätzchen.

- + maximal sicher
- + mehrfach redundant
- + hoch performant
- + ökologisch nachhaltig

Sprechen Sie mit uns!

Auch als virtuelle
Serverlösung verfügbar!

> www.vsenet.de



- **Poliklinik:** einer Klinik angegliederter Bereich zur ambulanten Behandlung
- **Prognose:** Vorhersage (z.B. des Krankheitsverlaufes)
- **Psychiatrie:** Lehre von den Gemütskrankheiten
- **Psychosomatik:** Lehre vom Zusammenhang zwischen psychischen (seelischen) und somatischen (körperlichen) Erscheinungen und den daraus entstehenden Störungen
- **Psychotherapie:** Bezeichnung für verschiedene Formen der psychologischen Betreuung von psychischen Störungen

R

- **Radiologie:** Lehre von den Strahlen; in der Medizin die Nutzbarmachung bestimmter Strahlen in Diagnose und Therapie. Hierzu gehören Röntgendiagnostik, Nuklearmedizin und Strahlentherapie
- **Rezidiv:** Rückfall
- **Resektion:** Entfernung eines Organes, eines Organteiles oder von Gewebe
- **Retina:** Netzhaut
- **Rooming-in:** Baby im Raum der Mutter während des Wochenbettes

S

- **Shunt:** Verbindung zwischen zwei Hohlorganen, z.B. Blutgefäßen
- **simultan:** gleichzeitig
- **Serologie:** Lehre von den Immuneigenschaften des Blutserums
- **Sonografie:** Ultraschall-Untersuchung, diagnostische Methode, die das Echo von unhörbaren, hochfrequenten Schallwellen sichtbar macht
- **Stenose:** Verengung; Einengung von Hohlorganen und Gefäßen
- **Szintigrafie:** Messung der Verteilung radioaktiver Stoffe in Körperorganen zur Darstellung von Erkrankungen

T

- **Therapie:** Behandlung
- **Thorax:** Brustkorb
- **Thrombus:** Blutpfropf, Blutpfropfbildung im Blutgefäß
- **Transplantation:** Verpflanzung, Organverpflanzung
- **Trauma:** Verletzung, Wunde, Gewalteinwirkung in körperlicher oder psychischer Hinsicht
- **Traumatologie:**
Lehre von der Unfallheilkunde

U

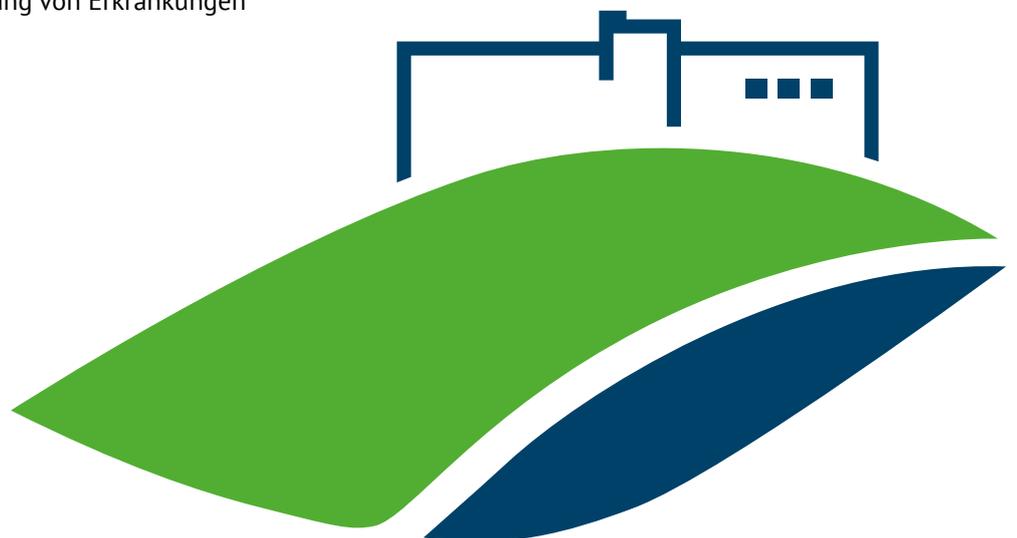
- **Urologie:** Lehre von den Krankheiten der Nieren und der ableitenden Harnwege

V

- **Varizen:** Krampfadern
- **Vene:** zum Herzen führendes Blutgefäß

Z

- **Zytologie:** mikroskopische Zelluntersuchung



Für Ihre Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes.

A series of 25 horizontal dotted lines spanning the width of the page, providing a template for handwriting practice.

A series of 25 horizontal dotted lines spanning the width of the page, intended for writing or drawing.



Kurzzeitpflege

Stationäre Pflege

Demenzbereich

Betreutes Wohnen

Bismarckstraße 23 • 66111 Saarbrücken

Telefon: 0681 / 6009-0

www.stiftung-langwied.de

E-Mail: info@stiftung-langwied.eu



☎ 06893 8002-0

✉ info@repa-druck.de

🌐 www.repa-druck.de



REPA SAGT DANKE AN ALLE ARBEITSKRÄFTE IM GESUNDHEITSWESEN

für den unermüdlichen Einsatz im Zeichen unserer Gesundheit.

salvea
Lust auf Gesundheit



Ambulantes Rehaszentrum

**für Orthopädie sowie Physio-
und Ergotherapie auf Verordnung**

Unsere Leistungen für Sie:

Ambulante Rehabilitation • Physiotherapie • Manuelle Therapie • EAP • ABMR
Rehasport • Neurophysiologische Therapie • Medizinische Trainingstherapie/KGG
Ergotherapie • Massage • Lymphdrainage • Elektrotherapie • Extension • u.v.m.

Das können wir ebenfalls für Sie tun:

Haus- und Heimbefuche für Physio- und Ergotherapie
Therapie im Bewegungsbad & Naturmoorbefandlung

Therapiebeginn sofort möglich!
Jetzt Termin vereinbaren.

0681 3946780

salvea Saarbrücken Winterberg

Theodor-Heuss-Str. 130 • 66119 Saarbrücken
welcome.saarbruecken@salvea.de • salvea.de



**Wir schaffen
Zukunft.**

**Gemeinsam.
Respektvoll.
Erfolgreich.**

www.sparkasse-saarbruecken.de

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Saarbrücken**